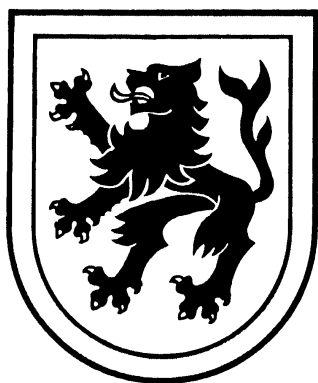




Stadt Rheinau

Ortenaukreis

Rechenschaftsbericht 2012

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
A. FESTSTELLUNGSBESCHLUSS.....	1
B. VORBERICHT	5
I. Allgemeine Angaben und organisatorischer Überblick.....	6
II. Eckdaten der Jahresrechnung 2012	10
III. Erläuterungen zur Haushaltswirtschaft 2012.....	15
IV. Kassenlage im Rechnungsjahr 2012.....	58
V. Schlussbemerkungen.....	59
C. ANLAGEN ZUM VORBERICHT	61
1. Übersicht über die Haushaltsausgabenreste 2012.....	63
2. Übersicht über wesentliche Planabweichungen (Planvergleich)	71
3. Investitionsberichte 2012	79
4. Regionale Verteilung der Investitionsausgaben	107
5. Übersicht über wesentliche Kasseneinnahmereste.....	115
6. Schuldennachweis	121
7. Übersicht über innere Verrechnungen und kalkulatorische Kosten.....	123
8. Übersicht über die wichtigsten Steuer-, Beitrags- und Gebührensätze	129
D. HAUSHALTSRECHNUNG VERWALTUNGSHAUSHALT	133
E. HAUSHALTSRECHNUNG VERMÖGENSHAUSHALT	137
F. FESTSTELLUNG UND AUFGLIEDERUNG DES ERGEBNISSES DER HAUSHALTSRECHNUNG	141
G. ABSCHLUSS DES SACHBUCHS FÜR HAUSHALTSFREMDE VORGÄNGE UND ZUSAMMENSTELLUNG DER GELDRECHNUNGSVORGÄNGE	145
H. WALDRECHNUNG	151
I. RECHNUNGSQUERSCHNITT.....	155
K. GRUPPIERUNGSÜBERSICHT	167
L. ZUSAMMENSTELLUNG (NACH FUNKTIONSGRUPPEN) ÜBER DIE BESTÄNDE UND DIE VERÄNDERUNG DES ANLAGEVERMÖGENS SOWIE DES EIGENKAPITALS UND DER SCHULDEN (ANLAGEKAPITAL).....	175
M. ABGLEICH DER VORGÄNGE IM VERMÖGENSHAUSHALT	195
N. GESAMTVERMÖGENSRECHNUNG (BILANZ)	199

A.

**BESCHLUSS ÜBER DIE FESTSTELLUNG
DER JAHRESRECHNUNG
2012**



Aufgrund von Artikel 13 Abs. 2 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) in Verbindung mit § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung vom 24. Juli 2000 (GemO - GBl. S. 581, ber. S. 698) in der Fassung vor dem Gesetz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts hat der Gemeinderat der Stadt Rheinau am 17.03.2014 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012 wie folgt festgestellt:

- Rheinau, den 18.03.2014

Welsche, Bürgermeister

B.

VORBERICHT ZUR JAHRESRECHNUNG 2012

I. ALLGEMEINE ANGABEN UND ORGANISATORISCHER ÜBERBLICK

1. Einwohnerzahl

Die Stadt hatte nach dem auf 30.06.2012 fortgeschriebenen Ergebnis der letzten allgemeinen Zählung der Bevölkerung (Zensus 2011) 11.048 Einwohner.

2. Gemarkungsfläche

Die Gemarkungsfläche beträgt 7.350,8059 ha.

3. Gemeinderat und Bürgermeister

Der Gemeinderat wurde am 07.06.2009 gewählt. Die Verpflichtung der Mitglieder des Gemeinderates erfolgte am 20.07.2009. Die Zahl der Gemeinderäte - erhöht gemäß § 2 der Hauptsatzung wegen unechter Teilortswahl - beträgt einschließlich eines Überhangmandats 23.

Der Gemeinderat bestand Ende des Rechnungsjahres 2012 aus folgenden Mitgliedern:

SPD/FW

Brunk, Helmut
De Benedittis, Mario
Siehl, Horst
Bleß, Doris
Dr. Klein, Mathias
Walther, Thomas
Nalbach-Notararigo, Claudia
Haag, Rainer
Kreß, Manfred
Pollok, Andreas
Koch, Siegfried

CDU/FWG

Müller, Gerhard
Braun, Engelbert
Dusch, Christian
Sebastian, Silvia
Dusch, Rainer
Haas Stefan
Frei, Matthias
Knörle, Daniel
Hertweck, Doris

INTERESSENGEMEINSCHAFT

HANDEL, HANDWERK, MITTELSTAND

Zumkeller, Thomas
Willems, Achim
Feurer, Achim

Durch die Hauptsatzung sind folgende beschließende Ausschüsse des Gemeinderats gebildet:

- a) Ausschuss für Verwaltung und Finanzen
- b) Ausschuss für Planung und Bauwesen

Der Bürgermeister der Stadt Rheinau ist hauptamtlicher Beamter auf Zeit. Bürgermeister im Rechnungsjahr 2012 war Michael Welsche.

Die Stellvertreter des Bürgermeisters sind aus der Mitte des Gemeinderats bestellt. Im Rechnungsjahr 2012 waren dies (nach der Gemeinderatswahl):

- 1. Stellvertreter: Dusch, Christian (CDU/FWG)
- 2. Stellvertreter: Siehl, Horst (SPD/FW)
- 3. Stellvertreter: Dr. Klein, Mathias (SPD/FW)

4. Ortschaftsverfassung

Die Stadt Rheinau ist durch die Gemeindereform zum 01.01.1975 gebildet worden. Die Hauptsatzung sieht für folgende Teilorte die Ortschaftsverfassung vor:

Bezeichnung	Ortsvorsteher	Zahl der Ortschaftsräte
1. Rheinbischofsheim	Reifschneider, Robert (ehrenamtlich)	10
2. Hausgereut	Huber, Astrid (ehrenamtlich)	6
3. Diersheim	Bleß, Doris (ehrenamtlich)	8
4. Linx	Haag, Rainer (ehrenamtlich)	8
5. Holzhausen	Koch, Siegfried (ehrenamtlich)	8
6. Honau	Knörle, Manfred (ehrenamtlich)	8
7. Memprechtshofen	Pollok, Andreas (ehrenamtlich)	8
8. Helmlingen	Kreß, Manfred (ehrenamtlich)	8

5. Bezirksverfassung

Für den Teilort Freistett wurde gemäß § 19 der Hauptsatzung ein Stadtbezirk eingerichtet und ein Bezirksbeirat bestellt. Der Bezirksbeirat hat 12 Mitglieder. Vorsitzender ist der Bürgermeister der Stadt Rheinau.

6. Rechnungs- und Kassenwesen

Mit den Aufgaben des Rechnungs- und Kassenwesens im Rechnungsjahr 2012 waren folgende Bedienstete beauftragt:

- | | |
|------------------------------------|----------------------------------|
| 1. Fachbeamter für das Finanzwesen | Stadtoberverwaltungsrat Uwe Beck |
| 2. Kassenaufsichtsbeamter | Stadtoberverwaltungsrat Uwe Beck |
| 3. Mitarbeit im Rechnungswesen | Verwaltungsang. Jessica Fien |
| 4. Kassenverwalter | Verwaltungsang. Harald Hänsel |
| 5. Stellv. Kassenverwalterin | Verwaltungsang. Renate Karcher |

7. Angaben zum Rechnungswerk

a) Als besonderer Bestandteil der Jahresrechnung wird die Rechnung über die Walderträge (Waldrechnung) durch das Staatl. Forstamt beim Landratsamt Ortenaukreis geführt.

b) Neben der Jahresrechnung werden für folgende Einrichtungen Sonderrechnungen geführt:

- Stadtwerke Rheinau als Eigenbetrieb
- Abwasserbeseitigung Stadt Rheinau als Eigenbetrieb
- FriedWald Stadt Rheinau als Eigenbetrieb
- Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Rheinau als Gesellschaft mit beschränkter Haftung

c) Die Wertgegenstände werden im Kassenschrank der Stadtkasse aufbewahrt. Die Schlüssel zum Verwahrtelass hatten in Verwahrung:

- Verwaltungsangestellter Harald Hänsel
- Verwaltungsangestellte Renate Karcher

d) Kassenprüfung

Eine örtliche Kassenprüfung gemäß § 1 Gemeindeprüfungsordnung wurde am 20.12.2012 vorgenommen.

Eine überörtliche Prüfung der Gemeindekasse erfolgte im Rahmen der letzten überörtlichen Prüfung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens im August 2009.

e) Prüfung der Vorräte und der Vermögensgegenstände

Eine Prüfung der Vorräte und Fahrnisgegenstände nach § 6 Abs. 2 Gemeindeprüfungsordnung hat letztmals am 21.12.2006 stattgefunden. Die Führung der Bestandsverzeichnisse wurde ebenfalls am 21.12.2006 überprüft. Das Bestandsverzeichnis befindet sich im Neuaufbau.

Eine Prüfung der Wertgegenstände gemäß § 7 Gemeindeprüfungsordnung hat letztmals am 21.12.2006 stattgefunden.

f) Rechnungsprüfungen

Die Gemeindeprüfungsanstalt hat vom 28.07. bis 16.09.2009 eine überörtliche Prüfung für die Rechnungsjahre 2004 bis 2007 vorgenommen. Die Bestätigung nach § 114 Abs. 5 Satz 2 GemO durch die Rechtsaufsichtsbehörde wurde mit Schreiben vom 31.03.2011 erteilt.

8. Nachweisung der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2012

a) Haushaltssatzung und Haushaltsplan

Beschlussfassung des Gemeinderats am	19.12.2011
Gesetzmäßigkeitsbestätigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde am	18.01.2012
Öffentliche Bekanntmachung am	27.01.2012
Öffentliche Auslegung	vom 30.01.2012 bis 07.02.2012

b) Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan

Im Haushaltsjahr 2012 wurde eine Nachtragshaushaltssatzung nicht erlassen.

9. Festsetzungen der Haushaltssatzung 2012

Einnahmen und Ausgaben	31.205.700 €
davon: im Verwaltungshaushalt	27.915.700 €
im Vermögenshaushalt	3.290.000 €
Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen	0 €
Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	927.000 €
Höchstbetrag der Kassenkredite	3.000.000 €

II. ECKDATEN DER JAHRESRECHNUNG 2012

Verwaltungshaushalt

Einnahmen		29.366.571,17 €
Ausgaben	24.920.344,42 €	
Zuführung zum Vermögenshaushalt	4.446.226,75 €	29.366.571,17 €

Vermögenshaushalt

Einnahmen	604.983,23 €	
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	4.446.226,75 €	
Entnahme aus allgemeiner Rücklage	0,00 €	
Fehlbetrag	0,00 €	5.051.209,98 €
Ausgaben	3.053.363,82 €	
Zuführung zur allgemeinen Rücklage	1.988.826,16 €	
Abdeckung Fehlbetrag	0,00 €	
Ordentliche Tilgung	9.020,00 €	7.903.566,07 €

Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge

Einnahmen und Ausgaben je	9.474.715,21 €
---------------------------	----------------

Investitionsrate

Zuführung zum Vermögenshaushalt	4.446.226,75 €
Ordentliche Tilgung	9.020,00 €
Nettoinvestitionsrate	4.437.206,75 €

Kassenbestand

Stand am 01.01.2012	+ 342.886,67 €
Zugang 2012	2.773.112,90 €
Stand am 31.12.2012	+ 3.115.999,57 €

Geldanlagen

a) Termingelder	
Stand am 01.01.2012	500.000,00 €
Zugang 2012 (Einlagen)	2.500.000,00 €
Abgang 2012	3.000.000,00 €
Stand am 31.12.2012	0,00 €
b) Wertpapiere, Genossenschaftsanteile	
Stand am 31.12.2012	1.596.043,66 €
Zusammen	1.596.043,66 €

Allgemeine Rücklage

Stand am 01.01.2012	2.832.959,81 €
Zugang 2012	1.988.826,16 €
Abgang 2012	0,00 €
Stand am 31.12.2012	4.821.785,97 €

Mindestbetrag der allgemeinen Rücklage

gemäß § 20 Abs. 2 Satz 2 GemHVO (alt)

Ausgaben des VwH	2009	25.418.582,34 €	
	2010	25.296.997,24 €	
	2011	<u>27.527.997,39 €</u>	
Summe		78.243.576,97 €	
Durchschnitt		26.081.192,32 €	
hiervon 2 v.H.			521.623,85 €

Verfügbare Rücklage zum 31.12.2012	4.300.162,13 €
darunter Zukunftsfonds	1.594.884,62 €
Verfügbare Rücklage ohne Zukunftsfonds	2.705.277,51 €

Kredite

Stand am 01.01.2012	139.680,00 €
Zugang	0,00 €
Abnahme (Tilgungen)	9.020,00 €
Stand am 31.12.2012	130.660,00 €

Zu den Schulden im Einzelnen vgl. Anlage 6

Anlagevermögen

Stand am 01.01.2012		100.449.275,56 €
Zugang durch Investitionen	+	3.786.577,52 €
Zugang durch Neubewertungen	+	1.786.997,92 €
Abgang durch Neubewertungen	-	2.330.255,44 €
Abgang durch Abschreibungen	-	2.139.115,90 €
Stand am 31.12.2012		101.553.479,66 €

Stand und Veränderung des Anlagevermögens und des Anlagekapitals im Rechnungsjahr sind in einer Zusammenstellung im Anhang im Einzelnen nachgewiesen.

Planvergleich

Im Vergleich mit den Planansätzen entwickelte sich der Haushalt wie folgt:

VERWALTUNGSHAUSHALT		PLANANSATZ €	ERGEBNIS €	DIFFERENZ €
a.	Einnahmen	27.915.700,00	29.366.571,17	+1.450.871,17
b.	Ausgaben (ohne Zuführung)	26.114.100,00	24.920.344,42	-1.193.755,58
c.	Zuführung zum VmH	1.801.600,00	4.446.226,75	+2.644.626,75
d.	Zuführung vom VmH	0,00	0,00	0,00
VERMÖGENSHAUSHALT				
a.	Einnahmen (ohne Rücklagenentnahme)	2.843.100,00	5.051.209,98	+2.208.109,98
b.	Ausgaben (ohne Rücklagenzuführung)	3.140.000,00	3.062.383,82	-77.616,18
c.	Veränderung der Rücklage	-296.900,00	+1.988.826,16	+2.285.726,16

Wesentliche Planabweichungen (positive und negative) lassen sich der Anlage 2 entnehmen.

Haushaltseinnahmereste

Haushaltseinnahmereste wurden wie folgt gebildet.

⇒ Hhst. 2210-3610.113 Schulzentrum Rheinau	204.300,00 €
⇒ Hhst. 4640-3610.110 Kleinkindbetreuung Freistett	213.500,00 €
⇒ Hhst. 6300-3610.007 Ausbau Breitbandversorgung	132.000,00 €
⇒ Hhst. 6300-3620.427 Radweg Diersheim	90.000,00 €
⇒ Hhst. 6700-3600.001 Umrüstung Straßenbeleuchtung	6.617,68 €
⇒ Hhst. 9100-3771.001 Kredite vom Kreditmarkt	<u>2.621.250,00 €</u>
	3.267.667,68 €

Haushaltsausgabenreste

Haushaltsausgabenreste wurden wie folgt gebildet:

⇒ Verwaltungshaushalt	773.554,63 €
⇒ Vermögenshaushalt	<u>2.749.490,14 €</u>
	3.523.044,77 €

Im Einzelnen sind die gebildeten Haushaltsausgabenreste in Anlage 1 nachgewiesen.

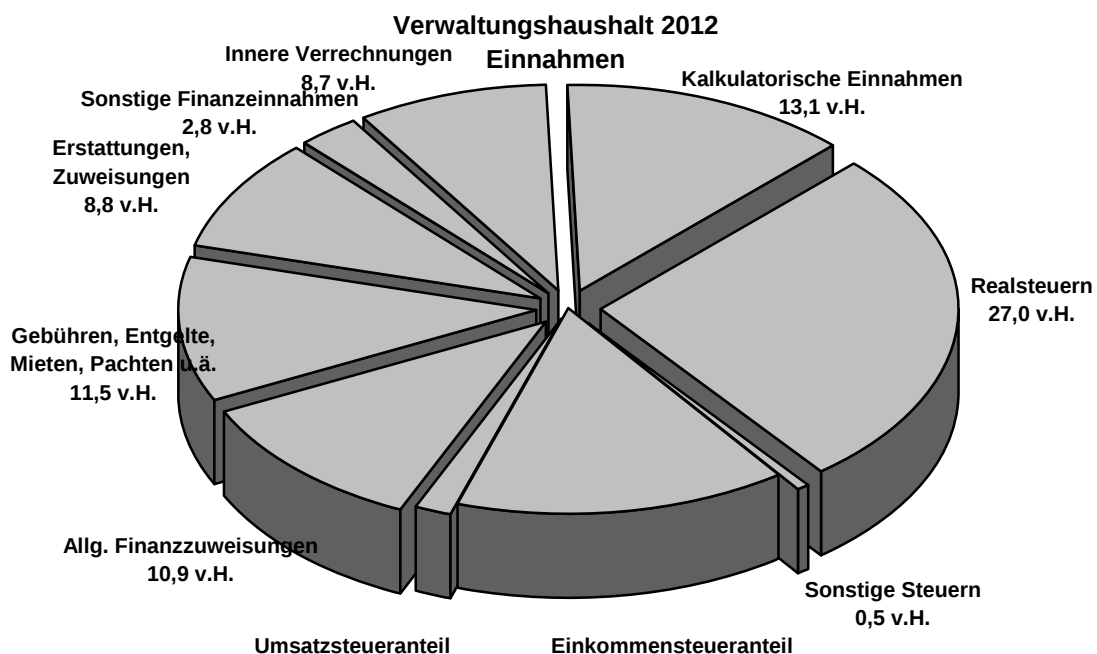
III. ERLÄUTERUNGEN ZUR HAUSHALTSWIRTSCHAFT 2012

1. VERWALTUNGSHAUSHALT

1.1 EINNAHMEN

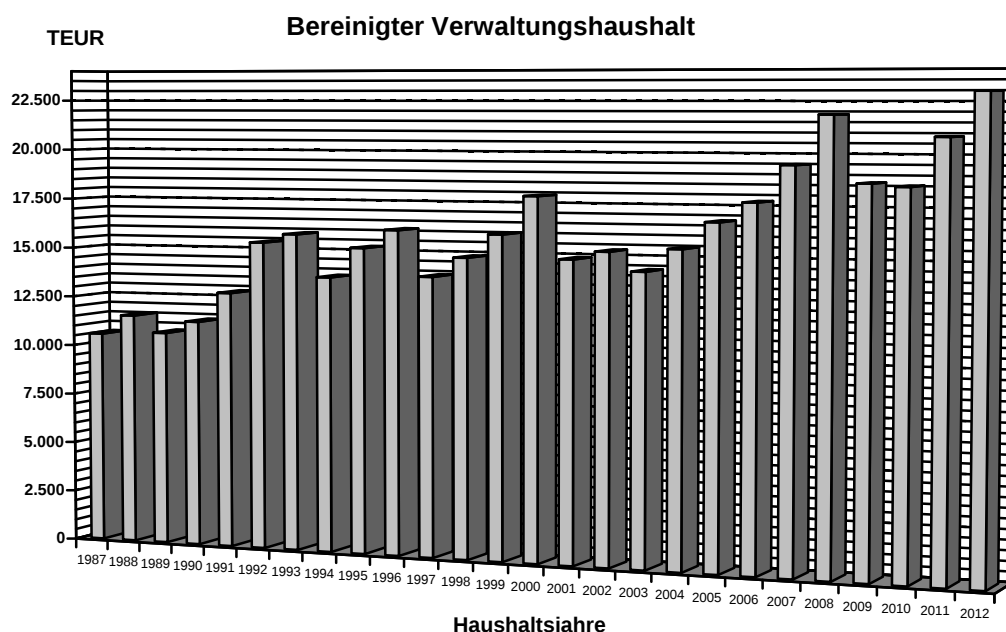
Die Einnahmen des Verwaltungshaushalts stellten sich im Vergleich der Vorjahre wie folgt dar:

Einnahmen	2010	2011	2012	Änderung 12/11
	T€	T€	T€	in v.H.
Grundsteuern	1.142	1.146	1.218	+6,28
Gewerbsteuer	5.181	6.027	6.705	+11,25
Sonstige Steuern	128	157	160	+1,91
Gemeindeanteil an Einkommensteuer	3.707	3.950	4.401	+11,42
Gemeindeanteil an Umsatzsteuer	472	501	494	-1,40
Allgemeine Finanzausweisungen	2.170	3.232	3.216	-0,50
Gebühren, Entgelte u.ä.	557	508	511	+0,59
Einnahmen aus Verkauf, Miete, Pacht u.ä.	2.441	2.375	2.867	+20,72
Erstattungen und funktionsbezogene Zuweisungen und Zuschüsse	2.059	2.221	2.577	+16,03
Sonstige Finanzeinnahmen	684	742	819	+10,38
Innere Verrechnungen	2.556	2.511	2.556	+1,79
Kalkulatorische Einnahmen	4.199	4.158	3.843	-7,58
Summe	25.297	27.528	29.367	+6,68



Gegenüber 2011 hat das **Volumen des Verwaltungshaushaltes** um 1,84 Mio. € oder 6,7 % zugenommen. Bereinigt man die Volumina um die inneren Verrechnungen und die kalkulatorischen Kosten beträgt die Steigerung 2,11 Mio. € oder 10,1 %. Diese Steigerung verteilt sich mit ca. 1,2 Mio. € auf den Bereich der Steuern und allgemeinen Finanzaufweisungen sowie mit rd. 0,9 Mio. € auf privatrechtliche Nutzungsentgelte sowie spezielle Finanzaufweisungen.

Eine Übersicht über die Entwicklung der um die kalkulatorischen Kosten bereinigten Haushaltsvolumina der Verwaltungshaushalte der vergangenen Jahre gibt folgendes Schaubild.



Das Rechnungsergebnis 2012 stellt sich mit einem bereinigten Volumen von fast 23 Mio. € als Rekordergebnis in der Geschichte der Stadt Rheinau dar.

1.1.1 STEUERN UND ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN

Das **Steueraufkommen** der Stadt stellte sich gegenüber den Ansätzen wie folgt dar:

STEUERART	ANSATZ 2012	ERGEBNIS 2012	+/-
	T€	T€	T€
Grundsteuer A und B	1.118	1.218	+ 100
Gewerbsteuer	5.500	6.705	+ 1.205
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.129	4.401	+ 272
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	499	494	- 5
Sonstige Steuern	159	160	+ 1

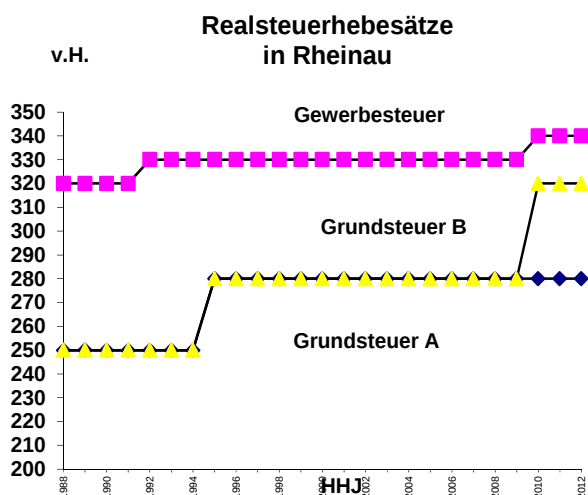
Der Hebesatz bei der Grundsteuer A beträgt 280 v.H., der Hebesatz bei der Grundsteuer B 320 v.H. sowie der Hebesatz bei der Gewerbsteuer 340 v.H.. Diese Hebesätze wurden im Haushaltsjahr 2012 unverändert fortgeführt.

Der Durchschnitt 2012 der Gemeinden im Ortenaukreis betrug für die

Grundsteuer A: 329 v.H.
 Grundsteuer B: 366 v.H.
 Gewerbsteuer: 355 v.H.

Der Landesdurchschnitt 2012 betrug für die

Grundsteuer A: 354 v.H.
 Grundsteuer B: 385 v.H.
 Gewerbsteuer: 366 v.H.

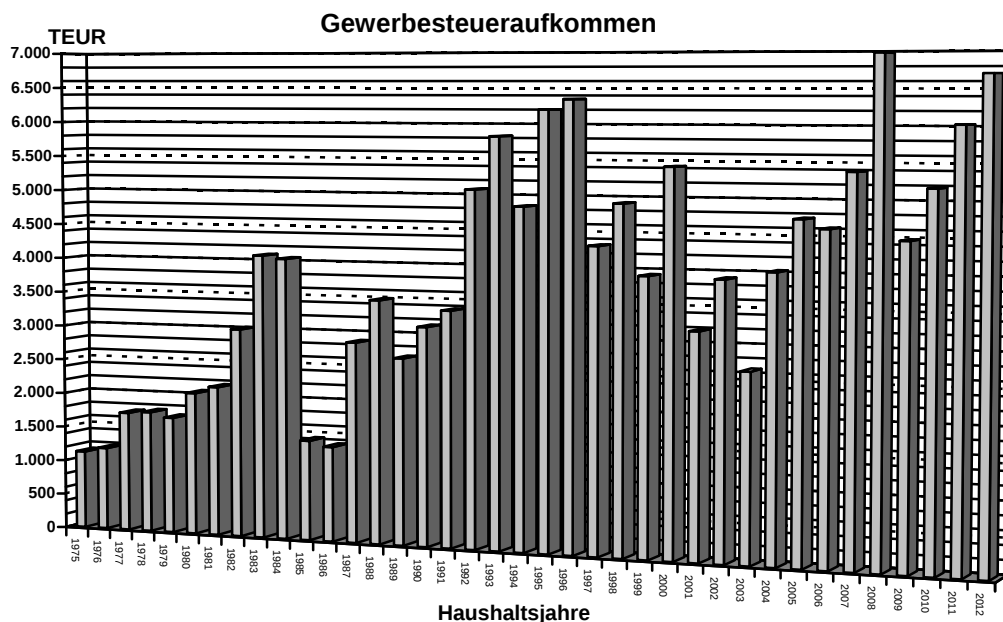


Die Stadt bewegte sich 2012 mit ihren Steuerhebesätzen weiterhin unter diesen Durchschnitten.

Die Steigerungen bei der Grundsteuer gegenüber dem Haushaltsansatz beruht auf höheren Nachveranlagungen bei der **Grundsteuer B** im Jahr 2012, die auf Neubewertungen der Vorjahre zurückgehen.

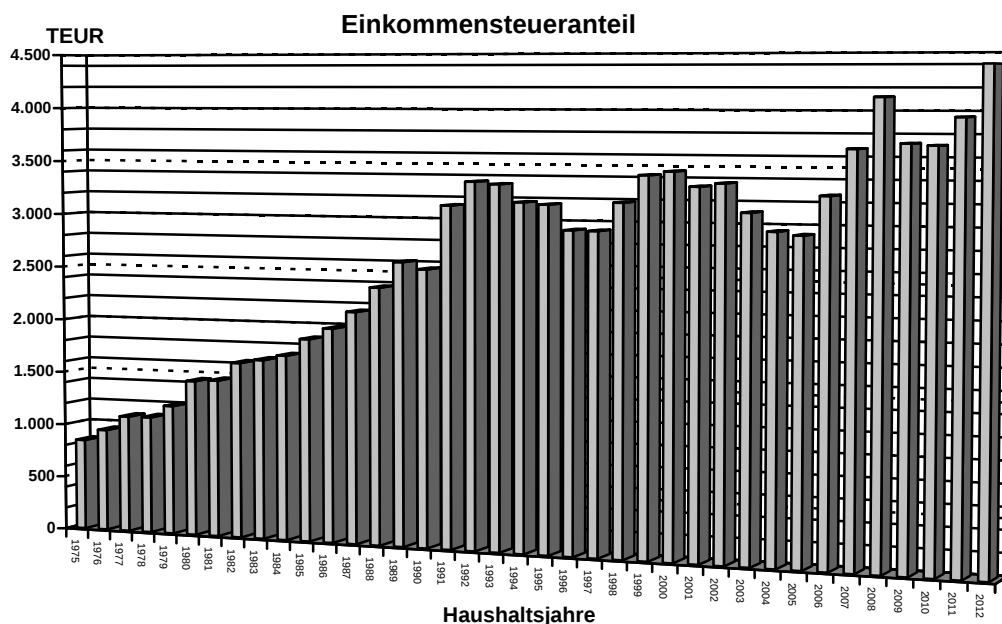
Das Gewerbesteueraufkommen 2012 liegt mit 6.704 T€ deutlich über den planerischen Erwartungen und resultiert aus verschiedenen Nachzahlungen steuerstarker Unternehmen. Gegenüber dem Vorjahresergebnis von rd. 6.027 T€ liegt das Ergebnis 2012 nochmals um rd. 0,7 Mio. € höher und um rd. 945 T€ über dem 10-Jahresschnitt (5.082 T€). Betrachtet man das zum Zeitpunkt der Schriftlegung dieses Rechenschaftsberichts bereits bekannte Rechnungsergebnis 2013, so fällt dieses mit einer Gewerbesteuersumme von knapp 5,4 Mio. € deutlich schlechter aus.

Die Entwicklung der Gewerbesteuer stellt sich in den vergangenen Jahren wie folgt dar:



Das auf die Gemeinden in Baden-Württemberg im Jahr 2012 entfallende Gesamtaufkommen an **Einkommensteuer** betrug 4.636.354.948,27 €. Der Anteil der Stadt Rheinau am „Einkommensteuerkuchen“ beträgt für die Jahre 2012 bis 2014 0,09493 v.H.. Dies entspricht im Jahr 2012 einem Betrag von 4.401.291,75 €. Der Haushaltsansatz von 4.129.400 € beruht auf der November-Steuerschätzung 2011, welche von einem Einkommensteueranteil von nur 4,35 Mrd. € ausging. Tatsächlich hat sich die konjunkturelle Situation im Verlauf des Jahres 2012 weiter deutlich verbessert, so dass sich beim Einkommensteueranteil ein Plus von über 6 % gegenüber dem Haushaltsansatz ergeben hat. Im Vergleich zum Vorjahresergebnis beträgt die Steigerung sogar 11,4 %.

Die Entwicklung der vergangenen Jahre zeigt folgendes Bild:



Der **Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer**, der den Kommunen als Ersatz für die entfallene Gewerbesteuer ab 01.01.1998 zufließt, berechnete sich für das Jahr 2012 auf der Grundlage eines auf die baden-württembergischen Gemeinden entfallenden Gesamtaufkommens von 538.006.487,32 €.

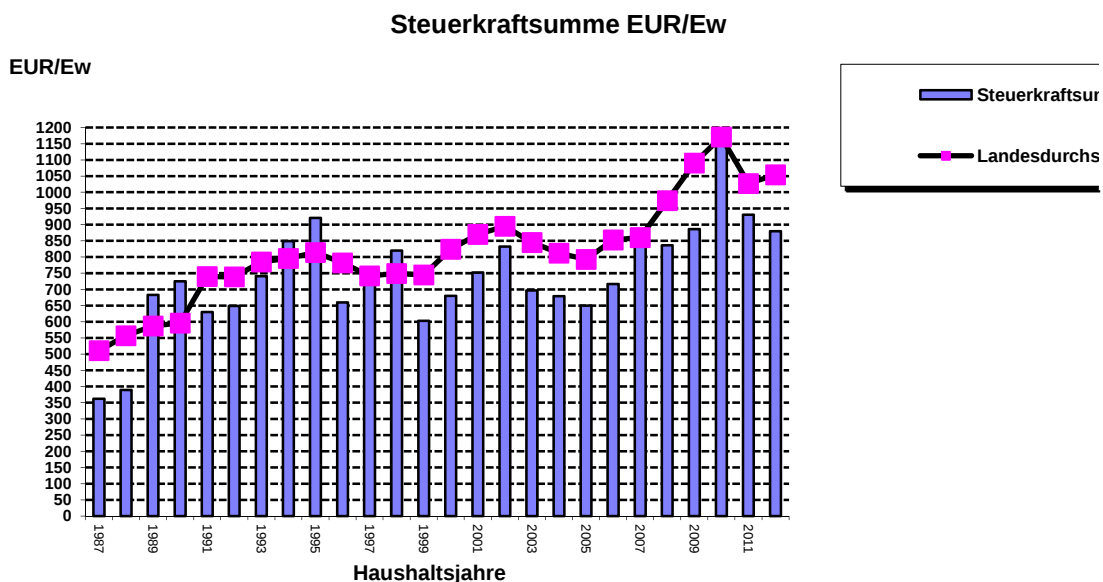
Mit einem für die Jahre 2012 bis 2014 geltenden Anteil von 0,09246 % am Umsatzsteueranteil aller baden-württembergischen Gemeinden konnte die Stadt rechnerisch Einnahmen in Höhe von 497.440,80 € erzielen. Entsprechend der rechnungsmäßigen Abgrenzung des Jahres 2012, die die 4 Abschlagszahlungen des Jahres 2012 und die Schlusszahlung des Jahres 2011 beinhaltet, wurden Einnahmen in Höhe von 494.400,16 € kassenwirksam.

Die **Hundesteuer** erbrachte einen Betrag von 55.615,00 € (Vorjahr: 57.725,75 €). Aus der **Jagd- und Fischereipacht** ließen sich 61.508,18 € (Vorjahr: 61.244,18 €) erzielen, wobei hierin die auf den Wald entfallende Jagdpacht mit 15.477,33 € nicht enthalten ist. Die seit dem 01.02.2004 erhobene **Vergnügungssteuer** erbrachte Einnahmen von 42.900,00 € (Vorjahr: 37.679,00 €).

Die **allgemeinen Zuweisungen**, die die Stadt aus dem Finanzausgleich erhalten hat, entwickelten sich wie folgt:

ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN	ANSATZ 2012	ERGEBNIS 2012	+/-
	T€	T€	T€
Zuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft	2.085	2.208	+ 123
Kommunale Investitionspauschale	571	614	+ 43
Familienleistungsausgleich	392	394	+ 2

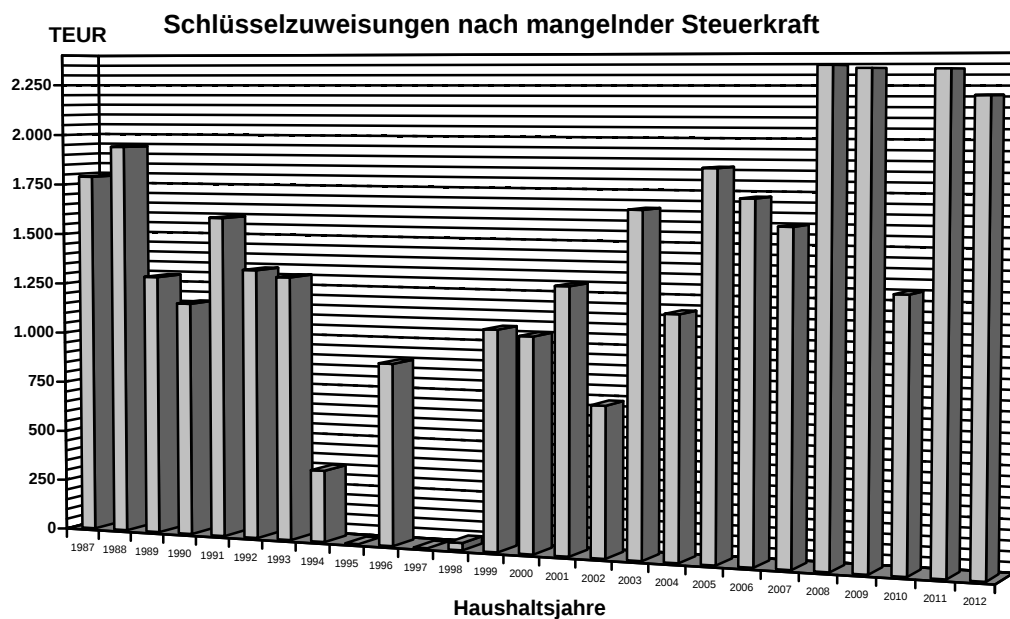
Die Stadt hatte in 2012 eine **Steuerkraftsumme** von 9.927.763 € aufzuweisen. Dies sind – bedingt durch das steuerschwächere Jahr 2010 – rd. 0,5 Mio. € weniger als im Jahr 2011 (10.473.843 € €). Mit einer Steuerkraftquote von 880 €/Ew rangierte die Stadt im Jahr 2012 weiterhin deutlich unterhalb des Rekordwertes 2010 (1.149 €/Ew). Nach wie vor (seit 1998) liegt die Stadt mit diesem Wert unterhalb des Landesdurchschnitts, der bei 1.054 €/Ew lag. Die Entwicklung der vergangenen Jahre ist hier wie folgt:



Die **Bedarfsmesszahl**, d.h. die Marke bis zu der eine Gemeinde Schlüsselzuweisungen erhält, wenn ihre **Steuerkraftmesszahl** darunter liegt, betrug für die Stadt Rheinau 11.720.009 €. Die Steuerkraftmesszahl lag mit 8.566.282 € um 3.153.727 € unterhalb der Bedarfsmesszahl, so dass die Stadt in 2012 auf den Unterschiedsbetrag von rd. 3.154 T€ (Planwert: 2.979 T€) entsprechend der Ausschüttungsquote von 70,15 % Schlüsselzuweisungen erhalten hat. Zusammen mit einer Nachzahlung aus dem Jahr 2011 konnte entsprechend der

Rechnungsabgrenzung des Jahres 2012 insgesamt ein Betrag von 2.207.934,00 € verbucht werden. Der Zuwachs gegenüber der Planung (+123 T€) resultiert aus der besseren konjunkturellen Entwicklung des Jahres 2012, welche zu einer höheren Finanzausgleichsmasse und damit zu einer höheren Bedarfsmesszahl geführt hat (+15,50 € je Einwohner).

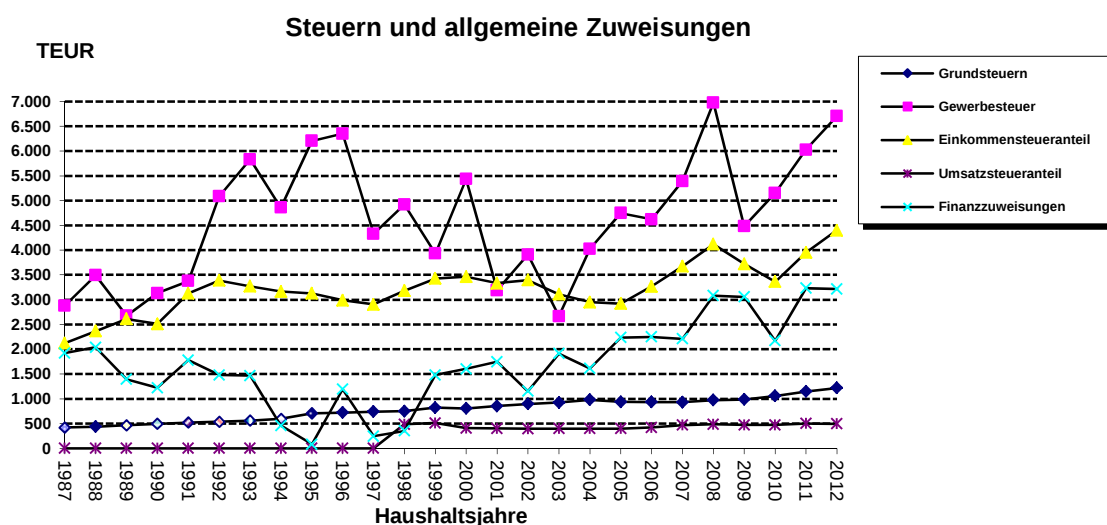
Die Einnahmen aus den Schlüsselzuweisungen nach mangelnder Steuerkraft entwickelten sich in den vergangenen Jahren wie folgt:



Bei der **Investitionspauschale** ging die Planung von einem als "Rest" der Finanzausgleichsmasse B verbleibenden Kopfbetrag von 44,00 € je Einwohner aus. Tatsächlich ergab sich – ebenfalls wegen der stärkeren Finanzausgleichsmasse - ein Kopfbetrag von 47,47 € je Einwohner, so dass die Stadt rd. 43 T€ mehr als geplant vereinnahmen konnte. Das rechnerisch abgegrenzte Aufkommen beträgt 613.998,60 €.

Die Zuweisungen aus dem **Familienleistungsausgleich** haben bei einem Landesanteil von 414.311.766 € für die Stadt Rheinau 393.306,00 € betragen. Zusammen mit einer Nachzahlung aus dem Jahr 2011 konnte entsprechend der rechnerisch abgegrenzten Abgrenzung des Haushalts ein Gesamtaufkommen von 394.368,00 € realisiert werden.

Eine Gesamtschau der **Steuern und allgemeinen Zuweisungen** ergibt folgende Verteilung:



1.1.2 EINNAHMEN AUS VERWALTUNG UND BETRIEB

Bei diesen Einnahmegruppen konnten im Wesentlichen folgende Ergebnisse erreicht werden:

EINNAHMEN AUS VERWALTUNG UND BETRIEB	ANSATZ 2012	ERGEBNIS 2012	+/-
	T€	T€	T€
Gebühren und ähnliche Entgelte	573	511	- 62
Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten u.ä.	2.624	2.867	+ 243
Erstattungen und funktionsbezogene Zuweisungen	2.476	2.577	+ 101
Innere Verrechnungen	2.736	2.556	- 180

Der Rückgang bei den **Gebühren und ähnlichen Entgelten** entfällt in vollem Umfang auf die im Laufe des Jahres 2012 erfolgte Ausgliederung der Hallenbäder in den Eigenbetrieb Stadtwerke. Die hier ursprünglich im Haushalt geplanten Gebührenansätze von rd. 78 T€ sind nicht in der Jahresrechnung der Stadt Rheinau sondern in der Rechnung der Stadtwerke Rheinau gebucht worden.

Die restliche Abweichung stammt aus einer Vielzahl kleinerer Veränderungen bei insgesamt 35 Finanzpositionen.

Wesentliche Veränderungen bei den **Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten** lagen bei folgenden Positionen vor:

FiPo	Bezeichnung	Mittel	Soll	Differenz
0200-1500.000	Hauptverwaltung - Ersatz von Sachausgaben	100,00	11.981,97	11.881,97
0300-1500.000	Finanzverwaltung - Ersatz von Sachausgaben	100,00	35.513,62	35.413,62
0600-1500.000	Gesamtverwaltung - Ersatz von Sachausgaben	3.000,00	20.274,82	17.274,82
0600-1580.000	Gesamtverwaltung - Verwaltungskostenbeiträge für Hochbauleistungen im VmH	17.300,00	29.107,41	11.807,41
4643-1500.000	Kindergarten Freistett (Bahnhofstraße) - Ersatz von Sachausgaben	200,00	14.834,99	14.634,99
4647-1500.000	Kindergarten Honau - Ersatz von Sachausgaben	100,00	28.257,67	28.157,67
6000-1580.000	Bauverwaltung - Verwaltungskostenbeiträge für Hochbauleistungen im VmH	30.300,00	58.579,15	28.279,15
6300-1500.000	Gemeindestraßen - Ersatz von Sachausgaben	1.000,00	13.137,47	12.137,47
7700-1500.000	Bauhof - Ersatz von Sachausgaben	20.000,00	33.702,56	13.702,56
8550-1300.000	Forstwirtschaft - Holzverkaufserlöse	442.900,00	415.389,95	-27.510,05
8550-1500.000	Forstwirtschaft - Ersatz von Sachausgaben	0,00	25.984,34	25.984,34
8800-1500.000	Wohn- und Geschäftsgrundstücke - Ersatz von Sachausgaben	400,00	11.883,55	11.483,55
8810-1420.000	Kiespacht	1.598.000,00	1.631.872,93	33.872,93
8810-1440.000	Friedwald (Verbuchung unter 8810-2100 Gewinnanteile)	30.000,00	0,00	-30.000,00
8810-1500.000	Allgemeines Grundvermögen - Ersatz von Sachausgaben	500,00	15.388,52	14.888,52

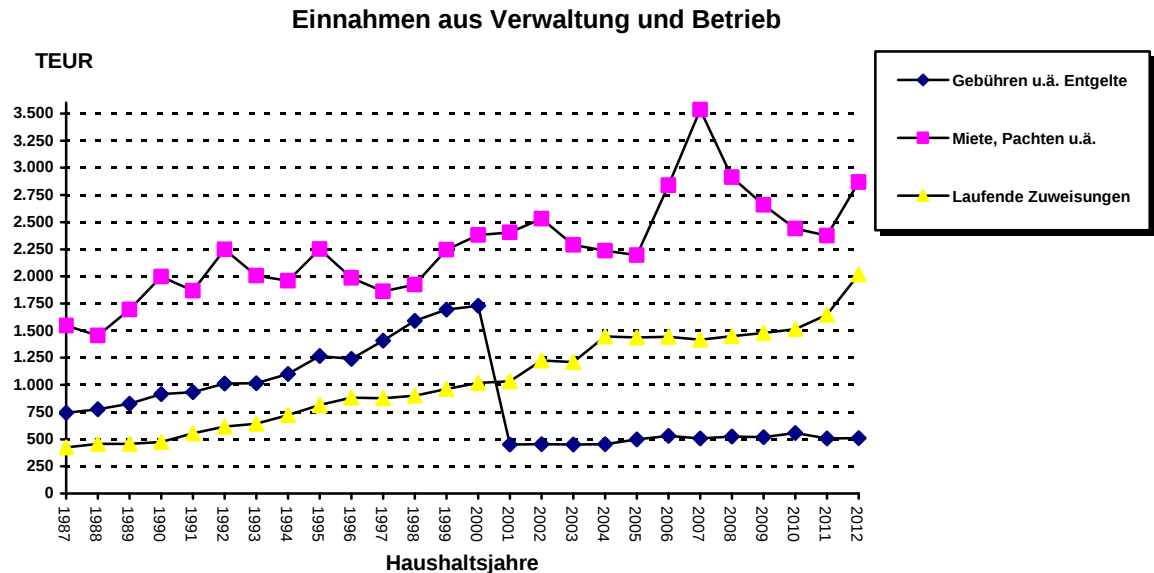
In der Summe liegen die Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten um 243 T€ über den Haushaltsansätzen. Wie aus obiger Tabelle ersichtlich, verteilen sich die wesentlichen Überschreitungen auf viele unterschiedliche Positionen, unter anderem auch ein Teil auf Verrechnungspositionen mit dem Vermögenshaushalt (40 T€), welche sich im Gesamthaushalt neutral auswirken. Aus der Kiespacht ergaben sich infolge einer höheren Kiesausbeute (ca. 137.000 t) sowie aufgrund der schrittweisen Anpassung an den neuen Kiespachtpreis höhere Einnahmen von rd. 381 T€ im Vergleich zum Jahr 2011. Gegenüber dem Haushaltsansatz konnten 34 T€ zusätzlich realisiert werden. Im Bereich der Forstwirtschaft ergaben sich Mehrerlöse von rd. 53 T€. Dem Rückgang bei den Pachteinahmen vom Eigenbetrieb Friedwald in Höhe von 30 T€ steht infolge einer Umfirmierung eine Gewinnabführung in Höhe von 41 T€ im Bereich der sonstigen Finanzeinnahmen gegenüber, so dass im Saldo ein Plus von rd. 9 T€ entsteht.

Die **Kostendeckungsgrade** der wichtigsten kostenrechnenden Einrichtungen und Hilfsbetriebe betrugen im Jahr 2012:

Einrichtung	2012	2011	2010
	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
Feuerwehr	22,52%	24,83%	24,48%
Stadtbibliothek Rheinau	6,65%	8,23%	9,96%
Evangelische Kindergärten	36,14%	26,29%	26,79%
Kindergarten Freistett (Schwimmbadstraße)	43,86%	36,12%	32,32%
Kindergarten Freistett (Bahnhofstraße)	36,12%	32,54%	32,67%
Kindergarten Linx	40,37%	42,80%	41,67%
Kindergarten Holzhausen	21,10%	33,03%	26,57%
Kindergarten Honau	49,48%	23,42%	24,65%
Kindergarten Membrechtshofen	55,02%	24,21%	29,56%
Kindergarten Helmlingen	28,14%	30,41%	33,14%
Sporthalle Freistett	4,86%	10,90%	7,08%
Sporthalle Rheinbischofsheim	5,84%	7,23%	7,91%
Festhalle Diersheim	4,38%	2,85%	3,25%
Hans-Weber-Halle Linx	14,51%	17,51%	18,08%
Festhalle Holzhausen	6,35%	7,50%	6,35%
Mehrzweckhalle Honau	7,59%	2,55%	4,96%
Mehrzweckhalle Membrechtshofen	8,44%	9,06%	7,65%
Rhein-Rench-Halle Helmlingen	3,83%	4,92%	4,74%
Bestattungswesen	41,07%	43,19%	58,46%
Stadthalle Freistett	3,48%	5,03%	3,62%
Graf-Reinhard-Halle Rheinbischofsheim	2,38%	2,62%	2,61%
Bauhof	100,00%	100,00%	100,00%

An **funktionsbezogenen Zuweisungen und Zuschüssen** konnten 2.018 T€ vereinnahmt werden. Dies waren 48 T€ mehr als die entsprechenden Ansätze. Ursache waren in erster Linie höhere Sachkostenbeiträge für die Schulen (+35 T€) sowie höhere Zuweisungen für die Kindergärten (+9 T€).

Die wesentlichen Positionen der **Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb** entwickelten sich in den vergangenen Jahren wie folgt:



Bei den **Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushalts** konnten ausgehend von Haushaltsansätzen von insgesamt 506 T€ tatsächliche Einnahmen in Höhe von 559 T€ realisiert werden. Hauptsächlich waren erhöhte Verwaltungskostenbeiträge, die in die Eigenbetriebe verrechnet wurden (+36 T€), sowie höhere Erstattungen vom Landkreis für die Schülerbeförderung (+8 T€) und die Wahlkostenerstattung für die Volksabstimmung zu „Stuttgart 21“ (+8 T€)

1.1.3 SONSTIGE FINANZEINNAHMEN

An sonstigen Finanzeinnahmen konnten folgende Gelder verbucht werden:

SONSTIGE FINANZEINNAHMEN	ANSATZ 2012	ERGEBNIS 2012	+/-
	T€	T€	T€
Konzessionsabgaben, Beteiligung an Unternehmen	400	491	+ 91
Zinseinnahmen	219	279	+ 60
Säumniszuschläge, Steuerzinsen u.ä.	8	49	+ 41
Kalkulatorische Einnahmen	4.427	3.843	- 584

Bei der **Konzessionsabgabe**, die die Stadt von Seiten der Süwag Energie AG, der badenova AG & Co. KG, dem Eigenbetrieb Stadtwerke sowie dem Zweckverband Gruppenwasserversorgung Korkerwald erhalten hat, konnten gegenüber den Haushaltsansätzen Nachzahlungen in Höhe von rd. 50 T€ realisiert werden. Darüber hinaus konnte der Stadthaushalt 2012 eine Gewinnabführung in Höhe von 41 T€ aus dem Eigenbetrieb FriedWald verbuchen.

Die **Zinseinnahmen** aus der Festlegung von Kassengeldern beliefen sich im Rechnungsjahr 2012 auf 10 T€. Geplant waren 5 T€. Die Zinseinnahmen aus dem Trägerdarlehen an den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung betrugen 223 T€. Zusammen mit Zinsen für Kassenkredite, die die Stadtkasse an die Eigenbetriebe gewährt hat (rd. 46 T€) wurde hier der Haushaltsansatz um insgesamt 55 T€ überschritten.

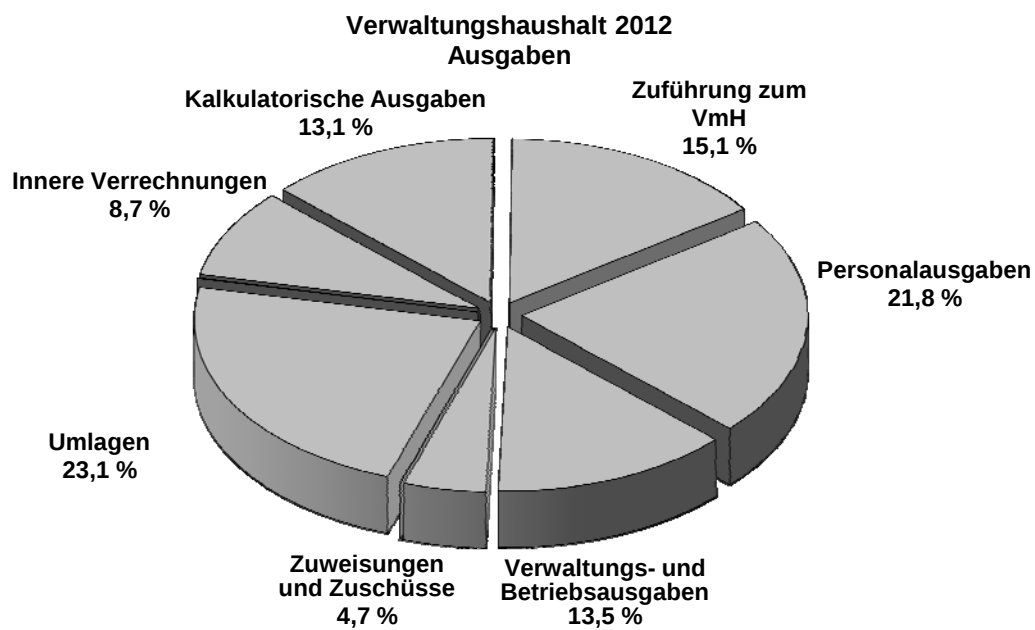
An Säumniszuschlägen, Stundungszinsen und Nachzahlungszinsen im Bereich der Gewerbesteuer konnten im Saldo rd. 49 T€ realisiert werden, was die prognostizierten Ansätze um 41 T€ überschritten hat.

Die kalkulatorischen Einnahmen, denen auf der Ausgabenseite - haushaltsneutral - entsprechende kalkulatorische Ausgaben gegenüberstehen, bestehen aus den Abschreibungen sowie aus den kalkulatorischen Zinsen. Letztere berechnen sich für das Jahr 2012 aus einem Zinssatz von 2,8 %.

1.2 AUSGABEN

Die Ausgaben des Verwaltungshaushalts stellten sich im Vergleich der Vorjahre wie folgt dar:

Ausgaben	2010	2011	2012	Änderung 12/11
	T€	T€	T€	in v.H.
Personalausgaben	5.947	6.246	6.395	+2,39
Verwaltungs- und Betriebsausgaben	3.671	3.742	3.956	+5,72
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	866	931	1.371	+47,26
Zinsausgaben	6	5	8	+60,00
Umlagen	8.066	6.896	6.775	-1,75
Sonstige Finanzausgaben	-65	0	17	k.A.
Innere Verrechnungen	2.556	2.511	2.556	+1,79
Kalkulatorische Ausgaben	4.199	4.157	3.843	-7,55
Zuführung zum Vermögenshaushalt	51	3.040	4.446	+46,25
Summe	25.297	27.528	29.367	+6,68



1.2.1 PERSONALAUSGABEN

Zum 30.06.2012 standen 7 Beamte sowie 123 7/100 Beschäftigte (Vollzeitaquivalente) in einem Dienst- bzw. sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis zur Stadt Rheinau. Zusammen mit den ehrenamtlichen Beschäftigungsverhältnissen sowie den Tagelöhnern sind **Personalaufwendungen** in Höhe von 6.394.638,51 € entstanden. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

◆ Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	154.923,74 €
◆ Besoldungen, Vergütungen, Löhne	4.595.667,59 €
◆ Versorgungsaufwendungen	657.743,70 €
◆ Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	872.231,50 €
◆ Beihilfen und Unterstützungen	114.071,98 €
◆ Personalnebensausgaben	0,00 €
	6.246.464,46 €

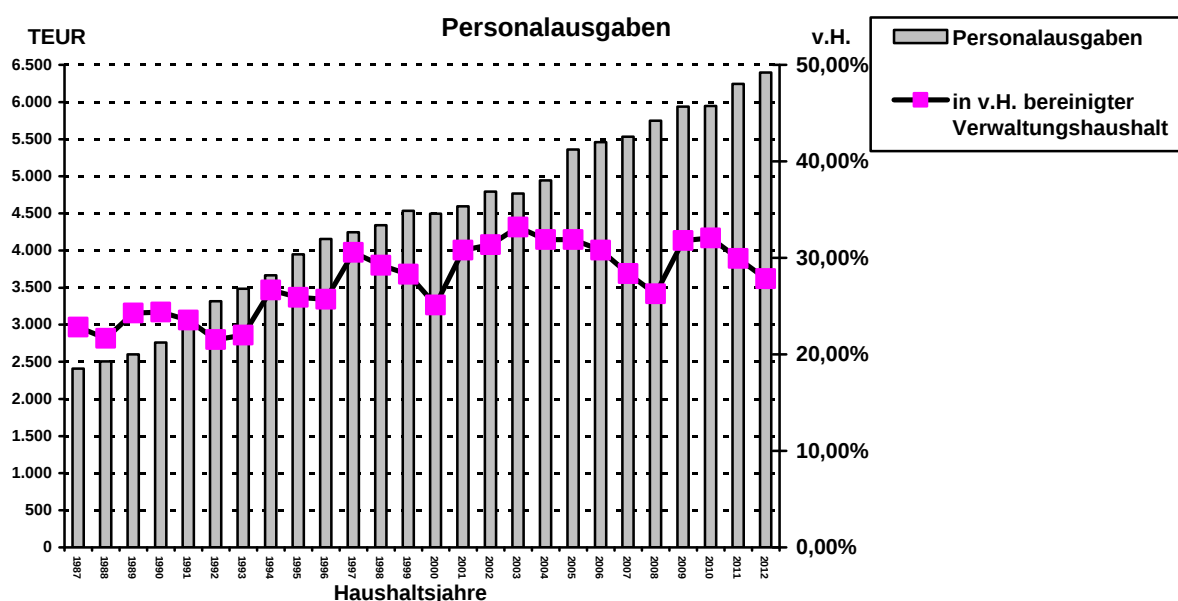
Die Haushaltsansätze für Personalausgaben beliefen sich in der Summe auf 6.757.600 €. Damit liegt eine Einsparung in Höhe von 362.961,49 € (- 5,4 %) vor. Wesentliche Veränderungen ergeben sich aus folgender Übersicht:

FiPo	Bezeichnung	Mittel*	Soll	Differenz
0000-4000.000	Gemeindeorgane - Personalausgaben	393.100,00	371.646,97	-21.453,03
0200-4000.000	Hauptverwaltung - Personalausgaben	508.800,00	399.708,89	-109.091,11
0300-4000.000	Finanzverwaltung - Personalausgaben	450.000,00	433.316,36	-16.683,64
1100-4000.000	Ordnungsverwaltung - Personalausgaben	51.400,00	73.900,94	22.500,94
2150-4000.000	Werkrealschule - Personalausgaben	188.400,00	172.174,17	-16.225,83
2210-4000.000	Realschule - Personalausgaben	92.200,00	106.824,71	14.624,71
4000-4000.000	Sozialverwaltung - Personalausgaben	109.400,00	92.402,22	-16.997,78
4641-4000.000	Kindergarten Freistett (Schwimmbadstraße) - Personalausgaben	571.500,00	525.173,66	-46.326,34
4647-4000.000	Kindergarten Honau - Personalausgaben	177.200,00	189.540,64	12.340,64
4649-4000.000	Kindergarten Helmlingen - Personalausgaben	178.100,00	156.210,66	-21.889,34
5721-4000.000	Hallenbad Freistett - Personalausgaben	104.800,00	0,00	-104.800,00
5727-4000.000	Hallenbad Honau - Personalausgaben	27.000,00	0,00	-27.000,00
7700-4000.000	Personalausgaben	584.200,00	560.432,72	-23.767,28

*Haushaltsansatz + Haushaltsausgabenreste

Die Übersicht zeigt, dass ein Teil der Einsparungen auf die Hallenbäder entfallen (rd. 132 T€). Die Bäder sind im Laufe des Jahres 2012 in den Eigenbetrieb Stadtwerke überführt worden. Das Defizit wird ab dem Jahr 2012 über eine jährliche Verlustausgleichszuweisung aus dem Haushalt gedeckt. Insoweit handelt es sich hier nicht um eine echte Einsparung, sondern lediglich um einen Wechsel in der Ausgabenart.

Bezogen auf die Gesamtausgaben des Verwaltungshaushalts betragen die Personalausgaben 21,8 % (Vorjahr: 22,7 %), zu den bereinigten Ausgaben des Verwaltungshaushalts (ohne innere Verrechnungen und kalkulatorische Kosten) 27,8 % (Vorjahr: 29,9 %). Bezogen auf die Einwohnerzahl belaufen sich die Personalausgaben auf 579 €/Ew (Vorjahr: 554 €/Ew). Die Ursachen für den überdurchschnittlichen Personalbedarf sind weitgehend bekannt und finden sich vor allem in der städtischen Struktur, die zusätzlichen Personalaufwand durch eine Vielzahl dezentraler Einrichtungen, wie z.B. Kindergärten oder Ortsverwaltungen, erfordert.



1.2.2 SÄCHLICHER VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUFWAND

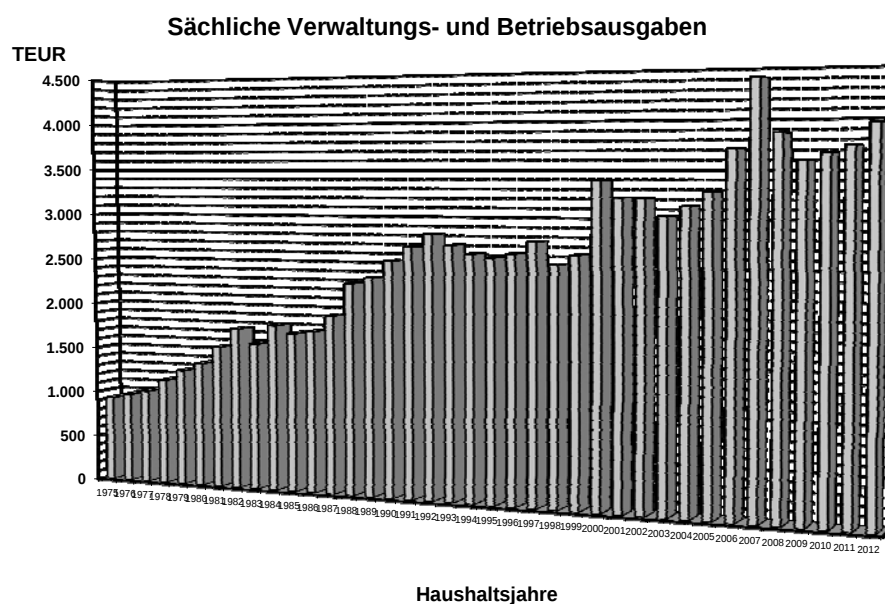
Folgende Ausgaben waren zu verbuchen:

VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUFWAND	ANSATZ 2012	ERGEBNIS 2012	+/-
	T€	T€	T€
Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben	4.539	3.956	- 583
Innere Verrechnungen	2.736	2.556	- 180
Kalkulatorische Ausgaben	4.427	3.843	- 584

Die **sächlichen Verwaltungs- und Betriebsausgaben** setzen sich wie folgt zusammen:

♦ Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und des sonstigen unbeweglichen Vermögens	610.325,99 €
♦ Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände und deren Unterhaltung	160.671,53 €
♦ Mieten und Pachten	100.245,43 €
♦ Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	924.080,36 €
♦ Haltung von Fahrzeugen	144.191,18 €
♦ Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.128.034,95 €
♦ Geschäftsausgaben	590.808,48 €
♦ Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	<u>297.786,13 €</u>
	3.956.144,05 €

Die Entwicklung der sächlichen Verwaltungs- und Betriebsausgaben seit Gründung der Stadt Rheinau zeigt nachfolgendes Schaubild:



Die sächlichen Verwaltungs- und Betriebsausgaben des Jahres 2012 liegen um rd. 214 T€ über dem Ergebnis des Jahres 2011.

Im Vergleich mit den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln liegen die sächlichen Verwaltungs- und Betriebsausgaben um rd. 583 T€ unter den Ansätzen. Hierbei ist zunächst festzustellen, dass ein Teil dieser Einsparungen mit einem Betrag von 228 T€ auf die Ausgliederung der Hallenbäder in den Eigenbetrieb Stadtwerke entfällt.

Bei den Ansätzen für die **Unterhaltung der Grundstücke und baulichen sowie sonstigen Anlagen** ergaben sich gegenüber den Haushaltsansätzen Einsparungen von rd. 70 T€. Bereinigt man die Zahlen um die Ausgliederung der Bäder ergibt sich noch eine Einsparung von rd. 40 T€.

Die Mittelansätze für **Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände** und deren Unterhaltung von insgesamt 240 T€ wurden (ohne Bäder) um 78 T€ unterschritten. Die Einsparungen verteilen sich auf zahlreiche Einzelpositionen. Diese entfallen jedoch im Wesentlichen auf die Budgetabrechnung der Schulen, was bedeutet, dass es sich um keine echten Einsparungen, sondern lediglich im Rahmen der Deckungsfähigkeit auf andere Haushaltspositionen umgeschichtete Mittel handelt.

Für Mieten und Pachten sind gegenüber den Haushaltsansätzen Wenigeraufwendungen in Höhe von rd. 49 T€ entstanden. Diese entfallen zu einem wesentlichen Teil auf die Ausgliederung des BHKW-Betriebs für das Schul- und Sportzentrum Rheinau-Freistett in den Eigenbetrieb Stadtwerke.

Die Ausgaben für die **Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen** (insb. Strom, Gas, Wasser, Reinigung) sind gegenüber 2011 um rd. 61 T€ gesunken und liegen insgesamt um 257 T€ unter den Haushaltsansätzen. Auch hier entfällt ein nicht unerheblicher Teil von 163 T€ sowohl im Vergleich zum Vorjahr als auch im Vergleich zu den Haushaltsansätzen auf die Ausgliederung der Hallenbäder. Ein Anteil von 90 T€ entfällt jedoch auch auf die laufende Bewirtschaftung der Energiekosten. Hier lassen sich durch eine detaillierte Kalkulation der Ansätze, durch die zentrale Beschaffung und laufende Überwachung der Verbräuche sowie durch die in der Vergangenheit durchgeführten energetischen Maßnahmen Einsparerfolge nachweisen.

Bei den weiteren Verwaltungs- und Betriebsausgaben ergeben sich gegenüber den Haushaltsansätzen (1.178 T€) Einsparungen in Höhe von insgesamt 105 T€. Diese resultieren im Wesentlichen aus den Veränderungen in folgenden Bereichen:

FiPo	Bezeichnung	Mittel	Soll	Differenz
1110-5700.000	Aufwand für Passwesen	65.000,00	52.113,43	-12.886,57
2210-5920.000	Lernmittel (Budget)	20.000,00	31.994,83	11.994,83
5000-5780.000	Sachaufwand	1.400,00	17.838,47	16.438,47
8550-5750.000	Holzhauereikosten	165.000,00	104.652,46	-60.347,54

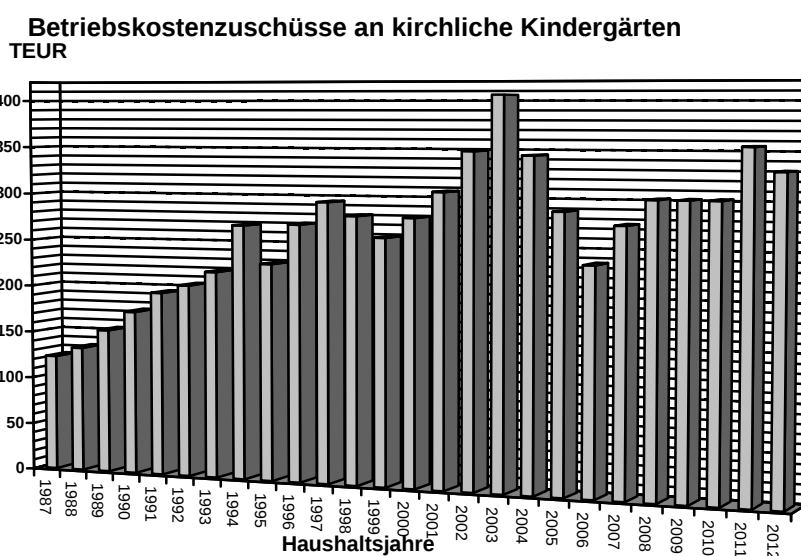
Weitere wesentliche Planabweichungen im Einzelnen lassen sich der Anlage 2 entnehmen.

Eine Übersicht über die als **kalkulatorische Kosten** und **innere Verrechnungen** gebuchten Einnahmen und Ausgaben findet sich in Anlage 7.

1.2.3 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE

Die **Zuschüsse an Vereine sowie an soziale oder ähnliche Einrichtungen sowie die Förderprogramme der Stadt** wurden mit einem Aufwand von 262.586,78 € abgewickelt. Zur Verfügung standen Haushaltsmittel in Höhe von 295.200 €. Somit ergaben sich Einsparungen von rd. 33 T€.

Die **Betriebskostenzuschüsse** für die evangelischen Kindergärten beliefen sich brutto auf 550.329,39 €. Nach Abzug der der Stadt zufließenden Kindergartenförderung aus dem kommunalen Finanzausgleich beträgt der Zuschuss netto 330.913,57 € (Vorjahr: 355.304,03 €). Die Entwicklung der Betriebskostenzuschüsse in den vergangenen Jahren zeigt folgende Grafik:



Für Rheinauer Kinder, die Kindergärten in anderen Gemeinden besuchen, wurde im Jahr 2012 ein Kostenausgleich von insgesamt 13.340,51 € (Vorjahr 28.469,00 €) entrichtet.

An **Zweckverbandsumlagen** waren im Stadthaushalt 90.640,57 € (Vorjahr: 90.887,96 €) zu entrichten. Des Weiteren wurden im Jahr 2012 der städtischen Wohnungsbaugesellschaft Verlustausgleichszuweisungen in Höhe von 68.019,32 € (Vorjahr: 85.276,96 €) gewährt. Zu diesem Zweck wurden die vom

Bauhof ausgeführten Leistungen sowie die Leistungen der Innenverwaltung auf Gesellschafterebene kostenfrei erbracht. Die Jahresrechnung weist hierfür innere Verrechnungen von 68.019,32 € zu Lasten des Unterabschnitts Wohnungsbauförderung aus.

Für die im Laufe des Jahres 2012 mit Wirkung zum 01.01.2012 in den Eigenbetrieb Stadtwerke ausgegliederten Hallenbäder sind in der Jahresrechnung 2012 anstelle der ursprünglich geplanten Einnahmen und Ausgaben im Saldo der Erträge und Aufwendungen des Betriebszweigs Bäderbetrieb Verlustzuweisungen eingebucht. In der Summe belaufen sich diese Zuweisungen für das Jahr 2012 auf 385.953,84 €. Hiervon entfallen 268.764,63 € auf das Hallenbad Freistett und 117.189,21 € auf das Hallenbad Honau. Der Vergleich zu dem ursprünglich geplanten Saldo zwischen Einnahmen und Ausgaben in den entsprechenden Unterabschnitten des Haushaltsplans 2012 stellt sich wie folgt dar:

Bad	Zuschussbedarf Haushalt	Verlust- zuweisung	Unterschied
Hallenbad Freistett	260.600,00 €	268.764,63 €	+8.164,63 €
Hallenbad Honau	130.700,00 €	117.189,21 €	-13.510,79 €
Summe	391.300,00 €	385.953,84 €	-5.346,16 €

Damit ergab sich für 2012 eine Verbesserung um rd. 5 T€.

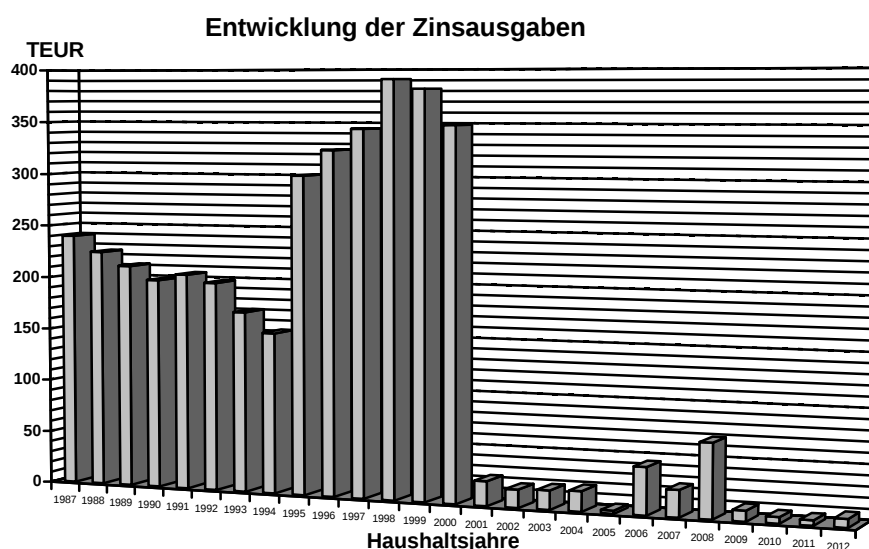
Insgesamt belaufen sich die **Zuweisungen und Zuschüsse** der Stadt im Jahr 2012 auf 1.370.870,41 €. Die zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel hatten einen Umfang von 1.041.400 €. Die Überschreitung um rd. 329 T€ resultiert aus der oben dargestellten, nicht veranschlagten Verlustzuweisung an den Eigenbetrieb Stadtwerke Rheinau.

1.2.4 SONSTIGE FINANZAUSGABEN

Die sonstigen Finanzausgaben setzten sich aus folgenden Positionen zusammen:

SONSTIGE FINANZAUSGABEN	ANSATZ 2012	ERGEBNIS 2012	+/-
	T€	T€	T€
Zinsausgaben	77	8	- 69
Umlagen	6.536	6.775	+ 239
Sonstige Finanzausgaben	0	17	+17

Die **Zinsausgaben** entwickelten sich in den vergangenen Jahren wie folgt:

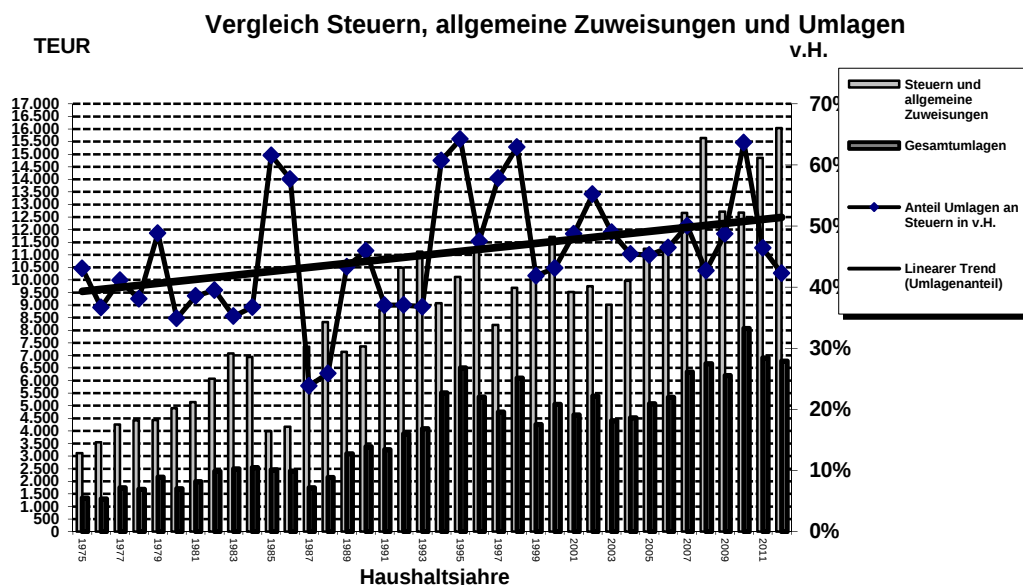


Der enorme Rückgang ab dem Jahr 2001 resultiert aus der Ausgliederung der Abwasserbeseitigung in einen Eigenbetrieb.

Vom Aufkommen an Realsteuern, Einkommensteueranteil, Umsatzsteueranteil und allgemeinen Finanzausgaben konnten nach Abzug der **Umlagen** rd. 58 % im Stadthaushalt verbleiben. 2011 betrug diese Größe 54 %, im Jahr 2010 waren es 36 %.

Das nachfolgende Schaubild verdeutlicht die Entwicklung des reziproken Wertes, d.h. des Anteils der Umlagebelastung an den Steuern und allgemeinen Finanzausgaben der Stadt für die Jahre 1975 bis heute. Der lineare Trend

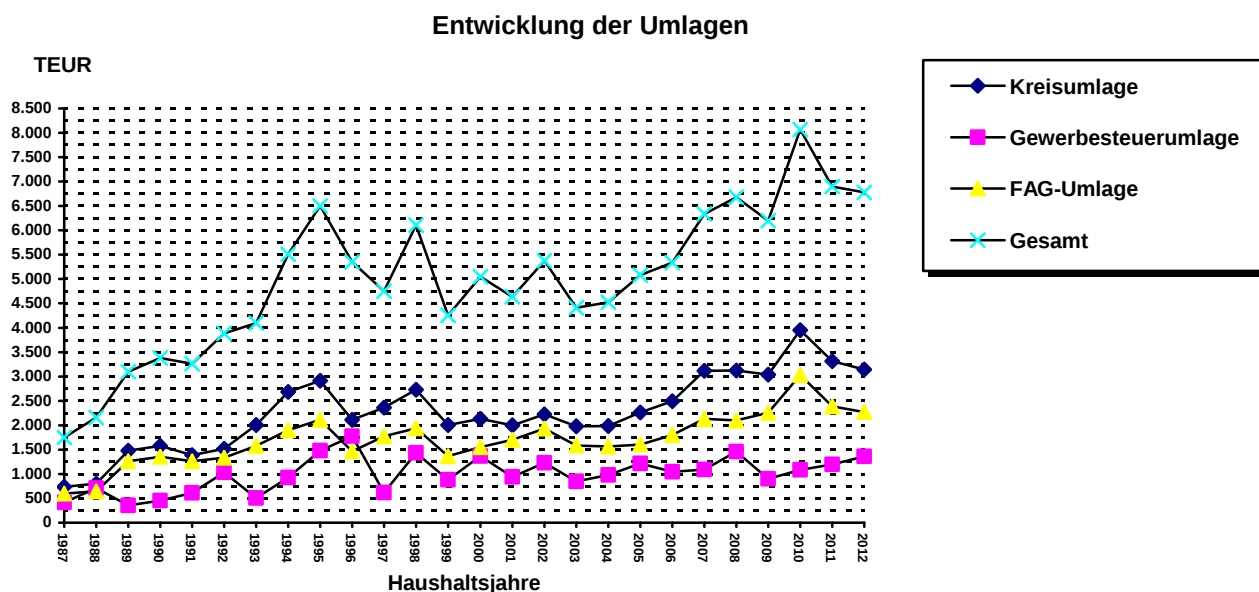
zeigt einen über die Jahre stetig steigenden Umlageanteil an der städtischen Finanzkraft.



Bei der **Gewerbesteuerumlage** war entsprechend dem für 2012 geltenden Hebesatz von 69 v.H. und dem erzielten Gewerbesteuer-IST des Jahres 2012 von 6.709.305,00 € ein Gesamtaufwand von 1.361.594,25 € zu verbuchen. Geplant waren auf der Grundlage eines Umlagesatzes von 69 v.H. und eines Steueraufkommens von 5,5 Mio. € ein Betrag von 1.116 T€, so dass eine aufkommensbedingte Mehrausgabe von rd. 245 T€ zu verzeichnen ist.

Die **Kreisumlage** betrug im Jahr 2012 bei einem Kreisumlagehebesatz von 31,65 v.H. insgesamt 3.142.136,99 €. Diese Ausgabe entspricht dem Planansatz.

Die **Finanzausgleichsumlage** belief sich in 2012 auf 2.271.472,10 €. Der maßgebliche Hebesatz betrug für 2012 22,880 v.H. (Vorjahr: 22,760 v.H.) der Steuerkraftsumme. Die Planung ging von einem Hebesatz von 22,940 v.H. aus, so dass sich Einsparungen in Höhe von rd. 6 T€ ergeben haben.



1.2.5 ZUFÜHRUNG ZUM VERMÖGENSHAUSHALT

Im Saldo aller Einnahmen- und Ausgabeveränderungen hat sich die Ertragskraft des Verwaltungshaushalts gegenüber der Prognose im Haushaltsplan deutlich erhöht. Der Haushaltsplan sah eine Zuführungsrate von 1.801.600 € vor.

Im Ergebnis des Jahres 2012 ergibt sich eine Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 4.446.226,75 €. Diese liegt um rd. 2.645 T€ über dem Haushaltsansatz. Die Stadt erzielt hiermit das drittbeste Ergebnis in ihrer Geschichte seit 1975.

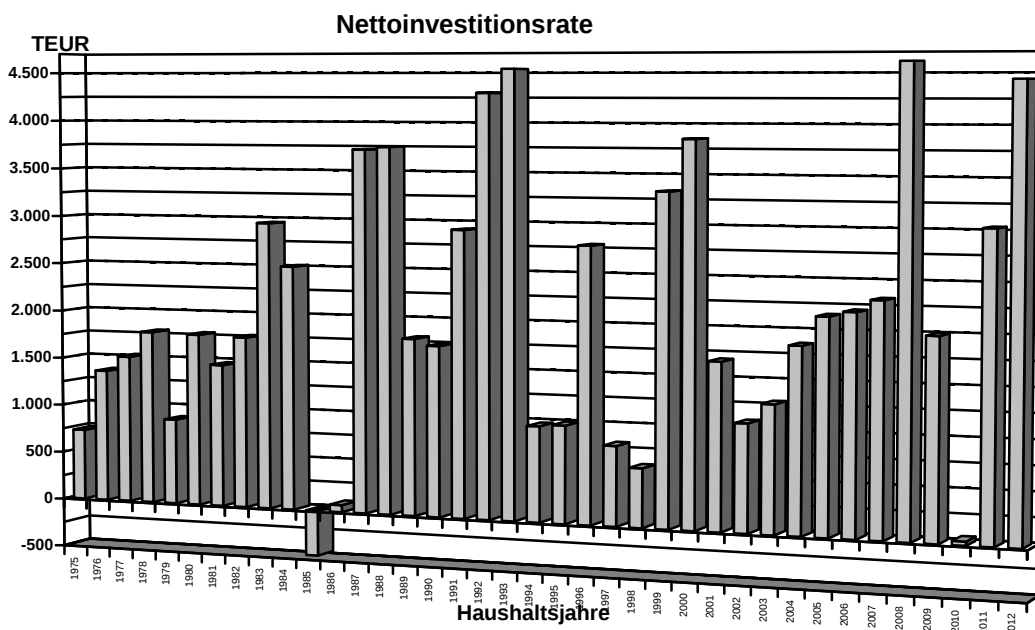
Der Zuwachs gegenüber dem Haushaltsplan lässt sich summarisch auf folgende Einnahmen- und Ausgabeveränderungen zurückführen:

<u>Mehreinnahmen:</u>	T€	T€
Grundsteuern	+ 100	
Gewerbesteuer	+ 1.205	
Einkommensteueranteil	+ 272	
Sonstige Steuern	+ 2	
Schlüsselzuweisungen	+ 166	
Familienleistungsausgleich	+ 2	
Gebühren, Entgelte, Mieten, Pachten u.ä.	+ 180	
Erstattungen	+ 53	
Zuweisungen für laufende Zwecke	+ 48	
Zinseinnahmen	+ 60	
Konzessionsabgaben, Gewinnanteile	+ 91	
Sonstige Finanzeinnahmen	+ 41	
		<u>+ 2.220</u>

<u>Wenigereinnahmen:</u>	T€	T€
Umsatzsteueranteil	- 5	<u>- 5</u>
<u>Mehrausgaben:</u>		
Zuweisungen und Zuschüsse	- 329	
Gewerbesteuerumlage	- 245	
Weitere Finanzausgaben	- 17	<u>- 591</u>
<u>Wenigerausgaben:</u>		
Personalausgaben	+ 363	
Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben	+ 583	
Zinsausgaben	+ 69	
Finanzausgleichs- und Kreisumlage	+ 6	<u>+ 1.021</u>
<u>Summe Mehrzuführung:</u>		<u>+ 2.645</u>

Die **Nettoinvestitionsrate** (Zuführung zum Vermögenshaushalt abzüglich der ordentlichen Tilgung) betrug 4.437.206,75 €, da Tilgungen in Höhe von 9.020,00 € zu leisten waren.

Dem Vermögenshaushalt konnte damit der Gesamtbetrag der Abschreibungen (2.139.115,90 €) zur Refinanzierung von Vermögen zur Verfügung gestellt werden, so dass ein Substanzerhalt vollständig erreicht wurde. Die aus Entgelten gedeckten Abschreibungen belaufen sich auf 807.661,83 €. Dieser Wert, der gemeindefinanzwirtschaftlich die sog. „Soll-Zuführung“ darstellt, kann durch den Ertrag des Verwaltungshaushalts voll erreicht werden.



1.2.6 AUFTEILUNG DES VERWALTUNGSHAUSHALTS NACH DEM WIRKUNGSKREIS DER STADT

Gemäß § 2 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg verwalten die Gemeinden in ihrem Gebiet alle öffentlichen Aufgaben allein und unter eigener Verantwortung (freiwillige Aufgaben), soweit die Gesetze nichts anderes bestimmen. Die Gemeinden können durch Gesetz zur Erfüllung bestimmter Aufgaben verpflichtet werden (Pflichtaufgaben). Diese können der Gemeinde mit oder ohne Weisungsrecht des Staates auferlegt werden.

Soweit die Gemeinden somit nicht gesetzlich zur Erfüllung bestimmter Aufgaben verpflichtet sind, ist es ihnen im Rahmen ihres Wirkungskreises überlassen, welche Einrichtungen sie zur Förderung des gemeinsamen Wohls ihrer Einwohner schaffen und welche Vorkehrungen sie hierfür treffen wollen. Ein geordneter Verwaltungsablauf und die Aufgabenerfüllung, insbesondere die der Pflichtaufgaben, müssen jedoch gesichert sein. Grenzen sind den Gemeinden dadurch gesetzt, dass sie auf ihre eigene Leistungsfähigkeit und die wirtschaftlichen Kräfte ihrer Abgabepflichtigen Rücksicht zu nehmen haben.

Der Rechenschaftsbericht 2012 gibt wie in den Vorjahren einen Überblick, wie sich die Finanzierungserfordernisse des Verwaltungshaushaltes auf den Wirkungskreis der Stadt Rheinau, also den Bereich der freiwilligen Aufgaben, der Pflichtaufgaben ohne Weisung und der Pflichtaufgaben nach Weisung aufteilt.

Die Ausgaben des Verwaltungshaushaltes (einschließlich der kalkulatorischen Kosten, ohne Verwaltungskostenbeiträge) wurden hierfür maschinell folgenden Aufgabenarten zugeordnet:

- Freiwillige Aufgaben: hierzu zählen bspw. die Bereiche Kultur, Heimatmuseum, Stadtbibliothek, Vereinsförderung, Mehrzweck- und Festhallen, Frei- und Hallenbäder (auch Verlustzuweisungen)
- Pflichtaufgaben ohne Weisung: hierzu zählen bspw. die Feuerwehr, Schulen, Kindergärten und das Bestattungswesen
- Pflichtaufgaben nach Weisung: hierzu zählen bspw. das Standesamt, das Ordnungswesen und verschiedene Teile des Meldeamts

Nicht eindeutig zuordenbare Bereiche, insbesondere die Steuerungsleistungen der Gemeindeorgane und die Leistungen der Querschnittsämter Hauptamt,

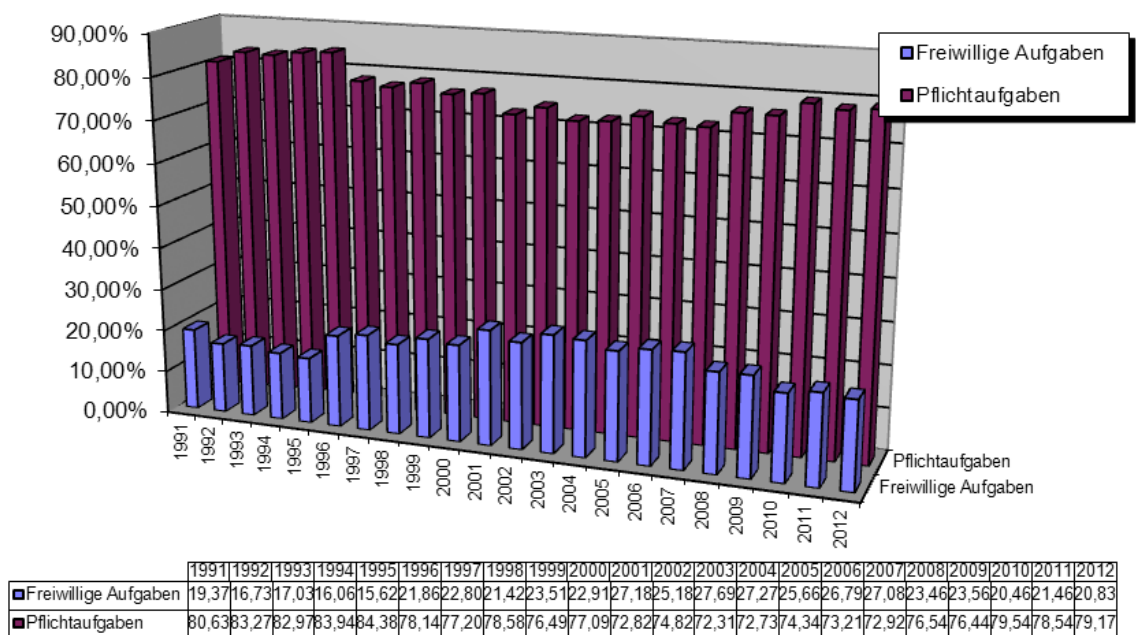
Kämmerei und Bauamt, wurden der Einfachheit halber den jeweiligen Aufgabenbereichen anteilmäßig zugeschlagen.

Die Auswertung der konsumtiven Ausgaben des Verwaltungshaushalts erbrachte somit folgende Verteilung:

Das Schaubild weist einen Finanzierungsanteil für die Erfüllung von freiwilligen Aufgaben in Höhe von 20,8 % aus. Die Pflichtaufgaben nehmen demgegenüber einen Anteil von 79,2 % ein.



Das nachfolgende Schaubild gibt einen Überblick über die Entwicklung der auf den kommunalen Wirkungskreis bezogenen Finanzierungsanteile des Verwaltungshaushalts der Stadt Rheinau.



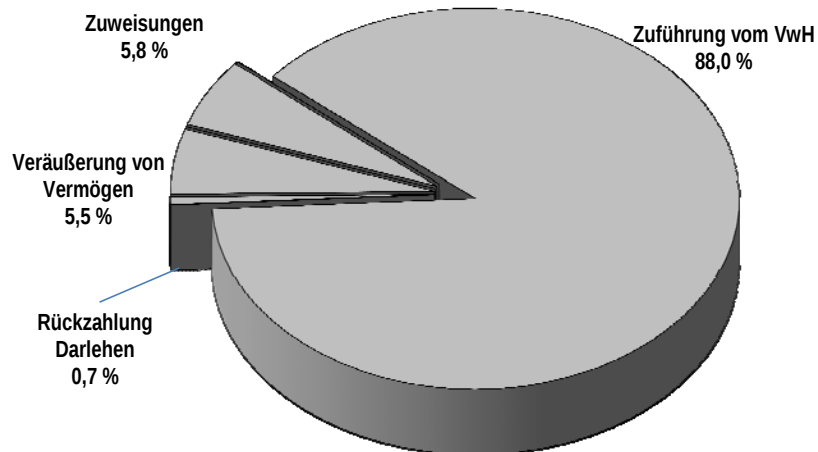
2. VERMÖGENSHAUSHALT

2.1 EINNAHMEN

Die Einnahmen des Vermögenshaushalts stellten sich im Vergleich der Vorjahre wie folgt dar:

Einnahmen	2010	2011	2012	Änderung 12/11
	T€	T€	T€	in v.H.
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	51	3.040	4.446	+46,25
Entnahme aus Rücklagen	1.050	2.147	0	-100,00
Rückzahlung aus Darlehen	3	3	32	+966,67
Veräußerung von Vermögen	135	396	279	-29,55
Erschließungsbeiträge	34	0	0	k.A.
Zuweisungen und Zuschüsse	1.174	697	294	-57,82
Kredite (incl. Umschuldung)	-1.621	1.621	0	-100,00
Fehlbetrag	2.621	0	0	k.A.
Summe	3.447	7.904	5.051	-36,10

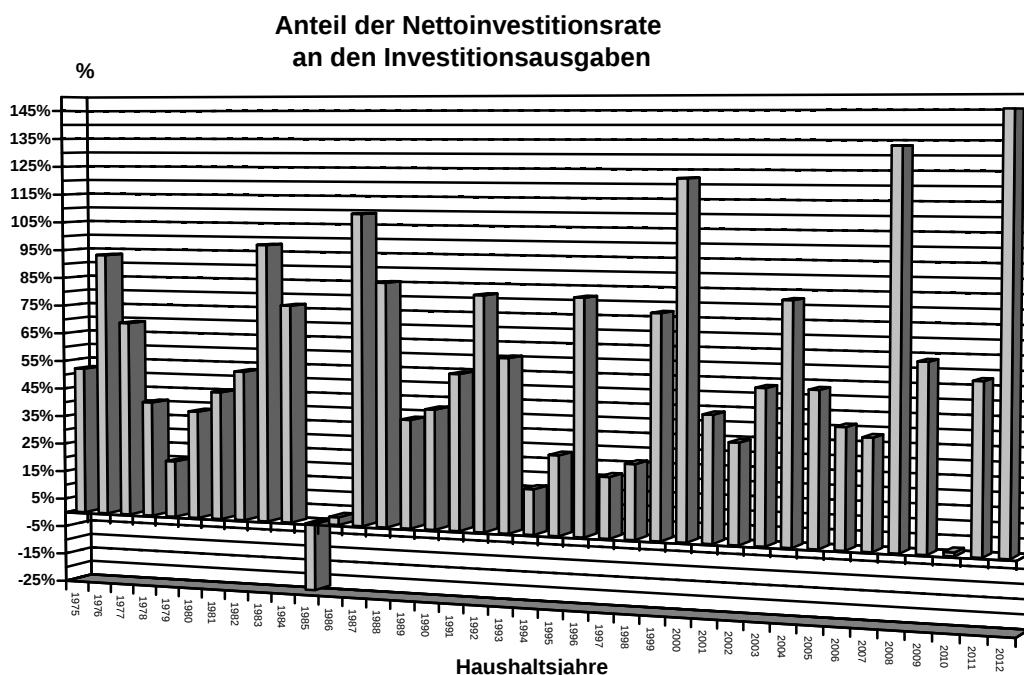
Vermögenshaushalt 2012
Einnahmen



Mit einem Gesamteinnahmenvolumen von 5.051 T€ lag der Vermögenshaushalt um 2.853 T€ oder 36,1 % unter dem des Vorjahres.

2.1.1 ZUFÜHRUNG VOM VERWALTUNGSHAUSHALT

Aus den unter Ziffer 1.2.5 genannten Gründen erreichte die **Zuführung an den Vermögenshaushalt** ein um insgesamt 2.645 T€ über den planerischen Erwartungen liegendes Volumen. Ausgehend von einer prognostizierten Zuführung von 1.802 T€ erbringt der Verwaltungshaushalt in der Endabrechnung einen Überschuss von 4.446 T€. Abzüglich der Tilgungen beträgt die Nettoinvestitionsrate 4.437 T€. Mit ihr konnten 145,3 v.H. der Investitionsausgaben finanziert werden. Die Zuführung deckt also sämtliche Investitionsausgaben ab, zuzüglich eines Überschusses, welcher der Rücklage zugeführt werden konnte. Im Jahr 2011 lag der Anteil der Nettoinvestitionsrate an den Investitionsausgaben bei 57,5 v.H.. 2010 konnten mit der Nettoinvestitionsrate nur 1,3 v.H. der Investitionen finanziert werden. Die Entwicklung dieses wichtigen Finanzierungsanteils stellte sich in den letzten Jahren wie folgt dar:



2.1.2 ENTNAHME AUS RÜCKLAGEN

Die Planung sah zur Unterstützung des Haushalts aus dem Geldvermögen der Stadt Rheinau eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 446.900 € vor. Wegen der eingetretenen Haushaltsverbesserungen konnte auf die geplante Rücklagenentnahme in vollem Umfang verzichtet werden. Auf die Ausführungen unter Ziffer 5 wird verwiesen.

2.1.3 VERÄUßERUNG VON VERMÖGEN / RÜCKFLÜSSE AUS DARLEHEN

Die Einnahmen aus der Veränderung des Anlagevermögens in Höhe von 278.940,18 € stammen in voller Höhe aus der Veräußerung von Grundstücken.

Die Stadt hat in 2012 10 Bauplatz-Grundstücke (8.268 m²), davon 7 im Neubaugebiet Menzbühnd in Rheinau-Freistett veräußert.

Die Vermögensveräußerungserlöse lagen insgesamt um rd. 78 T€ unter den entsprechenden Haushaltsansätzen.

An Rückflüssen aus gewährten Darlehen konnten im Jahr 2012 Rückzahlungen von 32.500,00 € erzielt werden.

2.1.4 BEITRÄGE

Einnahmen aus Beiträgen fielen im Rechnungsjahr 2012 nicht an.

2.1.5 ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN

An Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen hat die Stadt in 2012 insgesamt 293.543,05 € erhalten. Diese Soll-Einnahmen setzten sich wie folgt zusammen:

⇒ Einnahmen 2012	517.453,37 €
⇒ Haushaltseinnahmereste 2011	- 870.328,00 €
⇒ Haushaltseinnahmereste 2012	<u>+646.417,68 €</u>
⇒	293.543,05 €

Die Einnahmen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen teilten sich wie folgt auf:

⇒ Zuweisungen für die Umrüstung auf LED-Technik bei der Straßenbeleuchtung	38.212,00 €
⇒ Erweiterung und Umbau Schulzentrum Rheinau (Schulbauförderprogramm)	12.700,00 €
⇒ Einrichtung einer Gruppe für Kleinkindbetreuung im Kindergarten Holzhausen (Investitionsprogramm zur Kleinkindbetreuung)	28.504,12 €
⇒ Stadtsanierungsprogramm „Ortskern Freistett“ – Allgemeine Maßnahmen (Stadtsanierung)	4.933,43 €
⇒ Rheinstraße Freistett – Ausbau (Stadtsanierung)	351.258,57 €
⇒ Ortstraße Holzhausen – Ausbau (GVFG)	<u>81.845,25 €</u>
	517.453,37 €

Die gebildeten Haushaltseinnahmereste verteilen sich wie folgt:

⇒ Zuweisungen für die Umrüstung auf LED-Technik bei der Straßenbeleuchtung	6.617,68 €
⇒ Erweiterung und Umbau Schulzentrum Rheinau (Schulbauförderprogramm)	204.300,00 €
⇒ Einrichtung von 2 Gruppen für Kleinkindbetreuung im Kindergarten Freistett (Investitionsprogramm zur Kleinkindbetreuung)	213.500,00 €
⇒ Ausbau der Breitbandversorgung in der Gesamtstadt – (ELR-Programm „Breitbandinfrastruktur Ländlicher Raum“)	132.000,00 €
⇒ Radweg Diersheim (Ausbauprogramm Ortenaukreis)	<u>90.000,00 €</u>
	646.417,68 €

2.1.6 KREDITAUFNAHMEN

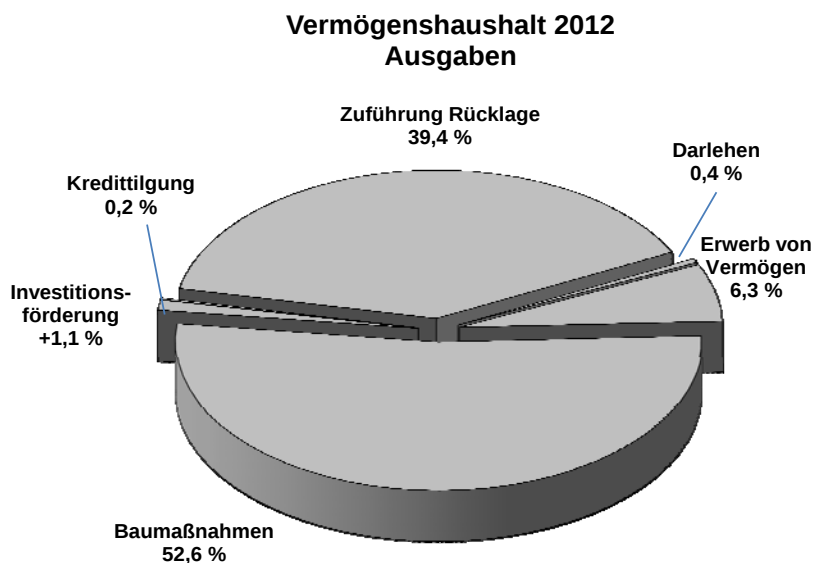
Kreditaufnahmen waren für die Finanzierung des Haushaltsjahres 2012 nicht vorgesehen.

Infolge der nach wie vor bestehenden Kassenliquidität mussten auch keine Kreditaufnahmen aus den bestehenden Haushaltsresten (2.621.250,00 €) getätigt werden. Die Kreditermächtigung von 2.621.250,00 € wurde deshalb als Haushaltseinnahmerest in das Jahr 2013 übertragen. Nachdem auch in der Interimszeit des Jahres 2013 (bis zum Inkrafttreten der Haushaltssatzung) keine weiteren Kreditaufnahmen erforderlich waren, ist die Kreditermächtigung mittlerweile erloschen und musste im Jahr 2014 im Rahmen eines Fehlbetragsvortrags aus dem Jahr 2013 erneuert werden.

2.2 AUSGABEN

Die Ausgaben des Vermögenshaushalts stellten sich im Vergleich der Vorjahre wie folgt dar:

Ausgaben	2010	2011	2012	Änderung 12/11
	T€	T€	T€	in v.H.
Zuführung an den Verwaltungshaushalt	0	0	0	k.A.
Zuführung an Rücklagen	0	0	1.989	k.A.
Gewährung von Darlehen	25	0	22	k.A.
Erwerb von Vermögen	421	436	317	-27,29
Baumaßnahmen	2.991	4.857	2.659	-45,25
Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-19	55	-389,47
Tilgung von Krediten (incl. Umschuldung)	9	9	9	+0,00
Deckung von Fehlbeträgen	0	2.621	0	-100,00
Summe	3.447	7.904	5.051	-36,10



2.2.1 ZUFÜHRUNG ZUR ALLGEMEINEN RÜCKLAGE

Im Hinblick auf die gegenwärtige Diskussion zur Situation der öffentlichen Finanzen hat der Gemeinderat der Stadt Rheinau beschlossen, Rücklagen zu bilden, die nachfolgenden Generationen den heute erreichten Standard der Daseinsvorsorge auch für die Zukunft sichern und die Handlungsfähigkeit der Stadt auf hohem Niveau erhalten sollen.

Aus den dem Haushalt zufließenden Kiespachteinnahmen wurden ab 2006 jährlich ein Betrag von 250.000 € in eine langfristig gehaltene Rücklage (Zukunftsfonds Rheinau) überführt. Der Zukunftsfonds Rheinau hatte zuzüglich eines Startguthabens von 315.000 € sowie verschiedenen Einmalzahlungen zum Anfang des Jahres 2012 einen Bestand von 1.444.384,62 €

Da die planmäßigen Verwaltungshaushalte der Jahre 2010 bis 2013 infolge der Konjunktur- und Finanzkrise keine befriedigenden Investitionsraten erwarten ließen und die Planungen vorsahen, dass die Mittel der Kiespacht in diesen Jahren vollumfänglich für laufende Ausgaben des Verwaltungshaushalts benötigt werden, enthielten der Haushaltsplan 2010 und der Haushaltsplan 2011 keine Mittelzuführung in den Zukunftsfonds. Ab dem Jahr 2012 wurde der Zukunftsfonds wieder mit Zuführungen bedient. Im Jahr 2012 wurden plangemäß Mittel in Höhe von 150.000,00 € in den Zukunftsfonds überführt. Hinzu kam ein Betrag von 500,00 €, der als Erlös aus dem Verkauf von Gegenständen der Erbschaft „Griebel“ beschlussgemäß ebenfalls in den Zukunftsfonds einzuzahlen war.

Darüber hinaus wurden im Rahmen des Jahresabschlusses 2012 restlich Mittel in Höhe von 1.838.326,15 € der allgemeinen Rücklage zugeführt.

Zusammen mit dem Zukunftsfonds wurden die Rücklagen der Stadt damit um 1.988.826,16 € erhöht. Berücksichtigt man, dass planerisch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 447 T€ vorgesehen war, lässt sich im Saldo von einer gesamten Haushaltsverbesserung in Höhe von rd. 2,4 Mio. € sprechen.

2.2.2 GEWÄHRUNG VON DARLEHEN

Investitionsdarlehen wurden im Haushaltsjahr 2012 nicht ausgezahlt. Für die bereits im Jahr 2010 vorgesehene Gewährung eines Darlehens an den Sportverein Freistett e.V. für die Errichtung eines Kleinspielfelds im Bereich des Friedrich-Stephan-Stadions wurde ein Haushaltsausgaberest von 25.000,00 € übertragen. Des Weiteren wurde für die im Haushaltsplan 2012 vorgesehene Gewährung eines Darlehens an den Turnverein Rheinbischofsheim zum Anbau eines Geräteraums an die Sporthalle Rheinbischofsheim ein Betrag von 22.500,00 € in das Jahr 2013 vorgetragen.

2.2.3 ERWERB VON VERMÖGEN

Die Ausgaben für den Erwerb von Vermögen teilten sich wie folgt auf:

⇒ Vermögensumlage ZV Hochwasserschutz Hanauerland	24.750,00 €
⇒ Beteiligung an der Baden Airpark Beteiligungs- gesellschaft mbH	35.662,00 €
⇒ Erwerb von unbebauten Grundstücken	-22.643,04 €
⇒ Erwerb von beweglichen Sachen	<u>279.390,82 €</u>
	317.159,78 €

Diese Soll-Ausgaben setzten sich wie folgt zusammen:

⇒ Ausgaben 2012	317.159,78 €
⇒ Haushaltsausgabenreste 2011	- 313.957,36 €
⇒ Haushaltsausgabenreste 2012	<u>+ 230.000,00 €</u>
	233.202,42 €

Die neu gebildeten Haushaltsausgabenreste betreffen ausschließlich den Erwerb von allgemeinem Grundvermögen (230.000,00 €). Im Einzelnen wird auf Anlage 1 verwiesen.

Im Bereich des allgemeinen Grunderwerbs hat die Stadt 11 Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 14.440 m² zum Gegenwert von 45.356,96 € erworben. Die Auflösung eines Haushaltsausgabenrestes aus dem Vorjahr führt – wie oben dargestellt – zu einem kameralen Minus-Soll von -22.643,04 €.

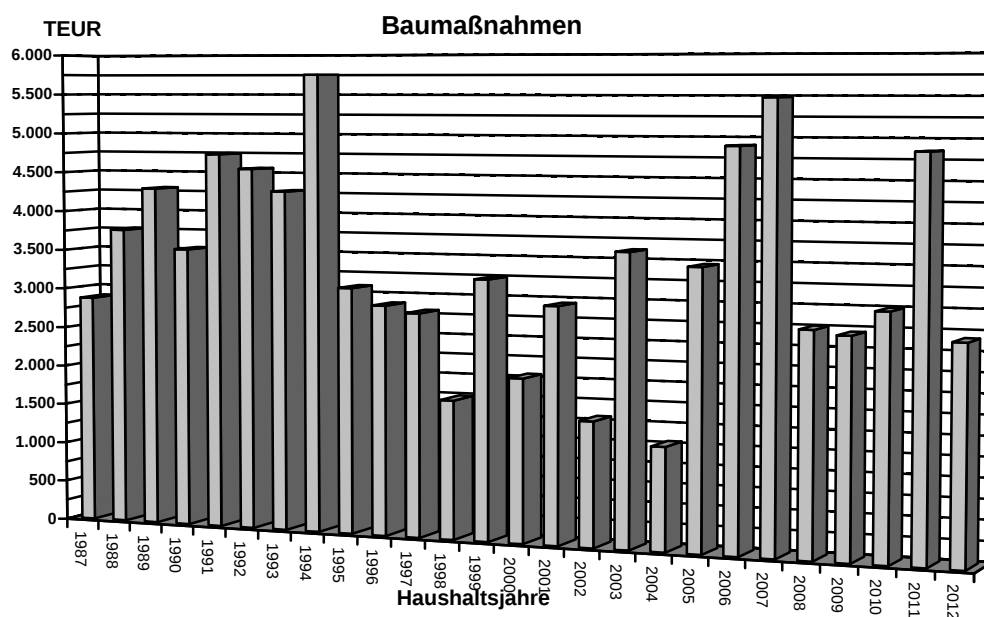
2.2.4 BAUMAßNAHMEN

Für Hoch- und Tiefbaumaßnahmen wurden insgesamt 2.659.104,04 € im Soll ausgewiesen. Diese setzten sich wie folgt zusammen:

⇒ Ausgaben 2012	3.385.299,27 €
⇒ Haushaltsausgabenreste 2011	- 3.139.385,37 €
⇒ Haushaltsausgabenreste 2012	<u>2.413.190,14 €</u>
	2.659.104,04 €

Die Soll-Ausgaben 2012 verteilen sich mit 1.130.412,57 € auf Hochbaumaßnahmen und mit 1.528.691,47 € auf Tiefbaumaßnahmen. Die gebildeten Haushaltsausgabenreste ergeben sich aus Anlage 1.

Die Ausgaben für Baumaßnahmen haben damit gegenüber 2011 um 2.198 T€ oder 45,2 v.H. abgenommen (Vorjahr: +62,4 v.H.).



2.2.5 INVESTITIONSFÖRDERUNGSMABNAHMEN

An Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen Dritter hatte die Stadt in 2012 Soll-Ausgaben in Höhe von 54.600,00. Diese Soll-Ausgaben setzten sich wie folgt zusammen:

⇒ Ausgaben 2012	161,11 €
⇒ Haushaltsausgabenreste 2011	- 4.361,11 €
⇒ Haushaltsausgabenreste 2012	<u>58.800,00 €</u>
	54.600,00 €

Die geleistete Zahlung von 161,11 € floss in das Projekt „Jugendtreff Helmlingen - Zuschuss zur Errichtung einer Containeranlage“.

Restliche Mittel wurden in einem Umfang von 58.800,00 € in das Jahr 2012 übertragen (vgl. Anlage 1), darunter:

⇒ Zuschuss für das Tierheim Maria Münter in Ottersweier	4.200,00 €
⇒ Zuschuss an Kirchengemeinde zur Wegepflasterung an der Evangelischen Kirche Linx	10.100,00 €
⇒ Zuschuss an TV Rheinbischofsheim zum Anbau eines Geräte- raums an die Sporthalle Rheinbischofsheim	<u>44.500,00 €</u>
	58.800,00 €

2.2.6 TILGUNG VON KREDITEN

Die ordentliche Tilgung von Krediten belief sich in 2012 plangemäß auf 9.020,00 €.

3. REGIONALE VERTEILUNG DER INVESTITIONSAUSGABEN DER STADT

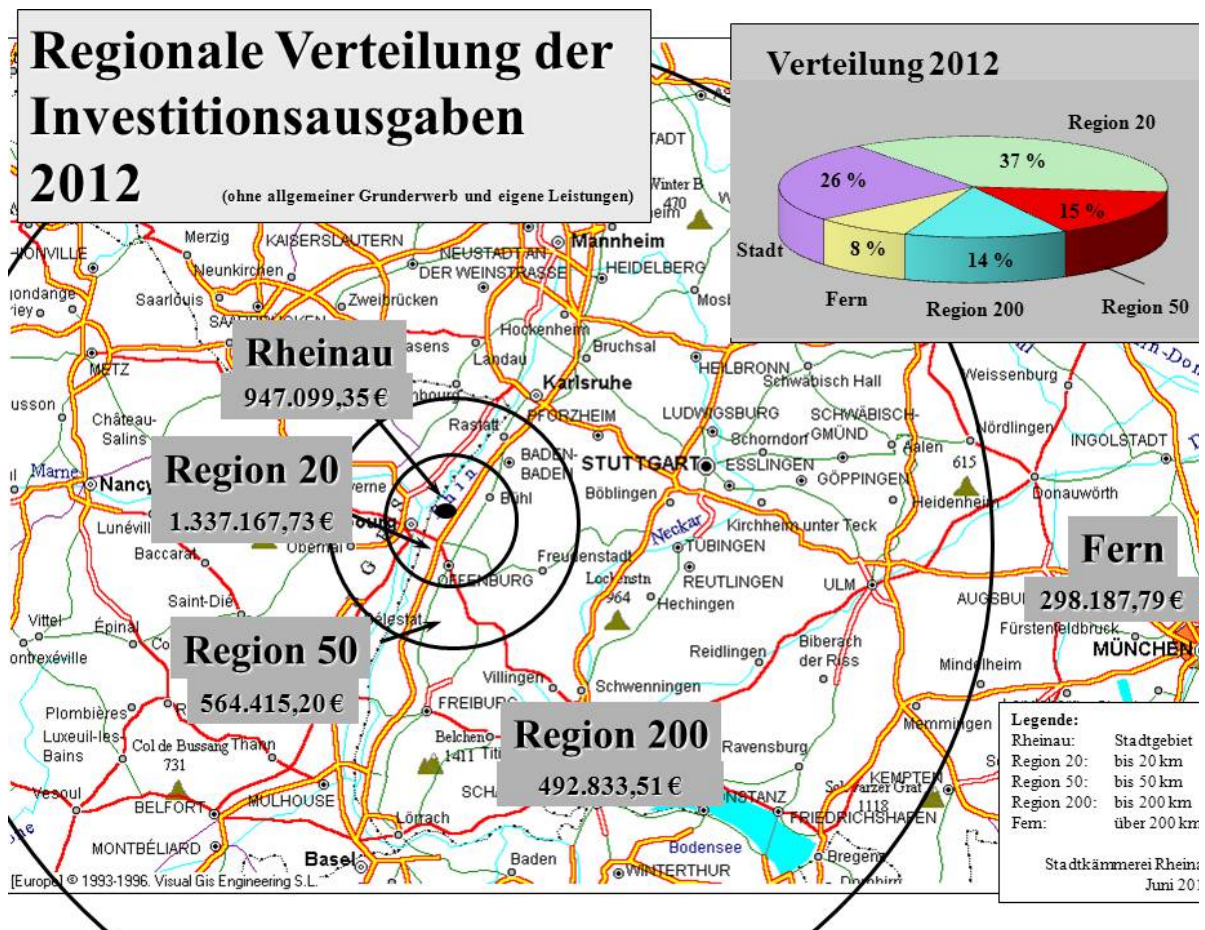
Während die städtischen Investitionen auf der einen Seite Ausdruck für die Aktivitäten der Stadt zur Verbesserung der Lebensverhältnisse und Förderung des gemeinsamen Wohls ihrer Bürger sind, stellen diese auf der anderen Seite auch ein wichtiges Element bei einer gesamtwirtschaftlichen Betrachtungsweise dar. Mit einem Anteil von rund einem Drittel am Gesamt-Bruttosozialprodukt und zwei Dritteln an den öffentlichen Investitionen verkörpern die Kommunen in ihrer Gesamtheit ein bedeutendes Wirtschaftssubjekt im Kreislauf der Volkswirtschaft. Die Nachfragetätigkeit der Kommunen in der Volkswirtschaft beeinflusst somit in hohem Maße wichtige gesamtwirtschaftliche Stabilitätsziele, wie insbesondere die Arbeitsplatzsicherung und –mehrung sowie die Preisstabilität.

Betrachtet man die regionale Verteilung der Investitionsausgaben der Stadt, kann man erkennen, wohin die städtischen Gelder fließen und in welchen Bereichen diese für die Mehrung von Produktionsfaktoren zur Verfügung stehen.

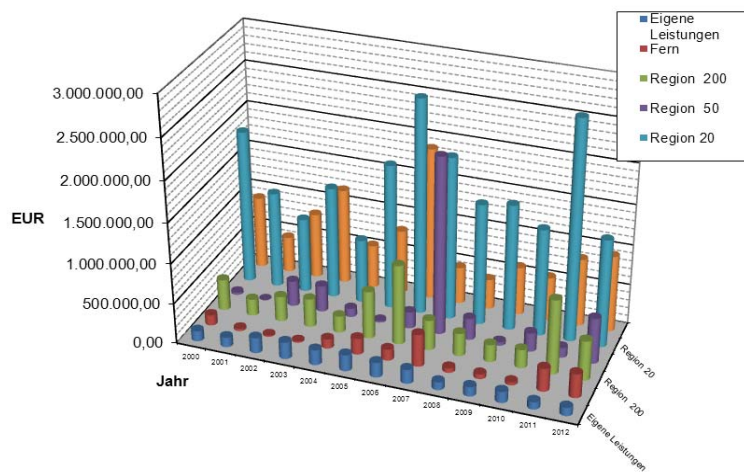
Dabei ist immer zu berücksichtigen, dass die Stadt nicht frei in ihrer Entscheidung ist, wer städtische Aufträge erhält, mithin also in welche Bereiche städtische Gelder abfließen. Insbesondere die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) und die Verwaltungsvorschrift über die Vergabe von Aufträgen im kommunalen Bereich aber auch der allgemein geltende Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit schnüren ein enges Korsett, welches die politischen Handlungsspielräume einengt.

Die nachfolgende Übersicht über die regionale Verteilung der Investitionsausgaben 2012 der Stadt Rheinau zeigt, dass 26 % der geleisteten Ausgaben (rd. 947 T€) in der Stadt selbst verblieben sind.

37 % oder 1.337 T€ flossen an Unternehmen in einem Umkreis von 20 km um Rheinau (Region 20), 15 % der Mittelabflüsse (564 T€) gingen in einen Umkreis von 50 km (Region 50) und weitere 14 % (493 T€) in einen Umkreis von 200 km (Region 200). 8 % der Investitionsausgaben (298 T€) flossen in Bereiche, die weiter als 200 km von Rheinau entfernt sind (Fern).

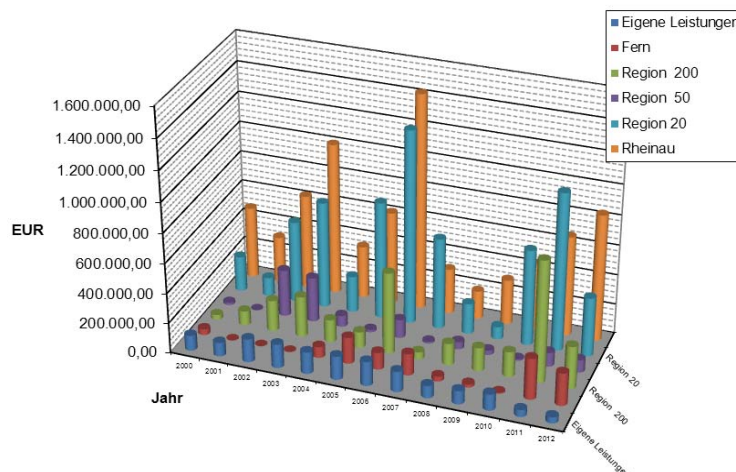


Die nachfolgenden Übersichten zeigen die Entwicklung der regionalen Verteilung der Investitionsausgaben der Stadt Rheinau im Gesamten sowie getrennt nach Hochbau, Tiefbau und Vermögenserwerb. Die Übersichten machen deutlich, dass die Anteile der im Stadtgebiet verbleibenden Mittelabflüsse bei den Hochbauinvestitionen die anderen Bereiche überragen, bei den Tiefbauinvestitionen (insbesondere Straßen und Kanal) dagegen der Bereich Region 20 (Umkreis 20 km um Rheinau) dominierend ist, weil die dortige Nachfrage der Stadt nur durch wenige Unternehmen in Rheinau gedeckt werden kann. Die Investitionen im Bereich Vermögenserwerb (überwiegend Anschaffung von beweglichen Sachen) sind relativ ungleichmäßig verteilt und schwanken von Jahr zu Jahr. Auch hier kann die Nachfrage (z.B. nach Feuerwehrfahrzeugen oder speziellen technischen Geräten in Schulen) nur in untergeordnetem Umfang in Rheinau selbst gedeckt werden.

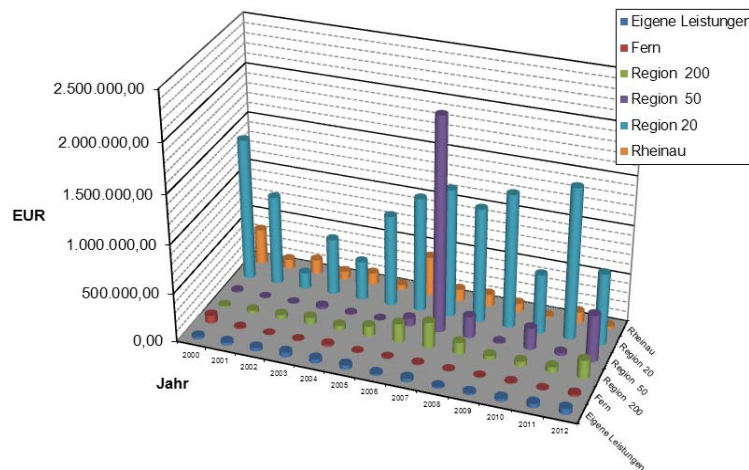


Regionale Verteilung der **Gesamtinvestitionen** der Stadt Rheinau

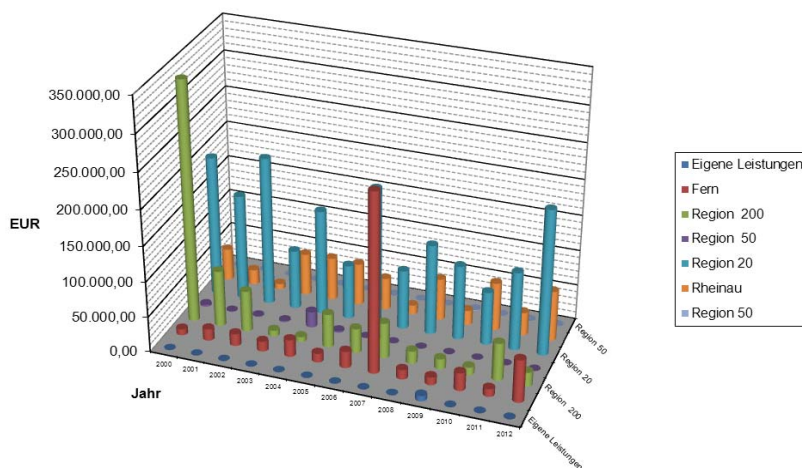
(ohne Grunderwerb)



Regionale Verteilung der **Hochbauinvestitionen** der Stadt Rheinau



Regionale Verteilung der **Tiefbauinvestitionen** der Stadt Rheinau

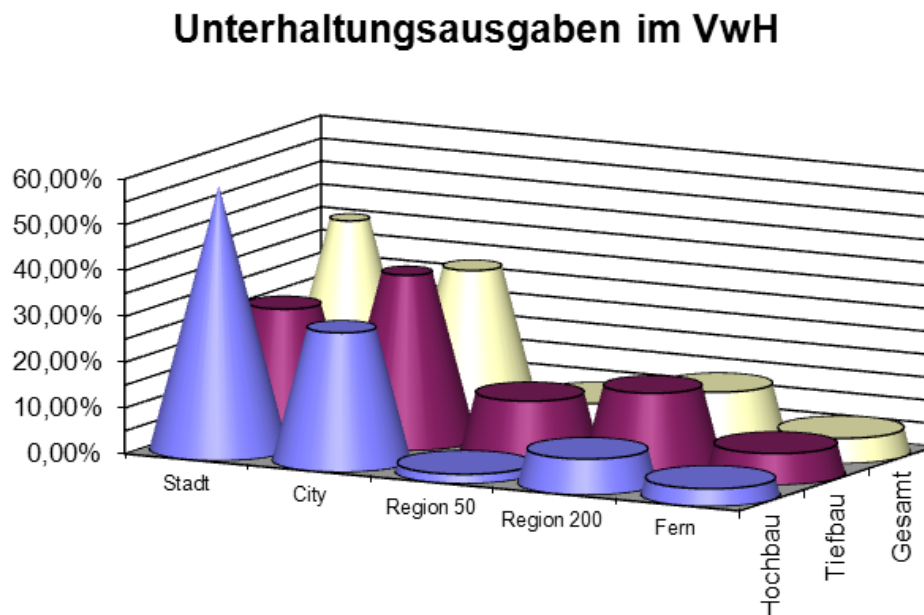


Regionale Verteilung der **Investitionen für Ver- mögenserwerb** der Stadt Rheinau

(ohne Grunderwerb)

Weitere Schaubilder zur regionalen Verteilung der Investitionsausgaben der Stadt Rheinau, deren Entwicklung nach Haushaltsjahren, nach Regionen und eine prozentuale Aufteilung können der Anlage 4 entnommen werden.

Die regionale Verteilung der städtischen Ausgaben für die **Hoch- und Tiefbauunterhaltung** im Jahr 2012 zeigt folgendes Bild:



Rund 41 % des Unterhaltungsbedarfs der Stadt wurden in Rheinau selbst nachgefragt und befriedigt. Im Hochbaubereich sind dies 58 %, im Tiefbaubereich 27 %. Etwa 33 % des städtischen Auftragsvolumens geht an Unternehmen in einem Umkreis von 20 km um Rheinau (29 % im Hochbau- und 37 % im Tiefbaubereich). In Bereiche in einem Umkreis über 20 km um Rheinau fließen schließlich rd. 26 % der städtischen Unterhaltungsausgaben ab.

4. INVESTITIONSBERICHTE

Der Rechenschaftsbericht enthält in Anlage 3 die Berichte zur Abwicklung sämtlicher Hoch- und Tiefbauinvestitionen, die im Haushaltsjahr 2012 technisch und rechnerisch abgeschlossen werden konnten.

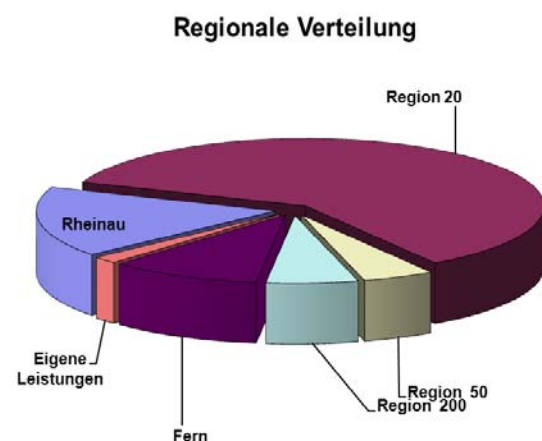
Es handelt sich dabei um insgesamt 25 Maßnahmen mit einer Gesamt-Investitionssumme von 3.380.219,12 €. Demgegenüber standen haushaltsrechtliche Ausgabeermächtigungen in Höhe von 2.537.700,00 €. Die damit einhergehende Haushaltsüberschreitung in einer Summe von 842.519,12 € rührt

zum einen aus der Erschließung des Industrie- und Gewerbegebietes L87-West, welches im Jahr 2008 auf der Grundlage einer außerplanmäßigen Ausgabeermächtigung in Höhe von 960.000 € begonnen wurde, sowie aus der Sanierung des Hallenbads Freistett, für welche im Zuge der Planung und Auftragsvergabe überplanmäßige Mittel in Höhe von 307.700 € bereitzustellen waren.

Die Investitionssumme verteilte sich auf folgende Gewerke:

Gewerk	Betrag	Gewerk	Betrag
Abbrucharbeiten	53.452,89	Öffentliche Ausschreibung	213,42
Außenanlage	41.053,92	Planung	450.938,35
Bauhofleistungen	23.849,25	Putz- und Stuckarbeiten	5.981,02
Beton- und Stahlbetonarbeiten	51.807,97	Rolladenarbeiten	2.659,65
Ausstattung	19.361,31	Sanitärinstallation	62.892,38
Blitzschutz- und Erdungsanlagen	1.827,72	Schlosserarbeiten	30.300,62
Bodenbelagsarbeiten	1.975,00	Sonstiges	158.412,00
Dachabdichtungsarbeiten	44.916,35	Straßenbau	1.346.481,88
Elektroinstallation	95.086,18	Straßenbeleuchtung	24.711,69
Fliesen- und Plattenarbeiten	300.270,63	Tiefbauarbeiten	997,81
Gebäudereinigungsarbeiten	5.044,35	Tischlerarbeiten	42.723,92
Heizungsinstallation	33.620,88	Trockenbauarbeiten	21.180,96
Inneneinrichtung	19.739,97	Verwaltungskostenbeitrag	24.225,02
Landschaftsbauarbeiten	101.230,74	Wasseraufbereitung	242.942,37
Lüftung	147.686,04	Wasserversorgung	3.395,76
Maler- und Lackierarbeiten	21.239,07		

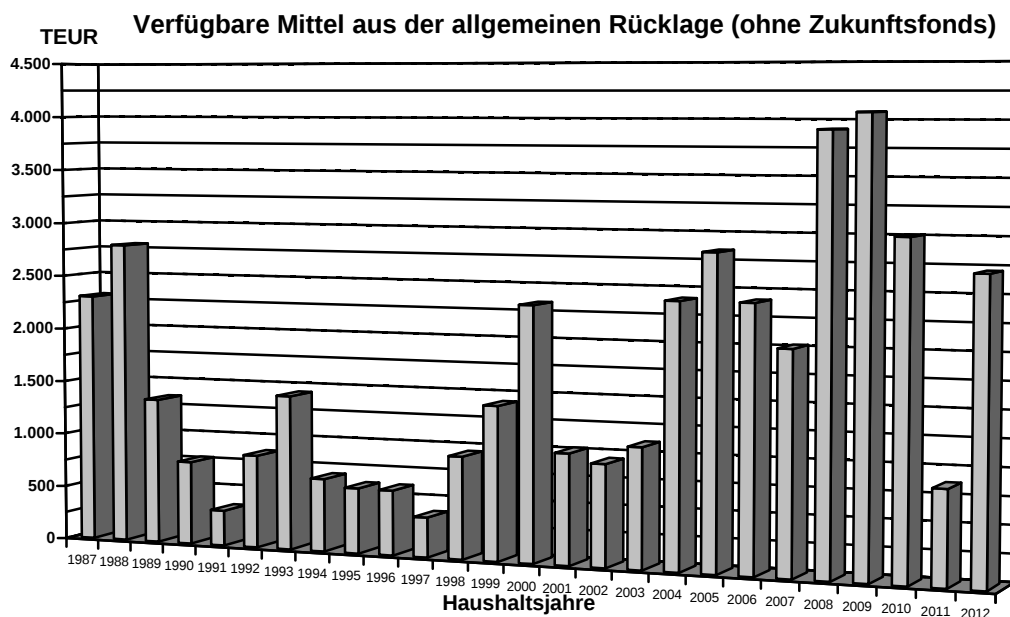
Die regionale Verteilung zeigt, dass die Mittelabflüsse im Zusammenhang mit den abgeschlossenen Maßnahmen zu 17 % in die Stadt selbst und zu einem Anteil von 60 % in einem Bereich im Umkreis von 20 km um Rheinau erfolgt sind. 21 % der Investitionsausgaben sind in Bereiche jenseits eines Umkreises von 20 km transferiert worden. 2 % der Leistungen sind durch die Stadt selbst erbracht worden.



5. STAND UND ENTWICKLUNG DER ALLGEMEINEN RÜCKLAGE

Die allgemeine Rücklage wies zum 01.01.2012 einen Betrag von 2.832.959,81 € auf. Im Rahmen des Haushaltsausgleichs erfolgte eine Zuführung von 1.988.826,16 €, hiervon 150.500,00 € in den als besonderen Teil der Allgemeinen Rücklage geführten Zukunftsfonds. Am Ende des Jahres erhöhte sich so der Stand der allgemeinen Rücklage (einschließlich Zukunftsfonds) auf 4.821.785,97 €.

Nach Abzug des gesetzlich vorgeschriebenen Mindestbetrags von 521.623,85 € verbleiben als freie Finanzmasse für spätere Jahre noch 4.300.162,13 €. Ohne den Zukunftsfonds mit einem Einlagestand von 1.594.884,62 € verbleibt ein Betrag von 2.705.277,51 €.



6. STAND UND ENTWICKLUNG DER SCHULDEN

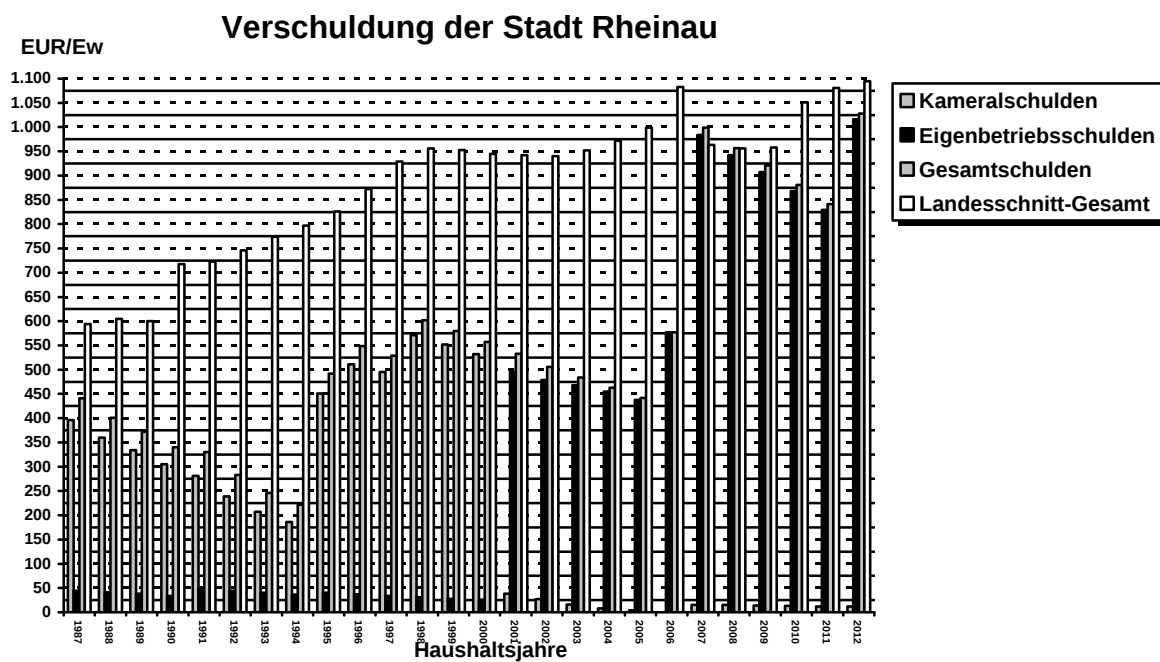
Stand auf 01.01.2012	139.680,00 € (13 €/Ew)
+ Ordentliche Aufnahmen 2012	0,00 €
./. Ordentliche Tilgungen 2012	<u>9.020,00 €</u>
 Stand auf 31.12.2012	 130.660,00 € (12 €/Ew)

Ausweislich der Schuldenstandsübersicht (Anlage 6) war die Stadt zu Ende des Jahres 2012 im Kameralhaushalt mit 130.660,00 € verschuldet. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die aus den Jahren 2004 und 2005 stammenden, per Haushaltsrest bis dato vorgetragenen Kreditermächtigungen in einer Höhe von 2.621.250 € nach wie vor zur Deckung des Gesamthaushalts benötigt werden. Unter Einrechnung dieser Ermächtigung wird die Stadt deckungsmäßig im Kameralhaushalt mit rd. 247 € je Einwohner verschuldet sein.

Der Landesdurchschnitt der Verschuldung im Kameralhaushalt belief sich Ende 2012 in der entsprechenden Größenklassengruppe der Stadt Rheinau auf 400 €/Ew. Dabei ist jedoch gerade mit der erfolgten Auslagerung der Abwasserbeseitigung in einen Eigenbetrieb auch die Verschuldung in diesen Bereichen zu berücksichtigen, die landesweit seit vielen Jahren stetig ansteigt. Der hier auf Ende 2012 festgestellte Landesdurchschnitt beläuft sich auf 695 €/Ew. Dem hat die Stadt aus ihren Eigenbetrieben Stadtwerke und Abwasserbeseitigung 1.016 €/Ew entgegenzusetzen.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass der Schuldendienst über die Rentabilität der Eigenbetriebe dauerhaft abgesichert und aus den Betrieben heraus finanziert wird. Dies gilt insbesondere für den Betriebszweig „Energie“ im neuen Eigenbetrieb Stadtwerke, in welchem ab 01.01.2012 auch der frühere Eigenbetrieb Photovoltaik beheimatet ist.

Betrachtet man den Durchschnitt der Gesamtverschuldung, der auf 31.12.2012 für kreisangehörige Gemeinden zwischen 10.000 und 20.000 Einwohnern bei **1.095 €/Ew** liegt, so rangiert die Stadt mit ihrem Gesamtschuldenstand Ende 2012 von 1.028 €/Ew knapp darunter. Unter Einrechnung der noch ausstehenden Kreditaufnahmen der Jahre 2004 und 2005 im Kameralhaushalt wird der Gesamtschuldenstand den landesdurchschnittlichen Wert übersteigen.



IV. KASSENLAGE IM RECHNUNGSJAHR 2012

Infolge weiterhin solider Kassenliquidität mussten Kassenkredite im Jahr 2012 nicht in Anspruch genommen werden. Der Stand der Kassenkredite belief sich zum Ende des Jahres auf 0,00 €

Auf der Habenseite konnte die bei der Stadt aus den Beständen des Stadthaushalts und der Eigenbetriebe geführte Einheitskasse aus unterjährigen Festgeldanlagen, Guthaben auf Girokonten und Verrechnungen im Rechnungsjahr insgesamt 55.405,22 € Zinseinnahmen erzielen.

Die Einnahmenkassenreste betrugen im

Verwaltungshaushalt	847.003,76 €
Vermögenshaushalt	192.268,78 €
Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge	<u>4.990.351,55 €</u>
	6.029.624,09 €

Wesentliche Einnahmenkassenreste (über 2.000,00 €) lassen sich der Anlage 5 entnehmen.

V. SCHLUSSBEMERKUNGEN

Hat man noch im Rahmen der Haushaltsplanung für das Jahr 2012 ungläubig auf die in bestem Licht prognostizierte Entwicklung für das Jahr 2012 geblickt und ist den bundesweiten Konjunkturerwartungen trotz leichter Zweifel gefolgt, zeigt das Ergebnis des Jahres 2012, dass selbst diese positiven Annahmen in Zeiten der EURO-Finanzkrise noch einmal deutlich übertroffen werden konnten.

So liefert das Ergebnis aus den Steuerbeteiligungen und der kommunale Finanzausgleich ein Plus von fast 0,5 Mio. €. Zum guten Haushaltsergebnis hinzu kommt ein Plus bei den eigenen Steuereinnahmen, allem voran die Gewerbesteuer, mit einem Betrag von netto rd. 1,1 Mio. €. Erfreulich sind des Weiteren die eingesparten Personalausgaben in einer Größenordnung von 0,4 Mio. € sowie die nicht benötigten Sachausgabenansätze in Höhe von fast 0,3 Mio. €. Berücksichtigt man jetzt noch, dass aus privatrechtlichen Einnahmen, insbesondere unternehmerischen Erlösen, ein Zuwachs von 0,3 Mio. € entstanden ist, lässt sich summa summarum der zusätzliche Überschuss des Verwaltungshaushalts 2012 mit rd. 2,6 Mio. € erklären.

Im Vermögenshaushalt ist demgegenüber auf der Ausgabenseite nahezu eine Punktlandung gelungen. Ausgabenermächtigungen von rd. 3,14 Mio. € stehen tatsächliche Soll-Ausgaben von 3,06 Mio. € entgegen, so dass eine Einsparung von rd. 80 T€ entstanden ist. Auf der Einnahmenseite konnten dagegen nicht alle veranschlagten Einnahmen im Jahr 2012 kassenmäßig realisiert werden. Die Einnahmenseite schließt insoweit mit einem Defizit von 0,4 Mio. €, so dass im Saldo des Vermögenshaushalts eine Verschlechterung um rd. 0,3 Mio. € festzustellen ist.

Im Gesamtsaldo des Haushalts verbleibt jedoch eine Verbesserung von rd. 2,3 Mio. €. So konnte anstelle einer geplanten Rücklagenentnahme von netto 0,3 Mio. € am Ende eine Rücklagenzuführung von 2,0 Mio. € erfolgen, darunter ein Betrag von 150.500 € für den Zukunftsfonds.

Bekannt ist, dass ein Teil dieser eingesparten Mittel für die Bedienung der finanzausgleichsbedingten Umlageerhöhungen im Jahr 2014 zu reservieren ist. Ein anderer Teil steht aber für die Eigenfinanzierung der geplanten weiteren Investitionen zur Verfügung und entlastet insoweit die künftigen Haushalte der Stadt.

Rheinau, den 20.01.2014

Beck
Stadtkämmerer

C.

ANLAGEN ZUM VORBERICHT 2012

ÜBERSICHT ÜBER DIE HAUSHALTAUSGABENRESTE 2012

Haushaltsausgabenreste im Verwaltungshaushalt 2012

Haushaltsstelle	Maßnahme	Haushaltsausgabereist 2012
Verwaltung		
0300-6550.000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	60.230,70
0350-6550.000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	7.500,00
0600-5000.000	Unterhaltung Rathäuser	5.300,00
0600-5250.000	Unterhaltung Netzwerk, Hardware	26.944,73
0600-5700.000	EDV-Bedarf, Software	10.499,88
Feuerwehr		
1310-5000.000	Unterhaltung der Feuerwehrgerätehäuser	3.300,00
1310-5200.000	Geräte, Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände	5.000,00
1310-5250.000	Unterhaltung der technischen Ausrüstung	4.000,00
1310-6550.000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.100,00
Grund- und Hauptschulen/Werkrealschule		
2112-5410.000	GS Rheinbischofsheim - Energie- und Wasserbezugskosten	900,00
2112-5920.000	GS Rheinbischofsheim - Lernmittel (Budget)	19.257,93
2119-5000.000	GS Helmlingen - Unterhaltung der Schulgebäude und -anlagen	2.000,00
2119-5920.000	GS Helmlingen - Lernmittel (Budget)	2.931,40
2150-5000.000	WRS Rheinau - Unterhaltung der Schulgebäude und -anlagen	500,00
2150-5950.000	WRS Rheinau - Veranstaltungen, Schulfahrten (Budget)	343,66
Realschule		
1.2210.521000.0-000	Multimedia-Ausstattung (Sonderbudget)	2.198,38
Anne-Frank-Gymnasium		
2310-5210.000	Multimedia-Ausstattung (Sonderbudget)	27.626,66
2310-5911.000	Lehr- und Unterrichtsmittel Oberstufe (Sonderbudget)	41.713,91
2310-5920.000	Lernmittel (Budget)	51.756,69
2310-5951.000	Jugendbegleiterprogramm (Sonderbudget)	1.312,27
Zwischensumme		275.416,21

Haushaltsausgabenreste im Verwaltungshaushalt 2012

Haushaltsstelle	Maßnahme	Haushaltsausgabereist 2012
Zwischensumme		275.416,21
Pestalozzischule		
2700-5000.000	Unterhaltung der Schulgebäude und -anlagen	1.500,00
2700-5210.000	Multimedia-Ausstattung (Sonderbudget)	5.998,08
2700-5410.000	Energie- und Wasserbezugskosten	3.000,00
2700-5920.000	Lernmittel (Budget)	8.272,89
Kulturelle Angelegenheiten		
3000-5750.000	Veranstaltungen	4.748,65
3000-7040.000	Zuschüsse an Vereine	36.300,00
Vereins- und Versammlungsräume		
3400-5000.000	Unterhaltung von Vereins- und Versammlungsräumen	500,00
3400-5100.000	Unterhaltung der Anlagen	1.500,00
Stadtbibliothek		
1.3520.570000.8-000	Medienbeschaffung und -unterhaltung	700,00
Öko-Fonds		
3600-5100.000	Naturschutzmaßnahmen	2.000,00
3600-7180.000	Zuschüsse an übrige Bereiche	3.157,46
Jugendarbeit		
4600-5780.000	Offene Jugendarbeit	9.044,63
Zwischensumme		352.137,92

Haushaltsausgabenreste im Verwaltungshaushalt 2012

Haushaltsstelle	Maßnahme	Haushaltsausgabereist 2012
Zwischensumme		352.137,92
Kindergärten		
4640-5000.000	Ev. Kindergarten Diersheim - Unterhaltung der baulichen Anlagen	1.500,00
4641-5000.000	Kindergarten Freistett - Unterhaltung der baulichen Anlagen	3.600,00
4641-5200.000	Kindergarten Freistett Schwimmbadstraße - Geräte, Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände (Budget)	7.785,30
4643-5200.000	Kindergarten Freistett Bahnhofstraße - Geräte, Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände (Budget)	2.155,90
4645-5200.000	Kindergarten Linx - Geräte, Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände (Budget)	4.493,11
4646-5200.000	Kindergarten Holzhausen - Geräte, Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände (Budget)	1.632,32
4647-5200.000	Kindergarten Honau - Geräte, Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände (Budget)	593,39
4648-5200.000	Kindergarten Memprechtshofen - Geräte, Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände (Budget)	4.027,09
4648-5410.000	Kindergarten Memprechtshofen - Energie- und Wasserbezugskosten	1.300,00
4649-5000.000	Kindergarten Helmlingen - Unterhaltung der baulichen Anlagen	1.200,00
4649-5200.000	Kindergarten Helmlingen - Geräte, Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände (Budget)	2.925,72
Sport- und Mehrzweckhallen		
5612-5000.000	Sporthalle Rheinbischofsheim - Unterhaltung des Hallengebäudes und Außenanlage	2.500,00
5614-5410.000	Festhalle Diersheim - Energie- und Wasserbezugskosten	900,00
5616-5000.000	Hans-Weber-Halle Linx - Unterhaltung des Hallengebäudes und Außenanlage	1.000,00
5617-5200.000	Mehrzweckhalle Honau - Geräte, Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände	460,00
5618-5410.000	Mehrzweckhalle Memprechtshofen - Energie- und Wasserbezugskosten	1.500,00
5619-5000.000	Rhein-Rench-Halle Helmlingen - Unterhaltung des Hallengebäudes und Außenanlage	1.100,00
5619-5200.000	Rhein-Rench-Halle Helmlingen - Geräte, Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände	500,00
Stadien und Sportplätze		
5620-5410.000	Energie- und Wasserbezugskosten	2.100,00
Freibäder		
5710-5100.000	Badesee Helmlingen - Unterhaltung der Außenanlagen	300,00
Grün- und Freizeitflächen		
1.5800.510000.6-000	Unterhaltung der Park-, Garten- und Grünanlagen	10.000,00
Zwischensumme		403.710,75

Haushaltsausgabenreste im Verwaltungshaushalt 2012

Haushaltsstelle	Maßnahme	Haushaltsausgabereist 2012
Zwischensumme		403.710,75
Spielplätze		
1.5810.510000.3-000	Unterhaltung der öffentlichen Kinderspielplätze	5.000,00
Bauverwaltung		
1.6000.520000.5-000	Geräte, Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände	1.000,00
1.6000.655000.0-000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000,00
Städteplanung		
1.6100.571000.0-000	Allgemeine Planungen	5.000,00
1.6100.577000.2-000	Stadt- und Bauleitplanung	195.180,38
1.6120.572000.0-000	Vermessungskosten	10.000,00
Gemeindestraßen		
6300-5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	300,00
6300-5100.000	Unterhaltung der Straßen, Brücken und Parkplätze	5.000,00
6300-5110.000	Unterhaltung von Radwegen	10.000,00
6700-5100.000	Unterhaltung der Straßenbeleuchtungseinrichtungen	7.000,00
6700-5410.000	Straßenbeleuchtung - Energiebezugskosten	1.700,00
Friedhofs- und Bestattungswesen		
7500-5100.000	Unterhaltung der Friedhofsanlagen	500,00
Bauhof		
1.7700.520000.5-000	Geräte, Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände	20.000,00
1.7700.550000.9-000	Haltung von Fahrzeugen	3.000,00
Fremdenverkehr, Wirtschaftsförderung		
1.7900.578300.0-000	Rheinau-Gutschein	60.163,50
Forstwirtschaft		
8550-5100.000	Unterhaltung der Waldwege und Gräben	45.000,00
Summe		773.554,63

Haushaltsausgabenreste im Vermögenshaushalt 2012

Haushaltsstelle	Maßnahme	Haushaltsausgabenerest 2012
Verwaltung		
0600-9420.108	Rathaus Freistett - Umgestaltung Sekretariat / Alter Bürgersaal	86.247,94
1100-9870.002	Tierheim Maria Münter Ottersweier - Zuschuss für bauliche Verbesserungen	4.200,00
Schulen		
2110-9420.911	Grundschule Helmlingen - Amok-Prävention	5.200,00
2150-9420.118	Grund- und Hauptschule Freistett - Amok-Prävention	3.209,49
2150-9420.215	Grund- und Hauptschule Rheinbischofsheim - Amok-Prävention	7.700,00
2150-9420.218	Werkrealschule (Rheinbischofsheim) - Dachsanierung Pavillon (oberes Dach)	750,00
2150-9420.408	Grundschule Diersheim - Amok-Prävention	5.700,00
2210-9420.112	Schulzentrum Rheinau - Erweiterung/Umbau/Ganztagsschule - Allgemeine Planungen	10.309,92
2210-9420.113	Schulzentrum Rheinau - Erweiterung/Umbau/Ganztagsschule - Bauphase 1.A.1	36.699,16
2210-9420.114	Realschule Rheinau - Amok-Prävention	1.326,31
2210-9420.115	Schulzentrum Rheinau - Erweiterung/Umbau/Ganztagsschule - Sonstige Sanierung	45.083,44
2210-9420.117	Gebäude Freiburger Straße 11 - Sanierung BA I	44.053,16
2210-9420.118	Schulzentrum Rheinau - Erweiterung/Umbau/Ganztagsschule - Bauphase 1.A.2	50.000,00
2310-9420.210	Gymnasium Rheinbischofsheim - Umbau und Erweiterung	50.239,76
2310-9420.213	Gymnasium Rheinbischofsheim - Amok-Prävention	1.841,41
2310-9420.216	Gymnasium Rheinbischofsheim - Umbau Chemiesaal	3.001,24
2700-9420.809	Pestalozzischule Memprechtshofen - Amok-Prävention	5.100,00
Kirchen		
3700-9870.502	Evangelische Kirche Linx - Zuschuss an Kirchengemeinde zur Pflasterung des Wegs vom Toreingang bis zum Hauptweg	10.100,00
Soziale Einrichtungen		
4600-9420.105	Einrichtung eines Raumes für den Jugendreferenten	4.514,45
Zwischensumme		375.276,28

Haushaltsausgabenreste im Vermögenshaushalt 2012

Haushaltsstelle	Maßnahme	Haushaltsausgabenerest 2012
Zwischensumme		375.276,28
Kindergärten		
4640-9420.110	Kindergarten Freistett (Schwimmbadstraße) - Anbau/Umbau Kleinkindbetreuung	183.423,25
4640-9420.206	Evangelischer Kindergarten Rheinbischofsheim - Umbau Kleinkindbetreuung	51.367,01
Sportförderung		
5500-9280.108	SV Freistett e.V. - Gewährung eines Darlehens für ein Kleinspielfeld	25.000,00
Sport- und Mehrzweckhallen		
5610-9280.201	Sporthalle Rheinbischofsheim - Darlehen an TV Rheinbischofsheim zum Anbau eines Geräteraums	22.500,00
5610-9870.201	Sporthalle Rheinbischofsheim - Zuschuss an TV Rheinbischofsheim zum Anbau eines Geräteraums	44.500,00
Sportplätze		
5620-9420.704	Sporthaus Honau - Bauliche Verbesserungen	7.000,00
5620-9500.001	Friedrich-Stephan-Stadion Freistett - Funsportanlage	50.000,00
Stadtsanierung		
6150-9500.101	Sanierung "Freistett - Ortsmitte"	96.168,83
Gemeindestraßen		
6300-9500.007	Ortstraßen Gesamtstadt - Ausbau der Breitbandversorgung	301.260,16
6300-9561.005	Ortstraßen Gesamtstadt - Straßensanierung	133.813,28
6300-9561.151	Ortsstraßen Freistett - Ausbau und Sanierung Rheinstraße (Rathaus bis B36)	10.000,00
6300-9561.155	IndG "Salmenkopf/Viehgrund/Kirchkopf", Freistett - Erweiterung Viehgrundstraße	85.000,00
6300-9561.156	Gewerbegebiet Groß-Bahnwörtel - Erschließung	677.946,50
6300-9561.157	IndG "Salmenkopf/Viehgrund/Kirchkopf", Freistett - Verkehrsleitsystem Lkw-Parken	38.346,95
6300-9561.236	Brücken Rheinbischofsheim - Wirtschaftsweg "Hafenloch" - Schwarzer Graben (Weg nach Urloffen)	6.000,00
6300-9561.237	Brücken Rheinbischofsheim - Wirtschaftsweg "Winkel" - Holchenbach	3.600,00
6300-9561.316	Brücken Hausgereut - Rathausstraße - Holchenbach	5.000,00
6300-9561.427	Radwege Diersheim - Neubau Diersheim-Nord bis B36	300.000,00
6300-9561.610	Brücken Holzhausen - Brücke Herrenmatt/Fischgießen	1.500,00
Zwischensumme		2.417.702,26

Haushaltsausgabenreste im Vermögenshaushalt 2012

Haushaltsstelle	Maßnahme		Haushaltsausgabenerest 2012
Zwischensumme			2.417.702,26
Bestattungswesen			
7500-9500.110	Friedhof Freistett - Erweiterung der Urnengräberfelder		2.500,00
7500-9500.506	Friedhof Linx - Verlängerung Hauptweg zum neuen Grabfeld		3.400,00
7500-9500.507	Friedhof Linx - Erweiterung der Urnengräberfelder		7.500,00
Grundvermögen			
8800-9420.001	Gesamtstadt - Energiesparmaßnahmen an städtischen Gebäuden		26.430,78
8800-9420.002	Gesamtstadt - Ersatz von technischen Anlagen bei Ausfall		61.957,10
8810-9320.001	Allgemeiner Grundstücksverkehr - Erwerb von Grundstücken		230.000,00
Summe			2.749.490,14

ÜBERSICHT ÜBER WESENTLICHE PLANABWEICHUNGEN (PLANVERGLEICH) 2012

Planvergleich

Verwaltungshaushalt Einnahmen

2012

Abweichungen über 11.000,00 EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz	Soll-Einnahmen	Abweichung +/-
		EUR	EUR	EUR
Hauptverwaltung				
0200-1500	Ersatz von Sachausgaben	100,00	11.981,97	11.881,97
0200-1691	Verwaltungskostenbeitrag	224.100,00	248.282,45	24.182,45
Finanzverwaltung				
0300-1500	Ersatz von Sachausgaben	100,00	35.513,62	35.413,62
0300-1650	Verwaltungskostenersatz WohnbauGmbH/Eigenbetriebe	122.000,00	144.677,30	22.677,30
0300-1691	Verwaltungskostenbeitrag	353.200,00	341.855,69	-11.344,31
0300-2612	Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer	0,00	33.470,62	33.470,62
0350-1691	Verwaltungskostenbeitrag	73.100,00	97.655,63	24.555,63
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung				
0600-1500	Ersatz von Sachausgaben	3.000,00	20.274,82	17.274,82
0600-1580	Verwaltungskostenbeiträge für Hochbauleistungen im VmH	17.300,00	29.107,41	11.807,41
0600-1691	Verwaltungskostenbeitrag	939.500,00	831.301,43	-108.198,57
Schulen				
2310-1710	Sachkostenbeiträge vom Land	275.400,00	289.921,00	14.521,00
2310-2770	Auflösung von Zuweisungen und Zuschüssen	76.200,00	63.128,08	-13.071,92
Soziale Angelegenheiten				
4000-1691	Verwaltungskostenbeitrag	31.600,00	12.240,96	-19.359,04
Kindergärten				
4643-1500	Kindergarten Freistett (Bahnhofstraße) - Ersatz von Sachausgaben	200,00	14.834,99	14.634,99
4647-1500	Kindergarten Honau - Ersatz von Sachausgaben	100,00	28.257,67	28.157,67
Bauverwaltung				
6000-1580	Verwaltungskostenbeiträge für Hochbauleistungen im VmH	30.300,00	58.579,15	28.279,15
6000-1691	Verwaltungskostenbeitrag	242.000,00	174.455,84	-67.544,16
Gemeindestraßen				
6300-1500	Ersatz von Sachausgaben	1.000,00	13.137,47	12.137,47
Bauhof				
7700-1500	Ersatz von Sachausgaben	20.000,00	33.702,56	13.702,56
7700-1690	Bauhofleistungen für Maßnahmen des Verwaltungshaushalt	737.500,00	715.904,53	-21.595,47
Elektrizitäts- und Gasversorgung				
8100-2200	Konzessionsabgabe	400.000,00	449.967,70	49.967,70
Forstwirtschaft				
8550-1300	Holzverkaufserlöse	442.900,00	415.389,95	-27.510,05
8550-1500	Ersatz von Sachausgaben	0,00	25.984,34	25.984,34
Wohn- und Geschäftsgebäude				
8800-1500	Ersatz von Sachausgaben	400,00	11.883,55	11.483,55

Planvergleich

Verwaltungshaushalt Einnahmen

2012

Abweichungen über 11.000,00 EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz	Soll-Einnahmen	Abweichung +/-
		EUR	EUR	EUR
Sonstiges Grundvermögen				
8810-1420	Kiespacht	1.598.000,00	1.631.872,93	33.872,93
8810-1440	Pacht Friedwald	30.000,00	0,00	-30.000,00
8810-1500	Ersatz von Sachausgaben	500,00	15.388,52	14.888,52
8810-2100	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	0,00	40.774,12	40.774,12
Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen				
9000-0010	Grundsteuer B	1.050.000,00	1.146.327,40	96.327,40
9000-0030	Gewerbsteuer	5.500.000,00	6.704.733,61	1.204.733,61
9000-0100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.129.400,00	4.401.291,75	271.891,75
9000-0410	Schlüsselzuweisungen vom Land	2.085.200,00	2.207.934,00	122.734,00
9000-0411	Kommunale Investitionspauschale	570.700,00	613.998,60	43.298,60
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft				
9100-2050	Zinseinnahmen aus Trägerdarlehen	214.000,00	268.794,50	54.794,50
9100-2710	AFA für Grundstücke	2.253.400,00	1.914.790,43	-338.609,57
9100-2720	AFA für bewegliches Anlagevermögen	193.900,00	224.325,47	30.425,47
9100-2750	Verzinsung des Anlagekapitals	1.408.800,00	1.175.822,43	-232.977,57

Planvergleich

Verwaltungshaushalt Ausgaben

2012

Abweichungen über 11.000,00 EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz und HAR EUR	Soll- Ausgaben EUR	Abweichung +/- EUR
Hauptverwaltung				
0000-4400	Sozialversicherung für ehrenamtliche Tätigkeit	14.200,00	0,00	-14.200,00
0000-6791	Verwaltungskostenbeiträge	71.800,00	115.521,44	43.721,44
0200-4140	Vergütungen für Angestellte	243.400,00	164.552,14	-78.847,86
0200-4440	Sozialversicherung für Angestellte	53.500,00	33.806,52	-19.693,48
Finanzverwaltung				
0300-4140	Vergütungen für Angestellte	230.200,00	216.676,51	-13.523,49
0300-8420	Erstattungszinsen Gewerbesteuer	0,00	16.741,75	16.741,75
Standesamt				
0500-4140	Vergütungen für Angestellte	19.000,00	31.016,34	12.016,34
Wahlen, Statistik				
0520-6791	Verwaltungskostenbeiträge	64.900,00	19.851,79	-45.048,21
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung				
0600-4140	Vergütungen für Angestellte	121.900,00	145.770,99	23.870,99
0600-4160	Tagelöhne für Aushilfen	33.700,00	21.237,87	-12.462,13
0600-6520	Post- und Fernmeldegebühren	46.000,00	34.980,46	-11.019,54
0600-6810	Abschreibungen auf unbewegliche Sachen	167.100,00	141.244,48	-25.855,52
0600-6850	Verzinsung des Anlagekapitals	161.800,00	133.196,02	-28.603,98
Meldewesen				
1110-5700	Aufwand für Passwesen	65.000,00	52.113,43	-12.886,57
Grund- und Werkrealschule				
2150-5210	Multimedia-Ausstattung (Budget)	5.600,00	-7.470,71	-13.070,71
2150-5410	Energie- und Wasserbezugskosten	76.700,00	58.939,26	-17.760,74
2150-6790	Bauhofleistungen	4.800,00	17.794,70	12.994,70
2150-6810	Abschreibungen auf unbewegliche Sachen	63.600,00	25.401,51	-38.198,49
Realschule				
2210-5210	Multimedia-Ausstattung (Budget)	23.800,00	72,66	-23.727,34
2210-5410	Energie- und Wasserbezugskosten	28.500,00	43.592,59	15.092,59
2210-5920	Lernmittel (Budget)	20.000,00	31.994,83	11.994,83
2210-6810	Abschreibungen auf unbewegliche Sachen	133.000,00	107.511,23	-25.488,77
2210-6820	Abschreibungen auf bewegliche Sachen	18.800,00	34.336,23	15.536,23
2210-6850	Verzinsung des Anlagekapitals	84.600,00	71.868,96	-12.731,04
Anne-Frank-Gymnasium				
2310-5210	Multimedia-Ausstattung (Budget)	9.500,00	-23.398,89	-32.898,89
2310-6791	Verwaltungskostenbeiträge	32.500,00	20.154,38	-12.345,62
2310-6810	Abschreibungen auf unbewegliche Sachen	183.300,00	162.102,09	-21.197,91
Pestalozzischule				
2700-6810	Abschreibungen auf unbewegliche Sachen	20.900,00	7.600,98	-13.299,02
Verlässliche Grundschule				
2910-6780	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0,00	18.000,48	18.000,48
Heimatspflege, Archiv, Vereins- und Versammlungsräume				
3400-6791	Verwaltungskostenbeiträge	9.200,00	24.909,44	15.709,44

Planvergleich

Verwaltungshaushalt Ausgaben

2012

Abweichungen über 11.000,00 EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz und HAR EUR	Soll- Ausgaben EUR	Abweichung +/- EUR
Ökofonds				
3600-6791	Verwaltungskostenbeiträge	36.000,00	13.428,48	-22.571,52
Soziale Angelegenheiten				
4000-4140	Vergütungen für Angestellte	63.400,00	52.001,58	-11.398,42
4000-6791	Verwaltungskostenbeiträge	62.000,00	41.685,81	-20.314,19
Kindergarten Freistett (Schwimmbadstraße)				
4641-4140	Vergütungen für Angestellte	436.200,00	403.188,43	-33.011,57
Kindergarten Membrechtshofen				
4648-4140	Vergütungen für Angestellte	217.600,00	228.729,58	11.129,58
Kindergarten Helmlingen				
4649-4140	Vergütungen für Angestellte	138.000,00	122.565,65	-15.434,35
Gesundheitsverwaltung				
5000-5780	Sachaufwand	1.400,00	17.838,47	16.438,47
Sport- und Mehrzweckhallen				
5611-6810	Sporthalle Freistett - Abschreibungen auf unbewegliche Sachen	25.600,00	12.714,15	-12.885,85
5612-6810	Sporthalle Rheinbischofsheim - Abschreibungen auf unbewegliche Sachen	32.000,00	20.978,97	-11.021,03
5618-6810	Mehrzweckhalle Membrechtshofen - Abschreibungen auf unbewegliche Sachen	35.400,00	23.073,88	-12.326,12
Bauverwaltung				
6000-6791	Verwaltungskostenbeiträge	106.200,00	93.091,94	-13.108,06
Wohnungsbauförderung				
6200-7150	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse an wirtschaftliche Unternehmen	100.000,00	68.019,32	-31.980,68
Gemeindestraßen				
6300-6750	Straßenentwässerungskostenanteil	300.000,00	276.371,40	-23.628,60
6300-6810	Abschreibungen auf unbewegliche Sachen	784.100,00	761.335,42	-22.764,58
6300-6850	Verzinsung des Anlagekapitals	332.400,00	276.869,50	-55.530,50
Straßenbeleuchtung				
6700-5410	Energiebezugskosten	141.300,00	110.841,01	-30.458,99
Straßenreinigung				
6750-6790	Bauhofleistungen	60.500,00	23.697,91	-36.802,09
Bestattungswesen				
7500-6790	Bauhofleistungen	79.800,00	94.802,61	15.002,61
Gemeinschaftshallen				
7671-6850	Stadthalle Freistett - Verzinsung des Anlagekapitals	134.600,00	107.580,57	-27.019,43
7672-6850	Graf-Reinhard-Halle Rheinbischofsheim - Verzinsung des Anlagekapitals	75.200,00	60.556,93	-14.643,07

Planvergleich

Verwaltungshaushalt Ausgaben

2012

Abweichungen über 11.000,00 EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz und HAR	Soll- Ausgaben	Abweichung +/-
		EUR	EUR	EUR
Bauhof				
7700-4140	Vergütungen für Angestellte	446.300,00	431.110,47	-15.189,53
7700-5500	Haltung von Fahrzeugen	66.800,00	90.057,93	23.257,93
Feld- und Wirtschaftswege				
7810-6790	Bauhofleistungen	44.200,00	60.864,53	16.664,53
Forstwirtschaft				
8550-5100	Unterhaltung der Waldwege	8.500,00	51.825,10	43.325,10
8550-5750	Holzhauereikosten	165.000,00	104.652,46	-60.347,54
Allgemeines Grundvermögen				
8810-6791	Verwaltungskostenbeiträge	110.500,00	125.286,21	14.786,21
Allgemeine Umlagen				
9000-8100	Gewerbesteuerumlage	1.116.200,00	1.361.594,25	245.394,25
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft				
9100-6870	Auflösung Zuweisungen und Zuschüsse	310.600,00	268.737,07	-41.862,93
9100-8050	Zinsen für Kassenkredite	20.000,00	3.360,26	-16.639,74
9100-8080	Zinsen für Kredite vom Kreditmarkt	52.300,00	0,00	-52.300,00
9100-8600	Zuführung an Vermögenshaushalt	1.801.600,00	4.446.226,75	2.644.626,75

Planvergleich

Vermögenshaushalt Einnahmen

2012

Abweichungen über 11.000,00 EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz und HER	Soll- Einnahmen	Abweichung +/-
		EUR	EUR	EUR
Realschule				
2210-3610.113	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	136.000,00	-12.300,00	-148.300,00
Sportförderung				
5500-3280.107	Darlehen Rückflüsse vom übrigen Bereich Kunstrasenspielfeld SV Freistett e.V.	67.500,00	30.000,00	-37.500,00
Gemeindestraßen				
6300-3500.100	Erschließungsbeiträge	62.000,00	0,00	-62.000,00
6300-3610.151	Rheinstraße Freistett - Investitionszuweisungen vom Land	0,00	-94.878,83	-94.878,83
Bauhof				
7700-3450.001	Veräußerung von beweglichen Sachen	14.300,00	0,00	-14.300,00
Sonstiges Grundvermögen				
8810-3400.001	Veräußerung von Grundstücken	343.000,00	278.940,18	-64.059,82
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft				
9100-3000.001	Allgemeine Zuführung vom Verwaltungshaushalt	1.801.600,00	4.446.226,75	2.644.626,75
9100-3100.001	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	446.900,00	0,00	-446.900,00

Planvergleich

Vermögenshaushalt Ausgaben

2012

Abweichungen über 11.000,00 EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Ansatz und HAR EUR	Soll- Ausgaben EUR	Abweichung +/- EUR
Grund- und Werkrealschule				
2150-9350.100	Multimedia-Ausstattung	0,00	19.771,87	19.771,87
2150-9350.101	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5.000,00	21.826,40	16.826,40
Realschule				
2210-9350.001	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5.000,00	43.703,76	38.703,76
2210-9350.101	Multimedia-Ausstattung	0,00	23.727,34	23.727,34
2210-9420.113	Erweiterung/Umbau/Ganztagsschule Bauphase 1.A.1	334.000,00	404.000,00	70.000,00
Anne-Frank-Gymnasium				
2310-9350.101	Multimedia-Ausstattung	0,00	32.898,89	32.898,89
Kindergärten				
4640-9420.110	Kindergarten Freistett (Schwimmbadstraße) - Anbau/Umbau Kleinkindbetreuung	324.600,00	185.000,00	-139.600,00
4640-9420.206	Ev. Kindergarten Rheinbischofsheim - Umbau Kleinkindbetreuung	0,00	144.639,44	144.639,44
Sport- und Mehrzweckhallen				
5610-9280.201	Gewährung von Darlehen Turnverein Rheinbischofsheim - Anbau eines Geräteraums an Sporthalle	34.500,00	22.500,00	-12.000,00
Gemeindestraßen				
6300-9561.005	Straßensanierungsprogramm	200.000,00	265.254,10	65.254,10
6300-9561.151	Freistett - Ausbau und Sanierung der Rheinstraße	0,00	-125.405,39	-125.405,39
6300-9561.154	Freistett - Straßenendausbau Flößerstraße	0,00	-15.668,89	-15.668,89
6300-9561.236	Brücken Rheinbischofsheim - Sanierung Brücke	20.500,00	56.405,47	35.905,47
6300-9561.316	Brücken Hausgereut - Sanierung Brücke Rathausstraße	26.800,00	40.555,44	13.755,44
Bauhof				
7700-9350.001	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	92.400,00	76.818,00	-15.582,00
Grundvermögen				
8800-9420.002	Ersatz technischer Anlagen bei Ausfall	0,00	-37.943,00	-37.943,00
8810-9320.001	Erwerb von Grundstücken	100.000,00	-22.643,04	-122.643,04
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft				
9100-9100.001	Zuführung zur allgemeinen Rücklage	150.000,00	1.988.826,16	1.838.826,16
9100-9771.001	Tilgung von Krediten vom Kreditmarkt	26.400,00	0,00	-26.400,00

INVESTITIONSBERICHTE 2012

Investitionsbericht

Freistett

2.0600.942000.0-109

Rathaus Freistett - Kühlung Elektro- und Serverraum Neuer Bürgersaal

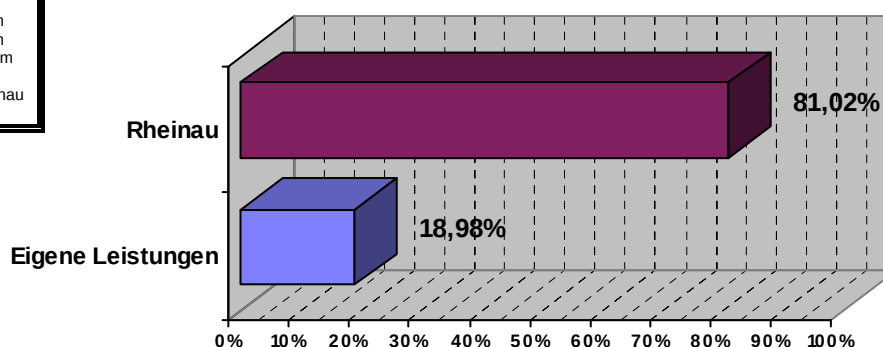
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2012	4.300,00	0,00	0,00	4.300,00	3.534,47
Summe:				4.300,00	3.534,47
Einsparung:					-765,53

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Lüftung	2.863,71
Verwaltungskostenbeitrag	670,76
Gesamt	3.534,47

Anmerkungen: Keine

Investitionsbericht

Freistett

2.4640.942000.0-111

Kindergarten Freistett (Bahnhofstraße) - Sanierung BA I

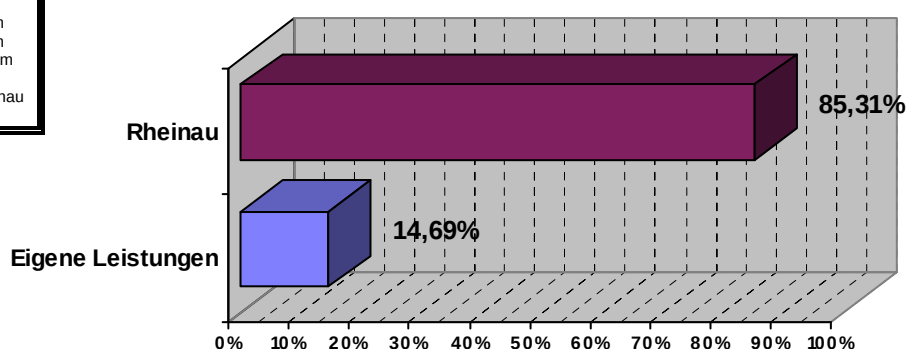
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2012	16.100,00	0,00	0,00	16.100,00	5.285,26
			Summe:	16.100,00	5.285,26
				Einsparung:	-10.814,74

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Maler- und Lackierarbeiten	4.509,02
Verwaltungskostenbeitrag	776,24
Gesamt	5.285,26

Anmerkungen: Keine

Investitionsbericht

Freistett

2.4640.950000.0-102

Kindergarten Freistett (Schwimmbadstraße) - Erneuerung Zaun Außenanlage

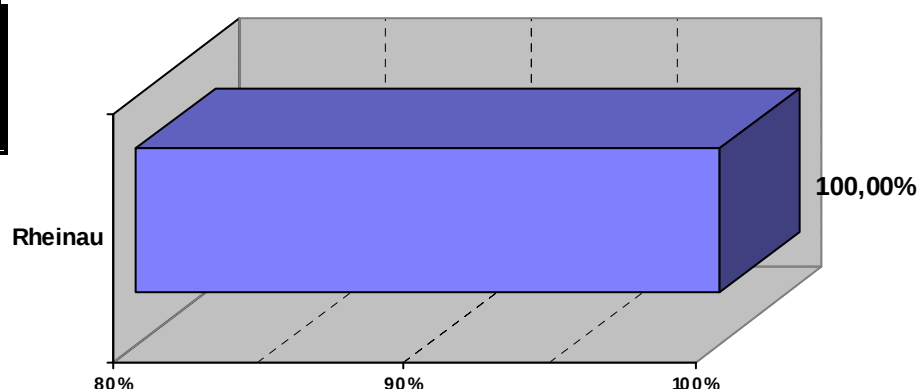
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2012	7.900,00	0,00	0,00	7.900,00	7.808,10
Summe:				7.900,00	7.808,10
Einsparung:					-91,90

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Außenanlage	7.808,10
Gesamt	7.808,10

Anmerkungen: Keine

Investitionsbericht

Freistett

2.4640.950000.0-103

Kindergarten Freistett (Bahnhofstraße) - Erneuerung Zaun Außenanlage

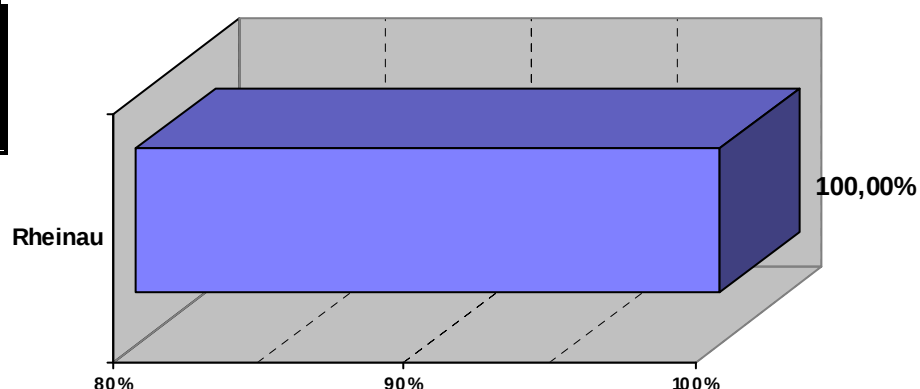
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2012	6.100,00	0,00	0,00	6.100,00	5.955,37
			Summe:	6.100,00	5.955,37
				Einsparung:	-144,63

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Außenanlage	5.955,37
Gesamt	5.955,37

Anmerkungen: Keine

Hallenbad Freistett - Sanierung

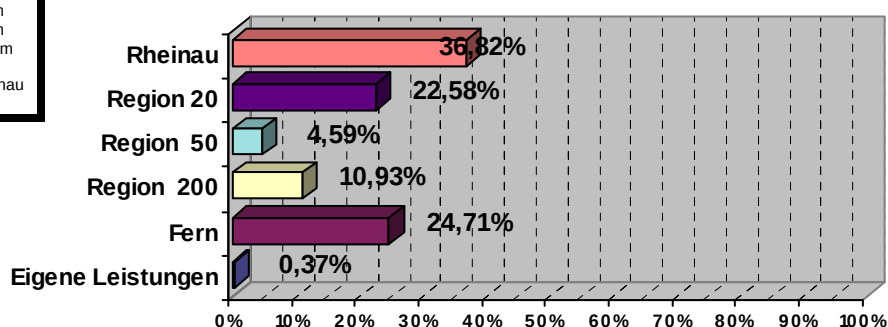
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2010	0,00	0,00	0,00	0,00	34.608,04
2011	1.040.000,00	0,00	0,00	1.040.000,00	983.199,74
2012	0,00	0,00	0,00	0,00	297.060,78
			Summe:	1.040.000,00	1.314.868,56
				Überschreitung:	+274.868,56

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Abbrucharbeiten	53.452,89
Bauhofleistungen	4.817,50
Beton- und Stahlbetonarbeiten	51.807,97
Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.912,66
Elektroinstallation	84.484,93
Fliesen- und Plattenarbeiten	300.270,63
Gebäudereinigungsarbeiten	5.044,35
Heizungsinstallation	33.620,88
Lüftung	144.822,33
Maler- und Lackierarbeiten	9.672,98
Planung	183.623,35
Putz- und Stuckarbeiten	3.707,19
Sanitärinstallation	58.322,50
Schlosserarbeiten	29.321,25
Sonstiges	44.650,12
Tischlerarbeiten	31.218,22

Anmerkungen:

Gewerk	Summe
Trockenbauarbeiten	13.780,68
Wasseraufbereitung	242.942,37
Wasserversorgung	3.395,76
Gesamt	1.314.868,56

Anmerkungen: Die zusätzlich in Anspruch genommenen Mittel wurden in Höhe von 42.000 € für die Vorplanung durch Beschluss des Gemeinderats vom 19.04.2010 und in Höhe von 265.700 € für die Ausführung durch Beschluss des Gemeinderats vom 09.05.2011 bereitgestellt.

Investitionsbericht

Freistett

2.6300.956100.0-148

IndG "L 87 - West" - Erschließung

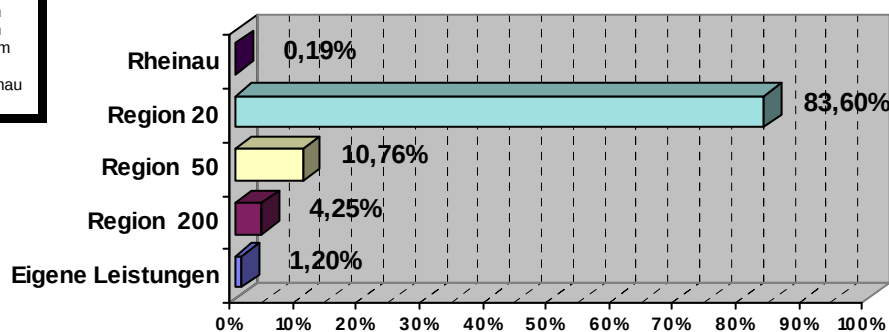
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2008	0,00	0,00	0,00	0,00	73.141,15
2009	0,00	0,00	0,00	0,00	625.325,51
2010	0,00	0,00	0,00	0,00	177.583,17
2011	0,00	0,00	0,00	0,00	27.098,52
2012	0,00	0,00	0,00	0,00	19.312,95
			Summe:	0,00	922.461,30
				Überschreitung:	+922.461,30

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Bauhofleistungen	2.664,50
Landschaftsbauarbeiten, Pflanzen	97.992,45
Öffentliche Ausschreibung	213,42
Planung	112.554,74
Sonstiges	49.140,09
Straßenbau	637.669,21
Straßenbeleuchtung	22.226,89
Gesamt	922.461,30

Anmerkungen: Die Mittel wurden in Höhe von 960.000 € durch Beschluss des Gemeinderats vom 14.07.2008 außerplanmäßig bereitgestellt.

Investitionsbericht

Freistett

2.6300.956100.0-154

Baugebiet "Langesträng II", Freistett - Straßenendausbau Flößerstraße

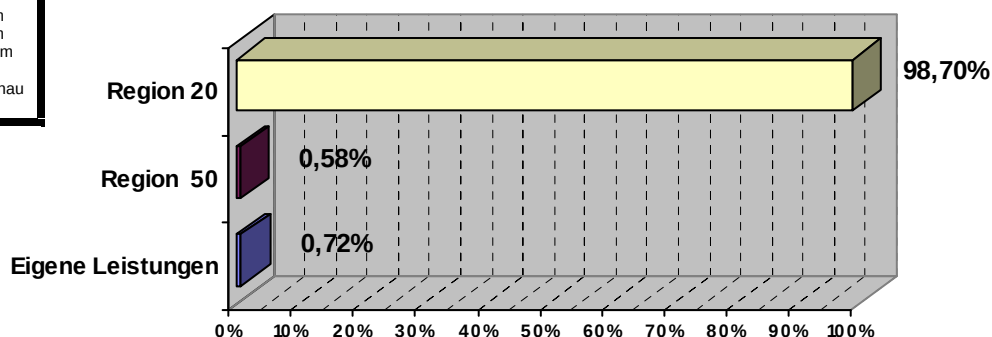
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2011	290.000,00	0,00	0,00	290.000,00	198.632,06
2012	0,00	0,00	0,00	0,00	41.399,05
			Summe:	290.000,00	240.031,11
				Einsparung:	-49.968,89

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Bauhofleistungen	1.739,50
Landschaftsbauarbeiten, Pflanzen	1.567,61
Planung	37.525,97
Straßenbau	199.073,08
Straßenbeleuchtung	124,95
Gesamt	240.031,11

Anmerkungen: Keine

Werkrealschule (Rheinbischofsheim) - Bauliche Verbesserungen

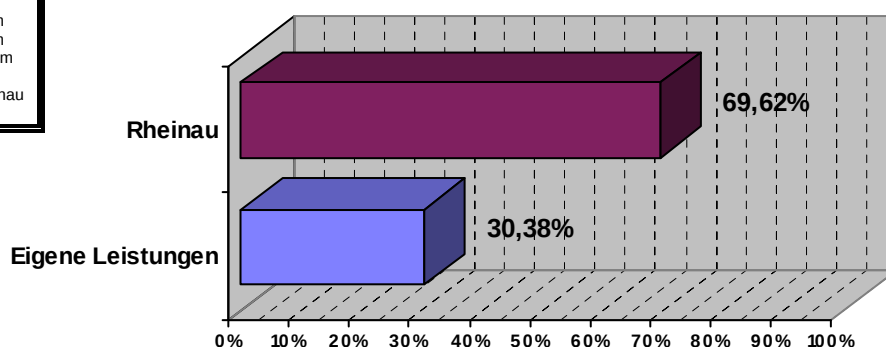
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2012	0,00	0,00	0,00	0,00	1.880,08
			Summe:	0,00	1.880,08
				Überschreitung:	+1.880,08

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
Rheinau = Stadtgebiet
Region 20 = Umkreis bis 20 km
Region 50 = Umkreis bis 50 km
Region 200 = Umkreis bis 200 km
Fern = über 200 km
Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Inneneinrichtung	1.309,00
Verwaltungskostenbeitrag	571,08
Gesamt	1.880,08

Anmerkungen: Die Zustimmung zu der oben ausgewiesenen außerplanmäßigen Ausgabe wurde durch den Bürgermeister erteilt (§ 10 Abs. 2 Nr. 2.2 der Hauptsatzung).

Investitionsbericht

Rheinbischofsheim
2.4640.950000.0-202

Evangelischer Kindergarten Rheinbischofsheim - Erneuerung Hoftor

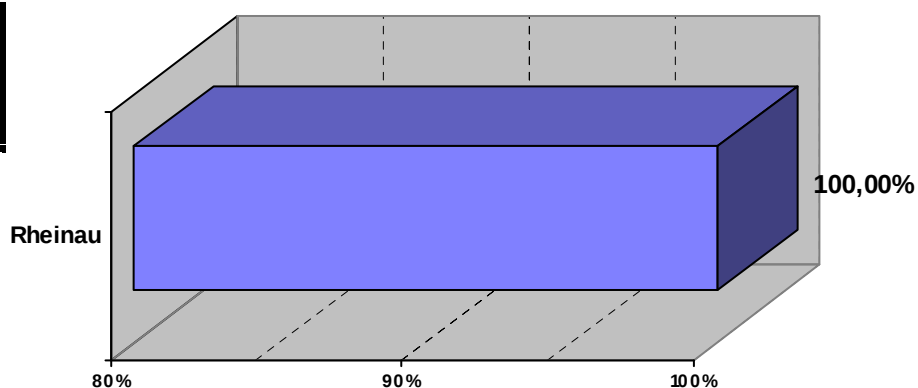
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2011	2.200,00	0,00	0,00	2.200,00	0,00
2012	0,00	0,00	0,00	0,00	1.939,70
			Summe:	2.200,00	1.939,70
				Einsparung:	-260,30

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
Rheinau = Stadtgebiet
Region 20 = Umkreis bis 20 km
Region 50 = Umkreis bis 50 km
Region 200 = Umkreis bis 200 km
Fern = über 200 km
Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Außenanlage	1.939,70
Gesamt	1.939,70

Anmerkungen: Keine

Investitionsbericht

Rheinbischofsheim
2.6300.956100.0-235

Brücken Rheinbischofsheim - Brücke über die Kehle

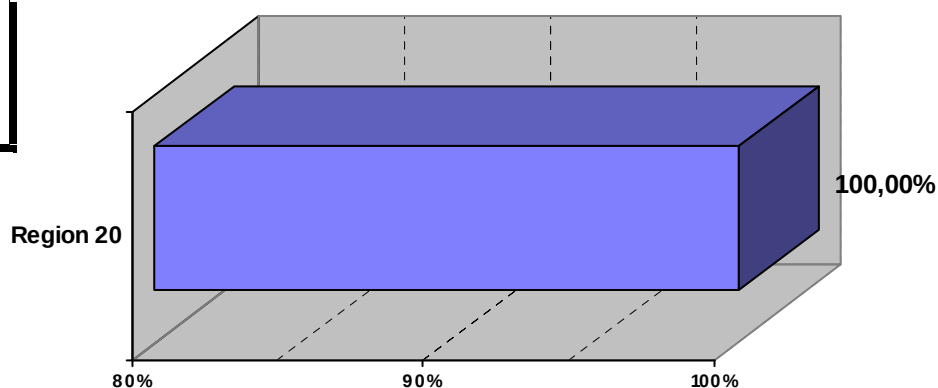
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2011	60.000,00	0,00	0,00	60.000,00	30.750,00
2012	0,00	0,00	0,00	0,00	20.908,95
			Summe:	60.000,00	51.658,95
				Einsparung:	-8.341,05

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
Rheinau = Stadtgebiet
Region 20 = Umkreis bis 20 km
Region 50 = Umkreis bis 50 km
Region 200 = Umkreis bis 200 km
Fern = über 200 km
Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Planung	8.063,84
Straßenbau	43.595,11
Gesamt	51.658,95

Anmerkungen: Keine

Investitionsbericht

Rheinbischofsheim
2.6300.956100.0-238

Brücken Rheinbischofsheim - Heuweg - Kammbach (Rückbau Radweg)

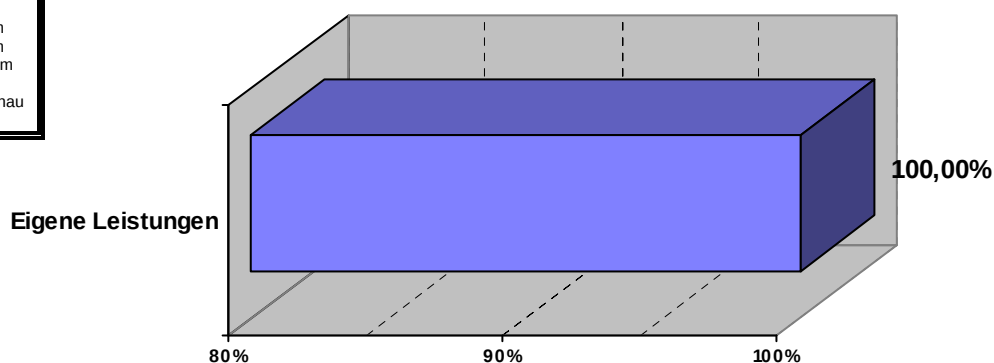
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2012	2.000,00	0,00	0,00	2.000,00	960,00
Summe:				2.000,00	960,00
Einsparung:					-1.040,00

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
Rheinau = Stadtgebiet
Region 20 = Umkreis bis 20 km
Region 50 = Umkreis bis 50 km
Region 200 = Umkreis bis 200 km
Fern = über 200 km
Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Bauhofleistungen	960,00
Gesamt	960,00

Anmerkungen: Keine

Investitionsbericht

Rheinbischofsheim
2.7670.942000.0-201

Graf-Reinhard-Halle Rheinbischofsheim - Sanierung Flachdach

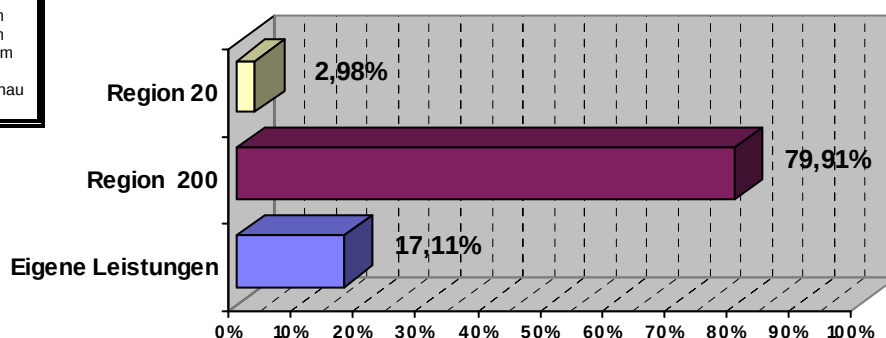
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2012	30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	27.101,18
			Summe:	30.000,00	27.101,18
				Einsparung:	-2.898,82

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
Rheinau = Stadtgebiet
Region 20 = Umkreis bis 20 km
Region 50 = Umkreis bis 50 km
Region 200 = Umkreis bis 200 km
Fern = über 200 km
Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Dachabdichtungsarbeiten	21.657,38
Sonstiges	806,96
Verwaltungskostenbeitrag	4.636,84
Gesamt	27.101,18

Anmerkungen: Keine

Investitionsbericht

Diersheim

2.4640.950000.0-401

Evangelischer Kindergarten Diersheim - Umgestaltung des Außengeländes

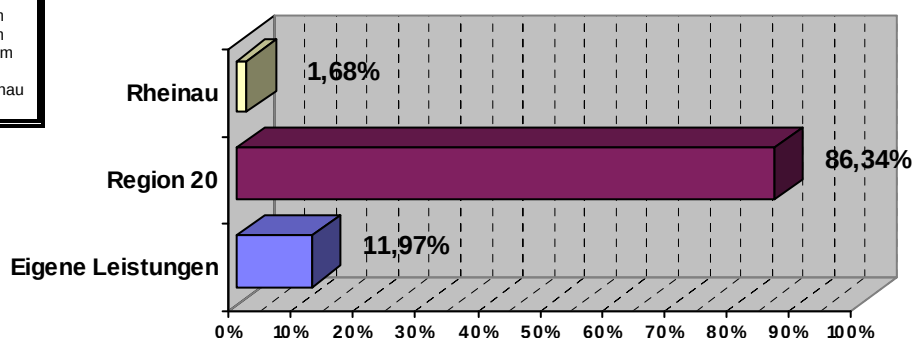
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2012	13.000,00	0,00	0,00	13.000,00	13.227,74
			Summe:	13.000,00	13.227,74
				Überschreitung:	+227,74

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Außenanlage	11.643,74
Bauhofleistungen	1.584,00
Gesamt	13.227,74

Anmerkungen: Die Zustimmung zu der oben ausgewiesenen außerplanmäßigen Ausgabe wurde durch den Bürgermeister erteilt (§ 10 Abs. 2 Nr. 2.2 der Hauptsatzung).

Hans-Weber-Halle Linx - Flachdachsanierung und Blitzschutz

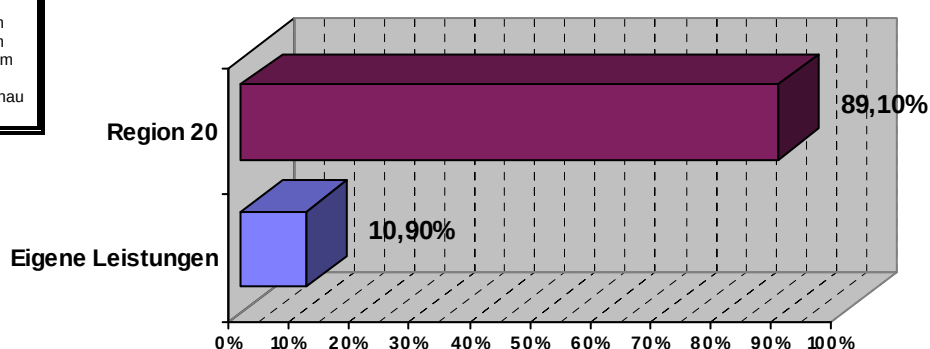
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2012	21.400,00	0,00	0,00	21.400,00	28.156,52
			Summe:	21.400,00	28.156,52
				Überschreitung:	+6.756,52

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Blitzschutz- und Erdungsanlagen	1.827,72
Dachabdichtungsarbeiten	23.258,97
Verwaltungskostenbeitrag	3.069,83
Gesamt	28.156,52

Anmerkungen: Die Zustimmung zu der oben ausgewiesenen außerplanmäßigen Ausgabe wurde durch den Bürgermeister erteilt (§ 10 Abs. 2 Nr. 2.2 der Hauptsatzung).

Radweg K 3764 Linx-Zierolshofen - Ausbau

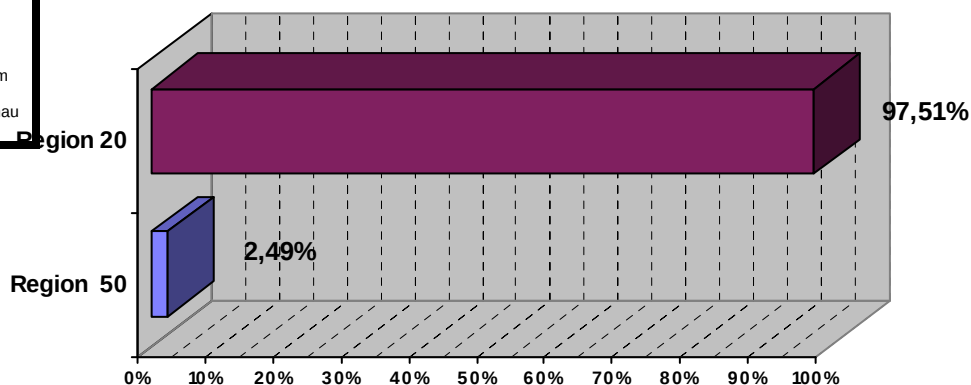
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2010	25.000,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00
2011	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2012	0,00	0,00	0,00	0,00	25.917,60
			Summe:	25.000,00	25.917,60
				Überschreitung:	+917,60

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Straßenbau	25.917,60
Gesamt	25.917,60

Anmerkungen: Die Zustimmung zu der oben ausgewiesenen außerplanmäßigen Ausgabe wurde durch den Bürgermeister erteilt (§ 10 Abs. 2 Nr. 2.2 der Hauptsatzung).

Investitionsbericht

Holzhausen
2.4640.942000.0-608

Kindergarten Holzhausen - Umbau Kleinkindbetreuung

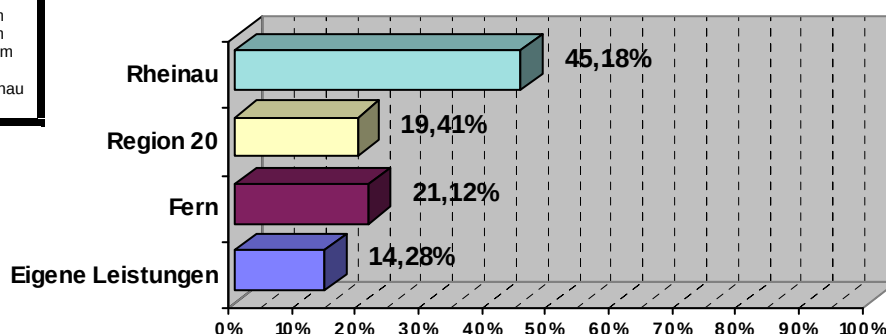
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2011	80.000,00	0,00	0,00	80.000,00	94.924,95
2012	0,00	0,00	0,00	0,00	1.493,48
			Summe:	80.000,00	96.418,43
				Überschreitung:	+16.418,43

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
Rheinau = Stadtgebiet
Region 20 = Umkreis bis 20 km
Region 50 = Umkreis bis 50 km
Region 200 = Umkreis bis 200 km
Fern = über 200 km
Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.448,65
Bodenbelagsarbeiten	1.975,00
Elektroinstallation	10.601,25
Inneneinrichtung	18.430,97
Maler- und Lackierarbeiten	7.057,07
Rolladenarbeiten	2.659,65
Sanitärinstallation	4.569,88
Schlosserarbeiten	979,37
Sonstiges	16.788,15
Tiefbauarbeiten	997,81
Tischlerarbeiten	7.738,75
Trockenbauarbeiten	7.400,28
Verwaltungskostenbeitrag	13.771,60
Gesamt	96.418,43

Anmerkungen: Die zusätzlich in Anspruch genommenen Mittel wurden in Höhe von 12.500 € durch Beschluss des Gemeinderats vom 26.09.2011 bereitgestellt. Im übrigen resultiert die Überschreitung auf einem höher als geplant verrechneten Verwaltungskostenbeitrag, welcher im Gesamthaushalt neutral wirkt.

Investitionsbericht

Holzhausen

2.6300.956100.0-608

Ortsstraßen Holzhausen - Erneuerung/Erweiterung Gehwege Ortsstraße

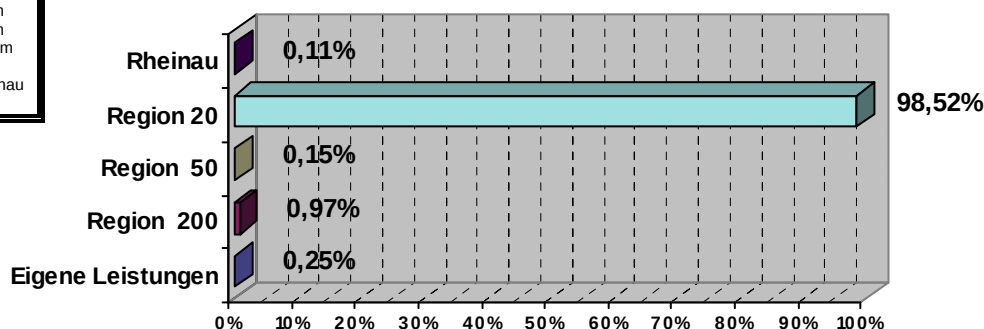
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2009	270.000,00	0,00	0,00	270.000,00	44.261,79
2010	510.000,00	0,00	0,00	510.000,00	306.524,72
2011	0,00	0,00	0,00	0,00	139.557,28
2012	0,00	0,00	0,00	0,00	40.552,26
Summe:				780.000,00	530.896,05
				Einsparung:	-249.103,95

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Bauhofleistungen	1.329,75
Landschaftsbauarbeiten, Pflanzen	494,16
Planung	101.506,94
Putz- und Stuckarbeiten	2.273,83
Sonstiges	46.637,79
Straßenbau	376.293,73
Straßenbeleuchtung	2.359,85
Gesamt	530.896,05

Anmerkungen: Keine

Investitionsbericht

Holzhausen
2.6300.956100.0-609

Radweg K 5374 Holzhausen-Zierolshofen - Ausbau

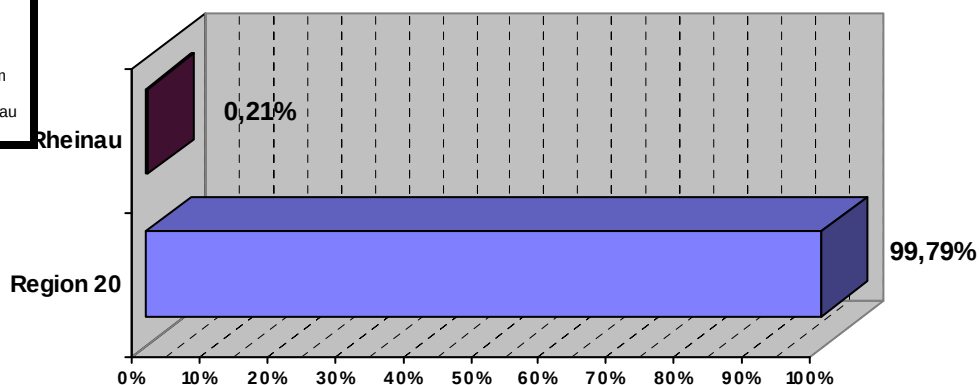
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2010	25.000,00	0,00	0,00	25.000,00	46,41
2011	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2012	0,00	0,00	0,00	0,00	22.551,75
			Summe:	25.000,00	22.598,16
				Einsparung:	-2.401,84

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Sonstiges	46,41
Straßenbau	22.551,75
Gesamt	22.598,16

Anmerkungen: Keine

Investitionsbericht

Holzhausen

2.7500.950000.0-601

Friedhof Holzhausen - Errichtung einer Gerätehütte (Remise)

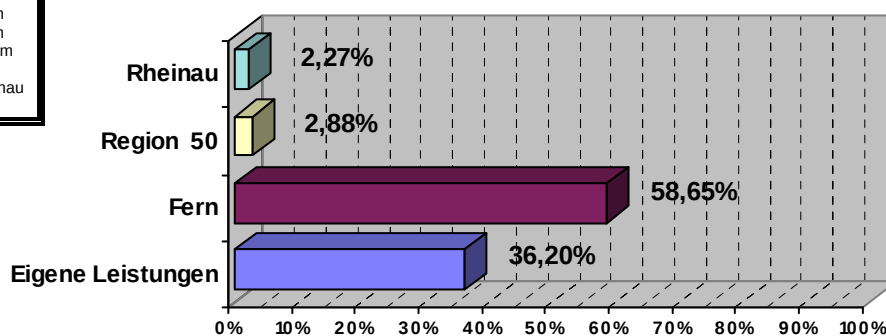
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2012	2.800,00	0,00	0,00	2.800,00	3.049,46
			Summe:	2.800,00	3.049,46
				Überschreitung:	+249,46

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Außenanlage	1.920,70
Bauhofleistungen	1.104,00
Sonstiges	24,76
Gesamt	3.049,46

Anmerkungen: Die Zustimmung zu der oben ausgewiesenen außerplanmäßigen Ausgabe wurde durch den Bürgermeister erteilt (§ 10 Abs. 2 Nr. 2.2 der Hauptsatzung).

Investitionsbericht

Honau

2.7500.950000.0-703

Friedhof Honau - Neuanlage des Kiesbettes zwischen den Gräbern

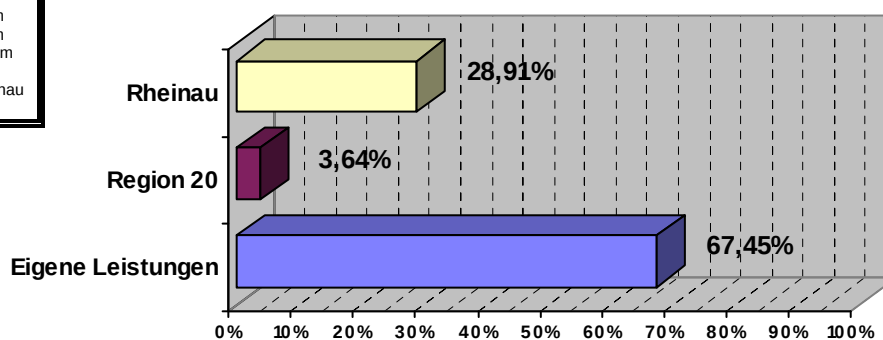
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2012	6.000,00	0,00	0,00	6.000,00	5.680,88
			Summe:	6.000,00	5.680,88
				Einsparung:	-319,12

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Außenanlage	1.848,88
Bauhofleistungen	3.832,00
Gesamt	5.680,88

Anmerkungen: Keine

Brücken Memprechtshofen - Brücke "Schlagfeld"

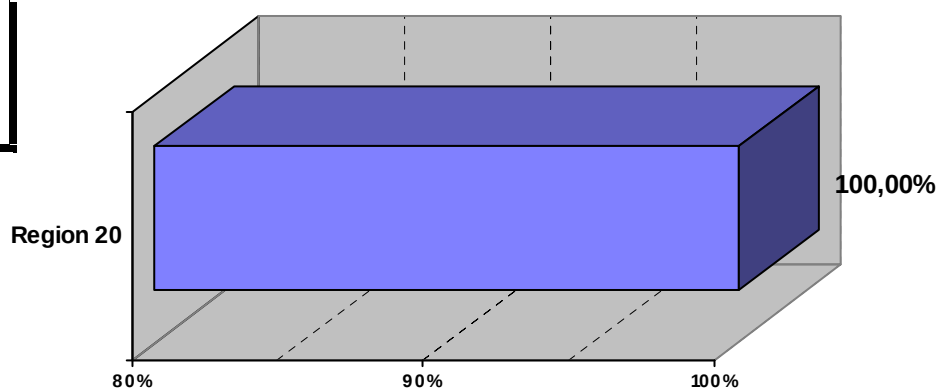
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2011	3.500,00	0,00	0,00	3.500,00	750,00
2012	0,00	0,00	0,00	0,00	4.527,41
			Summe:	3.500,00	5.277,41
				Überschreitung:	+1.777,41

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Planung	1.423,03
Straßenbau	3.854,38
Gesamt	5.277,41

Anmerkungen: Die Zustimmung zu der oben ausgewiesenen außerplanmäßigen Ausgabe wurde durch den Bürgermeister erteilt (§ 10 Abs. 2 Nr. 2.2 der Hauptsatzung).

Investitionsbericht

Helmlingen

2.2110.942000.0-913

Grundschule Helmlingen - Verbindungstür zwischen Klassenzimmern

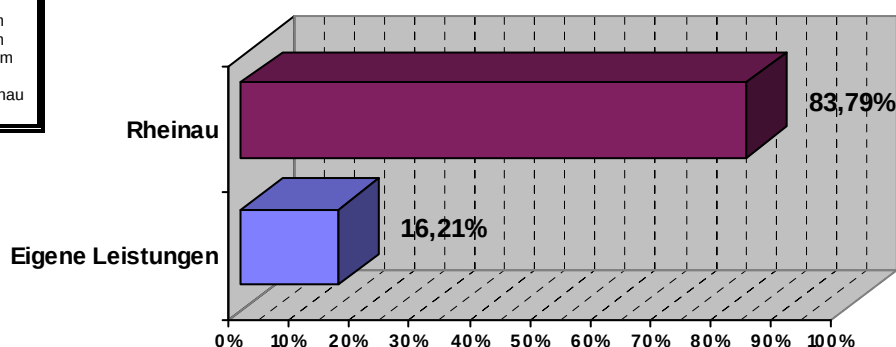
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2012	4.000,00	0,00	0,00	4.000,00	4.495,62
			Summe:	4.000,00	4.495,62
				Überschreitung:	+495,62

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Tischlerarbeiten	3.766,95
Verwaltungskostenbeitrag	728,67
Gesamt	4.495,62

Anmerkungen: Die Zustimmung zu der oben ausgewiesenen außerplanmäßigen Ausgabe wurde durch den Bürgermeister erteilt (§ 10 Abs. 2 Nr. 2.2 der Hauptsatzung).

Investitionsbericht

Helmlingen

2.4640.950000.0-901

Kindergarten Helmlingen - Erneuerung Zaun Spielplatz

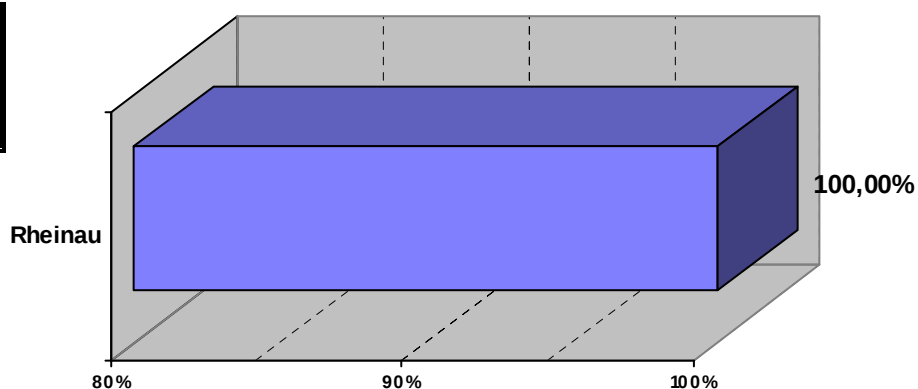
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2012	7.500,00	0,00	0,00	7.500,00	7.402,42
			Summe:	7.500,00	7.402,42
				Einsparung:	-97,58

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Außenanlage	7.402,42
Gesamt	7.402,42

Anmerkungen: Keine

Investitionsbericht

Helmlingen

2.6300.956100.0-919

Baugebiet "Kressenbosch II", Helmlingen - Endbaubau Bauabschnitt III

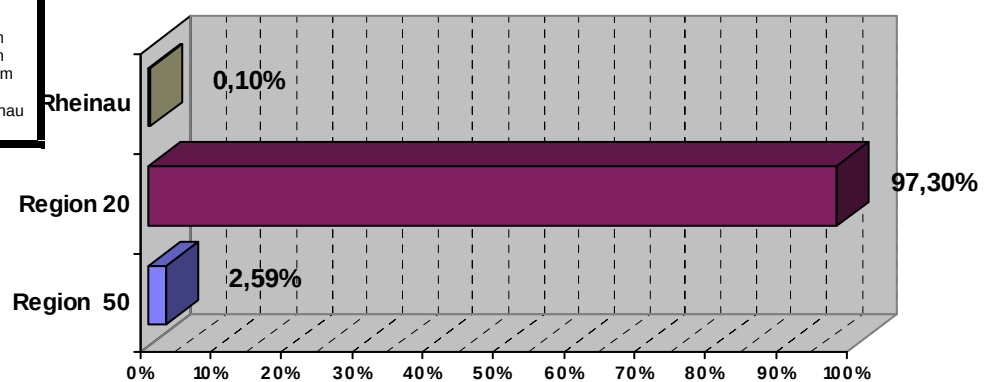
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2011	61.000,00	0,00	0,00	61.000,00	42.086,03
2012	0,00	0,00	0,00	0,00	3.261,39
			Summe:	61.000,00	45.347,42
				Einsparung:	-15.652,58

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Landschaftsbauarbeiten, Pflanzen	1.176,52
Planung	6.240,48
Sonstiges	403,40
Straßenbau	37.527,02
Gesamt	45.347,42

Anmerkungen: Keine

Investitionsbericht

Helmlingen

2.7500.950000.0-905

Friedhof Helmlingen - Pflasterung Weg zu den Einzelgräbern

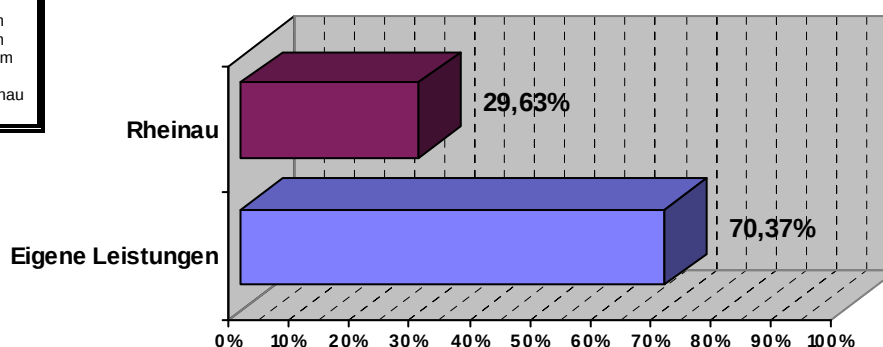
Alle Angaben in Euro

Abrechnung der Investitionsmaßnahme

Jahr	Haushalts- ansatz	Nachtrags- ansatz	Üpl./Apl. Mittel (+) Sperre (-)	Gesamt	Rechnungs- ergebnis
2012	7.900,00	0,00	0,00	7.900,00	8.267,33
Summe:				7.900,00	8.267,33
Überschreitung:					+367,33

Verteilung nach Regionalbereichen

Legende:
 Rheinau = Stadtgebiet
 Region 20 = Umkreis bis 20 km
 Region 50 = Umkreis bis 50 km
 Region 200 = Umkreis bis 200 km
 Fern = über 200 km
 Eigene Leistungen = Stadt Rheinau



Aufteilung nach Gewerke

Gewerk	Summe
Außenanlage	2.535,01
Bauhofleistungen	5.818,00
Sonstiges	-85,68
Gesamt	8.267,33

Anmerkungen: Die Zustimmung zu der oben ausgewiesenen außerplanmäßigen Ausgabe wurde durch den Bürgermeister erteilt (§ 10 Abs. 2 Nr. 2.2 der Hauptsatzung).

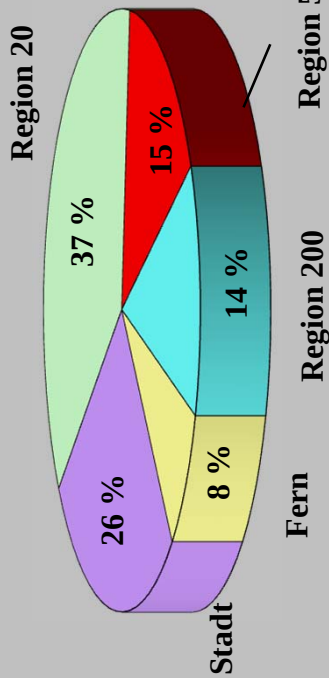
REGIONALE VERTEILUNG DER INVESTITIONSAUSGABEN (ÜBERSICHTEN) 2012

Regionale Verteilung der Investitionsausgaben

2012

(ohne allgemeiner Grunderwerb und eigene Leistungen)

Verteilung 2012



Rheinau

947.099,35 €

Region 20

1.337.167,73 €

Region 50

564.415,20 €

Region 200

492.833,51 €

Fern

298.187,79 €

Legende:

- Stadtgebiet
- Rheinau: bis 20 km
- Region 20: bis 50 km
- Region 50: bis 200 km
- Region 200: über 200 km
- Fern:

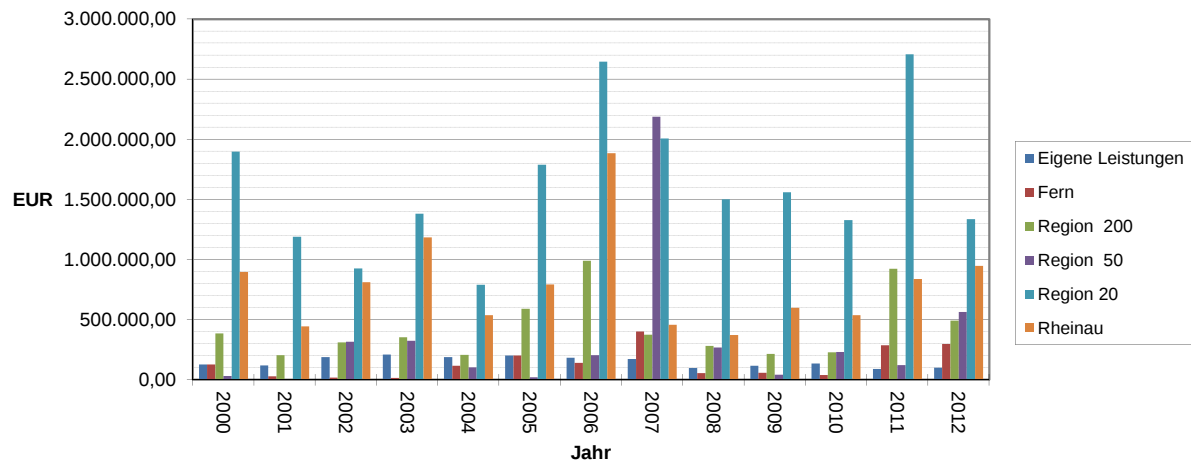
Stadtkämmerei Rheinau
Juni 2013

Regionale Verteilung der Investitionsausgaben der Stadt Rheinau

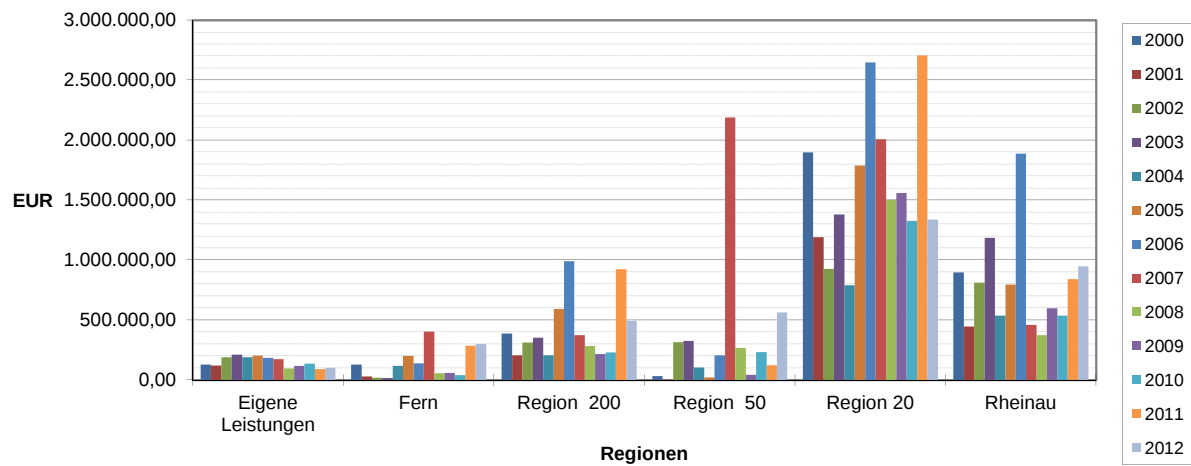
Gesamtinvestitionen

ohne allgemeiner Grunderwerb

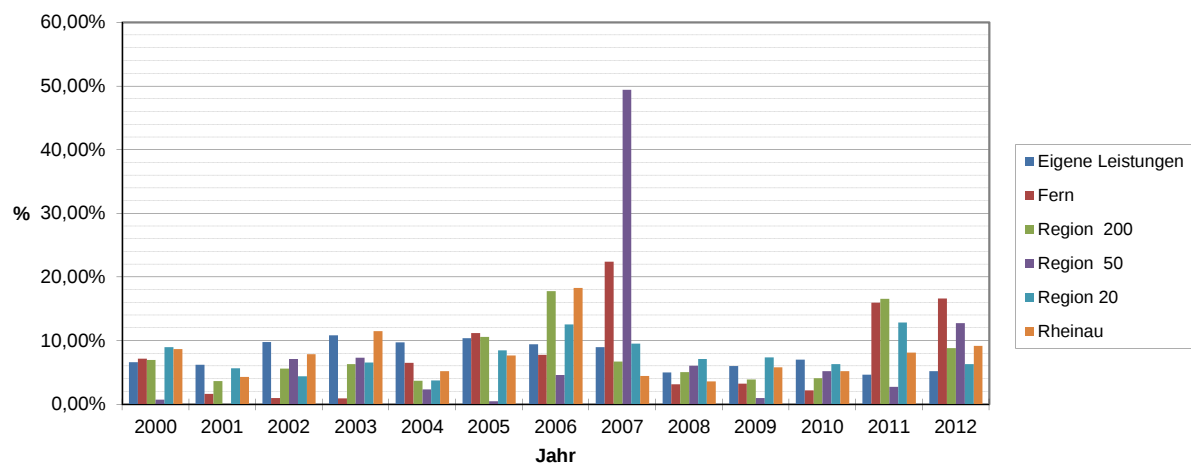
Entwicklung nach Haushaltsjahren



Entwicklung nach Regionen



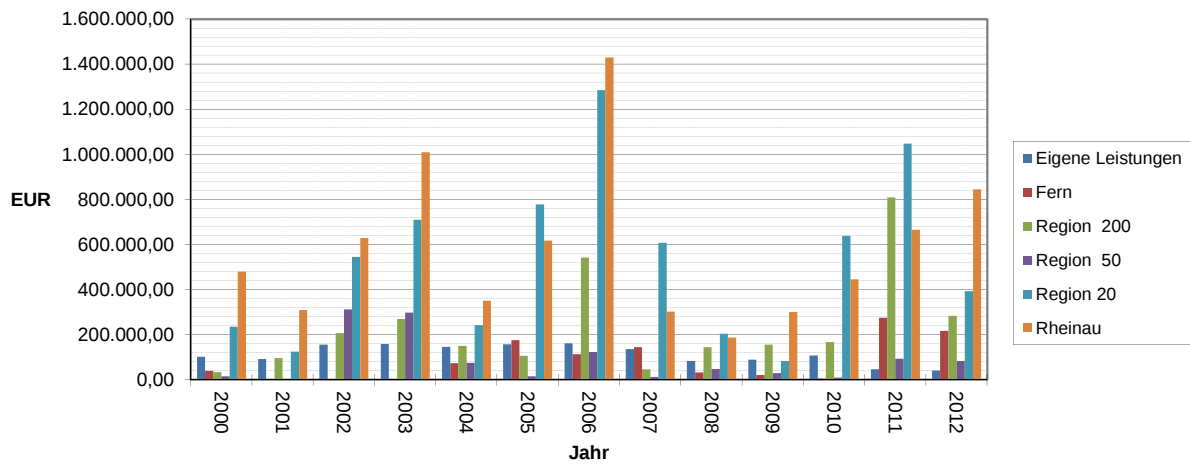
Prozentuale Anteile nach Jahren



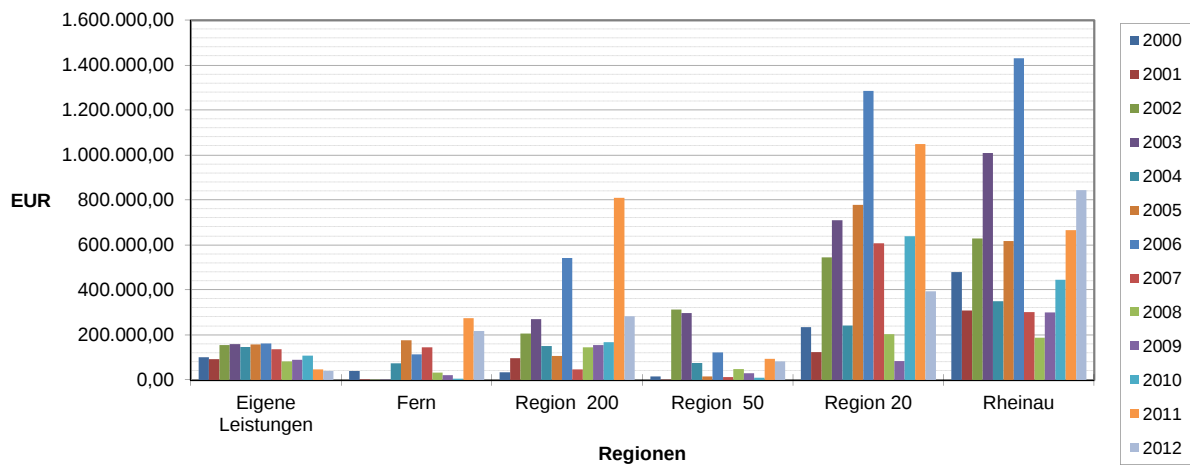
Regionale Verteilung der Investitionsausgaben der Stadt Rheinau

Hochbauinvestitionen

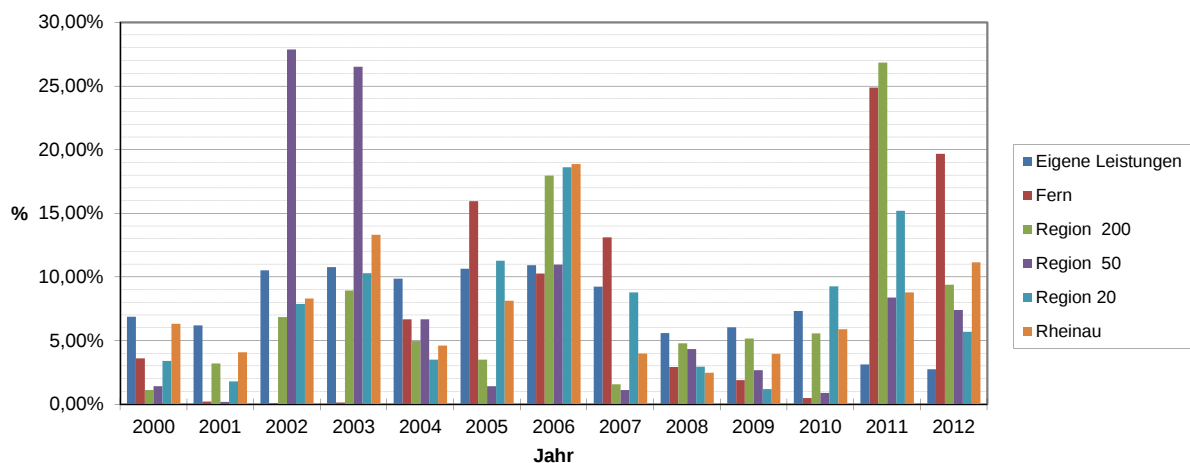
Entwicklung nach Haushaltsjahren



Entwicklung nach Regionen



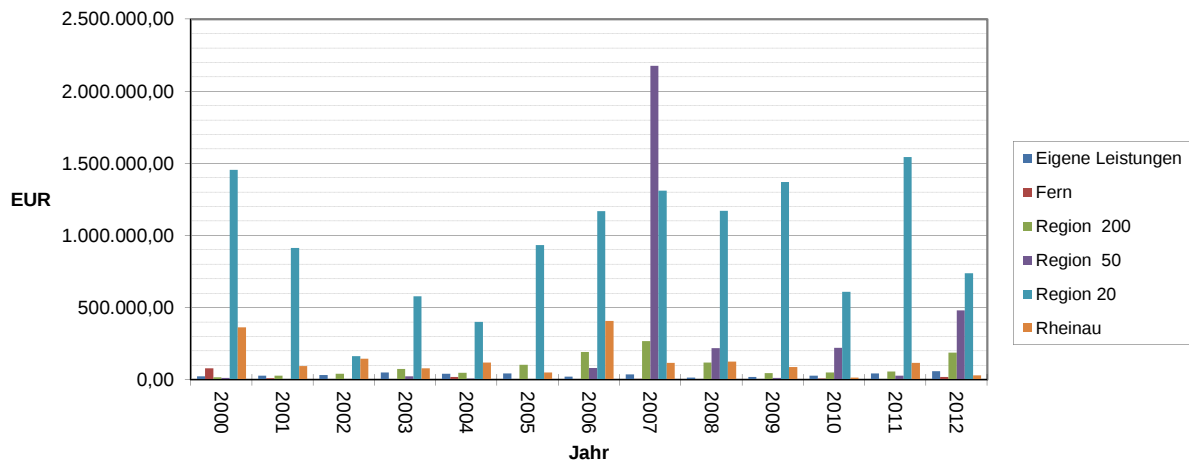
Prozentuale Anteile nach Jahren



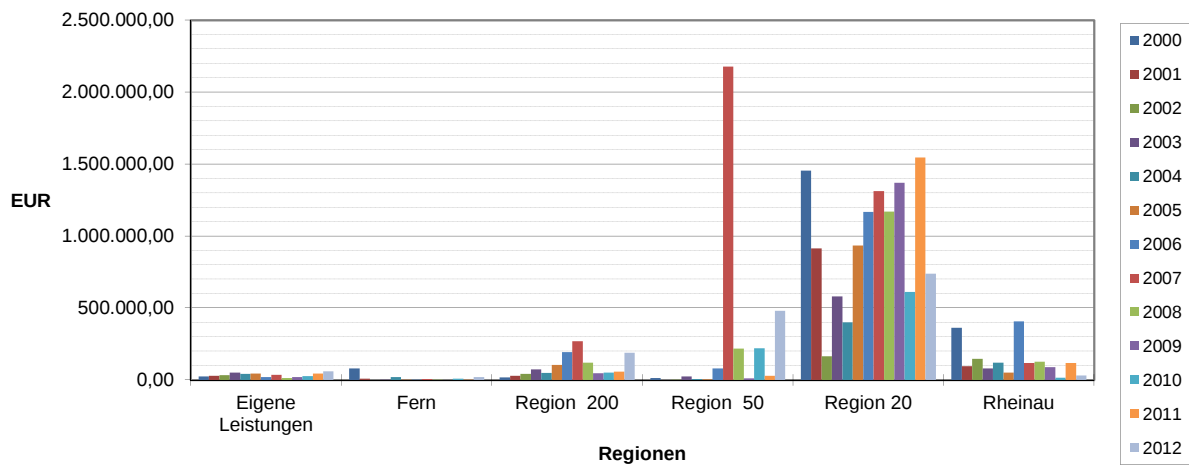
Regionale Verteilung der Investitionsausgaben der Stadt Rheinau

Tiefbauinvestitionen

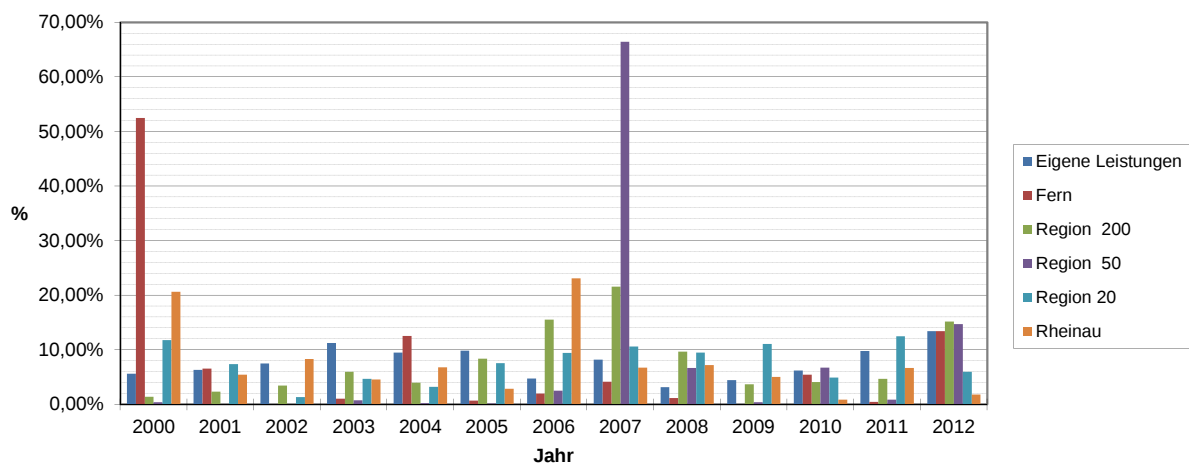
Entwicklung nach Haushaltsjahren



Entwicklung nach Regionen



Prozentuale Anteile nach Jahren

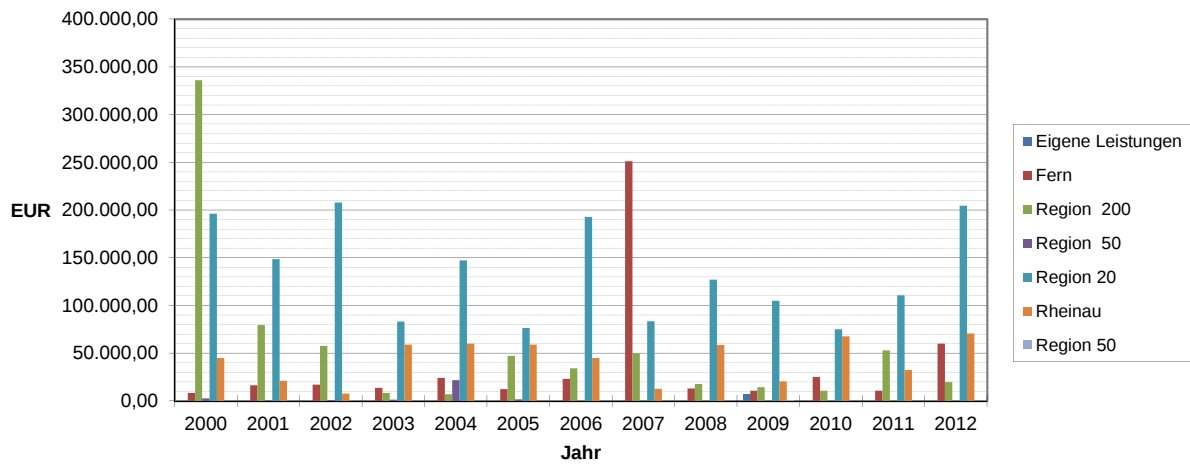


Regionale Verteilung der Investitionsausgaben der Stadt Rheinau

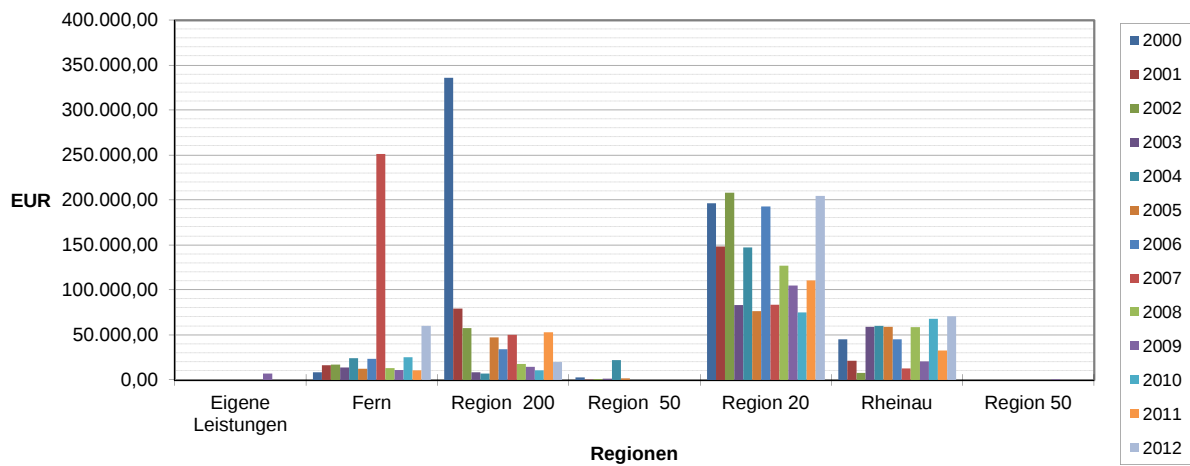
Erwerb von Vermögen

Beteiligungen, Kapitaleinlagen, Erwerb von beweglichen Sachen, nicht allgemeiner Grunderwerb

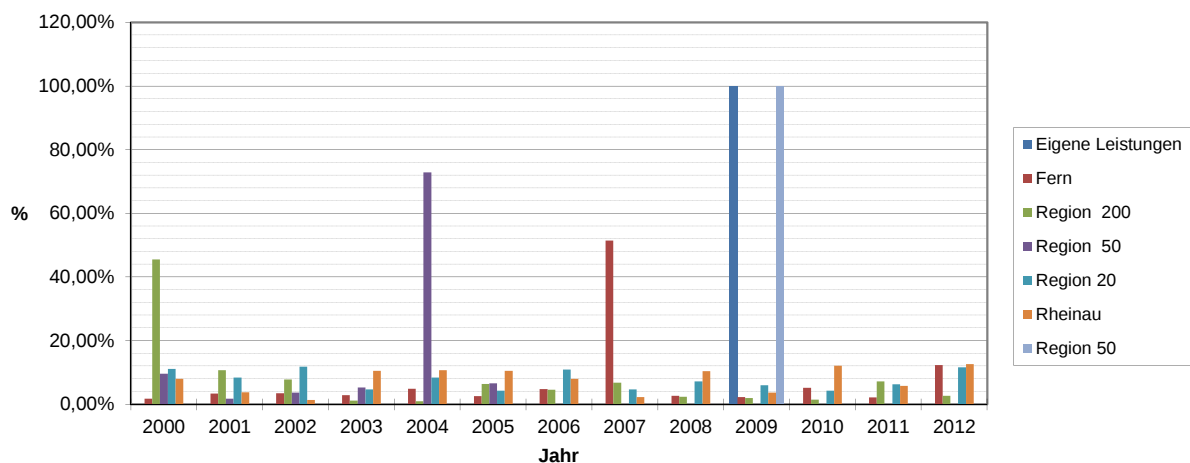
Entwicklung nach Haushaltsjahren



Entwicklung nach Regionen



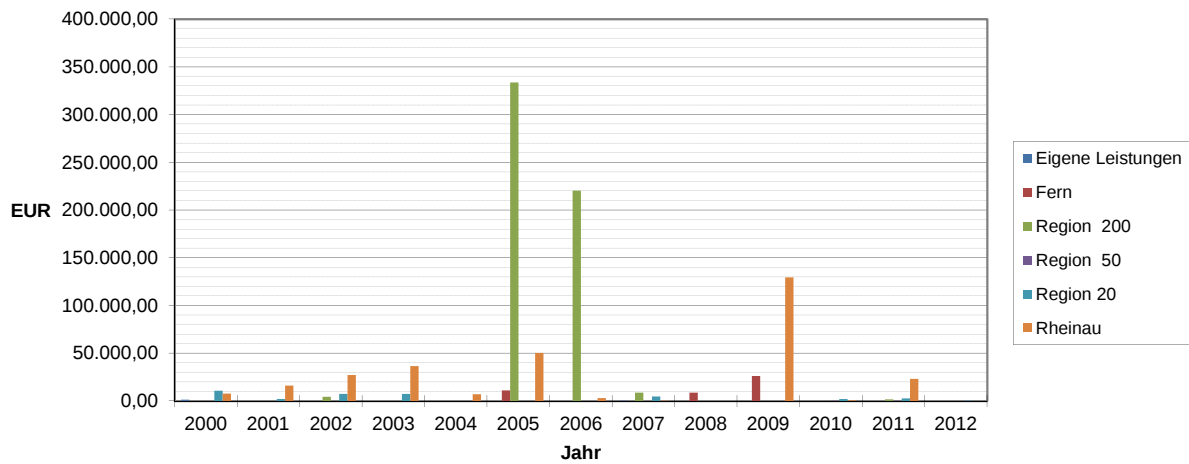
Prozentuale Anteile nach Jahren



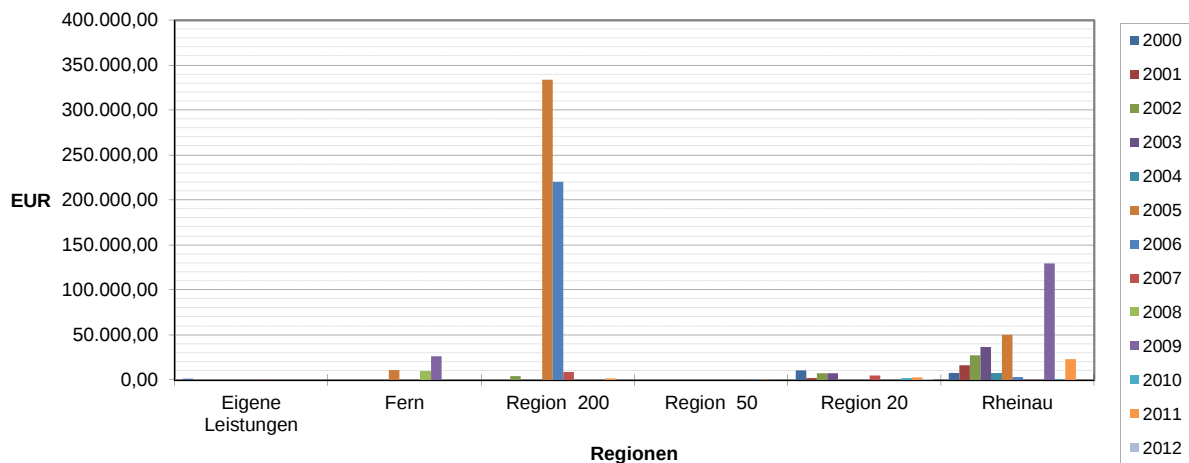
Regionale Verteilung der Investitionsausgaben der Stadt Rheinau

Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

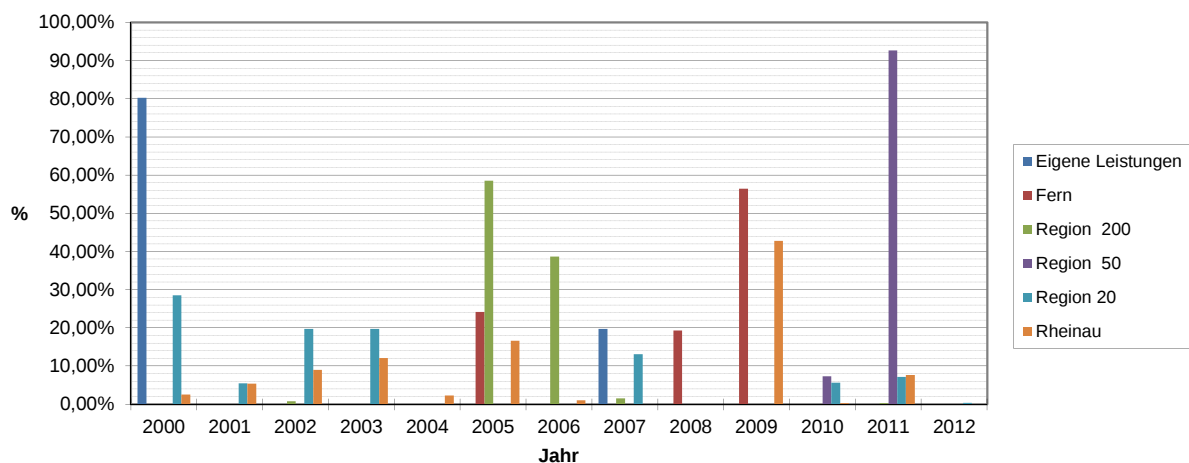
Entwicklung nach Haushaltsjahren



Entwicklung nach Regionen



Prozentuale Anteile nach Jahren



ÜBERSICHT ÜBER WESENTLICHE KASSENEINNAHMERESTE 2012

Kasseneinnahmereste

Verwaltungshaushalt

2012

Reste über 2.000,00 EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Kasseneinnahmerest 2012
		EUR
Gemeindeorgane		
0000-1630	Verwaltungskostenersatz Zweckverbände	2.209,09
Hauptverwaltung		
0200-1500	Ersatz von Sachausgaben	3.631,46
0200-1630	Verwaltungskostenersatz Zweckverbände	3.113,95
Finanzverwaltung		
0300-2610	Säumniszuschläge, Stundungs- und Nachzahlungszinsen	21.447,20
0300-2612	Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer	17.831,25
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung		
0600-1500	Ersatz von Sachausgaben	2.481,31
0600-1630	Verwaltungskostenersatz Zweckverbände	3.371,70
Öffentliche Ordnung/Meldewesen		
1100-1500	Ersatz von Sachausgaben	4.056,50
Feuerwehr		
1310-1500	Ersatz von Sachausgaben	7.858,68
Schülerbeförderung		
2900-1620	Erstattungen vom Landkreis	3.867,86
Jugendarbeit		
4600-1720	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	23.068,38
Kindergärten		
4640-1500	Ev. Kindergärten - Ersatz von Sachausgaben	6.930,00
4643-1500	KiGA Freistett Bahnhofstraße - Ersatz von Sachausgaben	3.194,97
4649-1500	KiGA Helmlingen - Ersatz von Sachausgaben	3.330,25
Hallenbäder		
5721-1100	Badegebühren	3.531,10
Bauverwaltung		
6000-1630	Verwaltungskostenersatz Zweckverbände	2.757,59

Kasseneinnahmereste

Verwaltungshaushalt

2012

Reste über 2.000,00 EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Kasseneinnahmerest 2012
		EUR
Gemeindestraßen		
6300-1500	Ersatz von Sachausgaben	2.321,31
Märkte		
7300-1100	Marktgebühren	2.685,89
Bestattungswesen		
7500-1100	Bestattungsgebühren	11.752,53
Stadthalle Freistett		
7671-1400	Mieten und Pachten	5.150,53
Bauhof		
7700-1500	Ersatz von Sachausgaben	16.305,23
Elektrizitäts- und Gasversorgung		
8100-2200	Konzessionsabgabe	5.051,41
Forstwirtschaft		
8550-1300	Holzverkaufserlöse	11.273,61
8550-1500	Ersatz von Sachausgaben	4.045,54
8550-1670	Erstattungen von übrigen Bereichen	10.958,24
Wohn- und Geschäftsgrundstücke		
8800-1400	Mieten und Pachten	21.321,02
8800-1500	Ersatz von Sachausgaben	2.707,92
8801-1400	Mieten und Pachten	2.130,30
8801-1610	Erstattungen vom Land	2.443,79
Sonstiges Grundvermögen		
8810-1410	Güterpacht	2.333,82
8810-1420	Kiespacht	256.071,47
8810-1500	Ersatz von Sachausgaben	3.428,25
8810-2100	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	40.774,12
Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen		
9000-0010	Grundsteuer B	20.591,07
9000-0030	Gewerbesteuer	269.588,75
9000-0200	Vergnügungssteuer	11.986,00
9000-0220	Hundesteuer	3.711,28

Kasseneinnahmereste

Vermögenshaushalt

2012

Reste über 2.000,00 EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Kasseneinnahmerest 2012
		EUR
Gemeindestraßen		
6150-3610.101	Investitionszuweisungen vom Land	2.635,98
6300-3500.800	Erschließungsbeiträge	4.863,20
6300-3610.151	Investitionszuweisungen vom Land	116.102,02
Sonstiges Grundvermögen		
8810-3400.001	Veräußerung von Grundstücken	68.667,58

Kasseneinnahmereste

Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge

2012

Reste über 2.000,00 EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Kasseneinnahmerest 2012
		EUR
Hauptverwaltung		
VW0220-1100	Interne Vorschüsse	12.893,99
Finanzverwaltung		
VW0310-1001	Ertrag Toleranz	93.663,34
Gemeindestraßen		
VW6300-1004	Baugebiete Diersheim (Erschließungsverträge)	75.091,08
VW6300-1005	Baugebiete Linx (Erschließungsverträge)	41.314,96
VW6300-1007	Baugebiete Honau (Erschließungsverträge)	8.694,87
VW6300-1008	Baugebiete Membrechtshofen (Erschließungsverträge)	32.633,99
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
VW8100-1001	Photovoltaik	7.366,10
VW9230-1002	Zukunftsfonds	1.594.884,62
VW9910-1002	Kassenbestand	3.115.999,57

SCHULDENNACHWEIS 2012

Schuldennachweis Kameralhaushalt 2012

31.12.2012

	Kreditgeber	Darlehens- konto	Aufnahme- jahr	Ursprünglicher Kreditbetrag	Zinssatz	Laufzeit bis	Stand 01.01.11	Stand 01.01.12	Zinsen	Tilgung	Stand 31.12.12
1.1	Bund						0,00	0,00	0,00		1.1
1.1.1							0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe			0	0,000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4	Zweckverbände						0,00	0,00	0,00		1.4
1.4.1				0	0,000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe			0			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5	Sonst. öffentlicher Bereich										1.5
1.5.1				0	0,000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe			0			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.6	Kreditmarkt						0,00	0,00	0,00	0,00	1.6
1.6.1				0	0,000		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe Sparkassen			0			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.6.2	L-Bank Baden-Württemberg	557.700549.2	2007	171.250	3,400	2027	148.700,00	139.680,00	4.602,61	9.020,00	130.660,00
	Summe Landesbanken			171.250	3,400		148.700,00	139.680,00	4.602,61	9.020,00	130.660,00
1.6.3				0	0,000		0,00	0,00	0,00	0,00	1.6.3
	Summe Sonstige Kreditinstitute			0			0,00	0,00	0,00	0,00	
	Summe Kreditmarkt			171.250	3,400		148.700,00	139.680,00	4.602,61	9.020,00	130.660,00
1	Gesamtsumme			171.250	3,400		148.700,00	139.680,00	4.602,61	9.020,00	130.660,00
	€/Einwohner			15			13	13	0	1	12

ÜBERSICHT ÜBER INNERE VERRECHNUNGEN UND KALKULATORISCHE KOSTEN 2012

Verwaltungskostenbeiträge 2012

Haushaltsstelle	Leistungsempfänger		Personalkosten	Raumkosten	Sachkosten	Gesamt
0000-6791	Gemeindeorgane		42.583,29	43.216,26	29.721,90	115.521,44
0200-6791	Hauptverwaltung		41.535,60	48.935,61	33.997,36	124.468,57
0300-6791	Finanzverwaltung		47.580,92	33.771,09	22.494,01	103.846,02
0350-6791	Liegenschaftsverwaltung		13.577,63	4.264,77	2.453,34	20.295,74
0500-6791	Standesamt		8.162,87	14.802,79	10.509,27	33.474,93
0520-6791	Wahlen/Statistik		14.099,47	3.724,50	2.027,82	19.851,79
0600-6791	Einrichtungen für Gesamtverwaltung		84.425,40	32.830,44	27.312,06	144.567,90
0800-6791	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige		5.213,20	1.794,31	1.057,74	8.065,25
1100-6791	Öffentliche Ordnung		14.773,29	18.049,06	12.567,30	45.389,64
1110-6791	Meldewesen		14.124,80	46.765,84	33.798,37	94.689,01
1150-6791	Flurschutz		577,73	184,15	106,37	868,26
1170-6791	Grundbuchamt		5.598,67	38.518,46	28.146,69	72.263,82
1310-6791	Feuerwehr		17.383,89	6.729,92	4.078,26	28.192,07
2000-6791	Schulverwaltung		173,38	44,42	23,92	241,71
2151-6791	GHS Freistett		9.517,58	3.026,81	1.747,27	14.291,66
2152-6791	GHS Rheinbischofsheim		19.983,74	6.579,45	3.834,15	30.397,34
2119-6791	Grundschule Helmlingen		6.323,19	1.918,51	1.092,62	9.334,32
2210-6791	Realschule Freistett		14.352,29	4.693,64	2.730,27	21.776,21
2310-6791	Progymnasium Rheinbischofsheim		13.318,52	4.324,89	2.510,97	20.154,38
2700-6791	Pesstalozzischule Membrechtshofen		7.349,85	2.252,50	1.286,63	10.888,98
2900-6791	Schülerbeförderung		1.075,24	456,03	281,61	1.812,88
2910-6791	Verlässliche Grundschule		938,92	317,40	186,25	1.442,58
3000-6791	Kultur		7.970,07	2.032,62	1.092,58	11.095,27
3210-6791	Heimatmuseum		3.848,63	898,13	466,03	5.212,79
3330-6791	Musikpflege		170,44	53,90	31,06	255,40
3520-6791	Stadtbibliothek		6.179,48	2.047,52	1.195,21	9.422,21
3600-6791	Natur- und Landschaftsschutz		9.164,52	2.722,94	1.541,03	13.428,48
3400-6791	Heimatpflege		7.262,45	10.366,43	7.280,56	24.909,44
3700-6791	Kirchen		2.536,77	688,16	378,17	3.603,10
4000-6791	Sozialverwaltung		5.647,92	20.899,50	15.138,38	41.685,81
4600-6791	Jugendhäuser		12.905,84	11.002,79	7.461,51	31.370,14
4640-6791	Evangelische Kindergärten		10.816,35	3.244,46	1.841,47	15.902,29
4641-6791	Kindergarten Freistett (Schwimmbadstraße)		18.860,03	6.397,20	3.757,12	29.014,35
4643-6791	Kindergarten Freistett (Bahnhofstraße)		15.115,52	5.077,89	2.974,86	23.168,28
4645-6791	Kindergarten Linx		11.014,52	3.643,32	2.125,76	16.783,59
4646-6791	Kindergarten Holzhausen		9.836,20	3.192,15	1.853,01	14.881,37
4647-6791	Kindergarten Honau		9.443,06	3.104,33	1.808,30	14.355,70
4648-6791	Kindergarten Membrechtshofen		12.836,45	4.259,24	2.487,18	19.582,87
4649-6791	Kindergarten Helmlingen		9.038,03	2.915,83	1.689,89	13.643,74
4700-6791	Wohlfahrtspflege		1.669,79	385,44	199,07	2.254,31
4720-6791	Altenarbeit		1.451,26	301,77	148,49	1.901,52
4780-6791	Jugendpflege		4.579,61	1.451,14	836,84	6.867,58
5000-6791	Gesundheitsverwaltung		171,08	49,21	27,57	247,87
5420-6791	Gesundheitspflege		83,38	20,83	11,11	115,32
5470-6791	Schädlingsbekämpfung		1.515,91	454,50	257,92	2.228,33
5500-6791	Sportförderung		2.511,52	705,76	392,45	3.609,74
5611-6791	Sporthalle Freistett		4.872,40	1.600,73	932,28	7.405,40
5612-6791	Sporthalle Rheinbischofsheim		2.233,94	893,72	545,40	3.673,06
5614-6791	Festhalle Diersheim		3.333,69	1.068,51	618,15	5.020,35
5615-6791	Hölzelhalle Linx		5.040,67	1.656,21	964,63	7.661,51
5616-6791	Festhalle Holzhausen		1.894,49	573,88	326,67	2.795,04
5617-6791	Mehrzweckhalle Honau		3.318,47	1.066,28	617,28	5.002,03
5618-6791	Mehrzweckhalle Membrechtshofen		4.482,47	1.511,54	886,40	6.880,41
5619-6791	Rhein-Rench-Halle Helmlingen		7.866,33	2.666,40	1.565,72	12.098,45
5620-6791	Stadien und Sportplätze		3.315,54	919,73	509,25	4.744,52
5710-6791	Freibäder		596,75	176,41	99,68	872,84
5800-6791	Grünanlagen		4.636,00	1.468,25	846,59	6.950,84
5810-6791	Spieleplätze		966,31	296,61	169,50	1.432,42
6000-6791	Bauverwaltung		11.548,47	47.253,38	34.290,09	93.091,94
6100-6791	Städteplanung		50.234,76	13.638,75	7.497,12	71.370,63

Verwaltungskostenbeiträge 2012

Haushaltsstelle	Leistungsempfänger		Personalkosten	Raumkosten	Sachkosten	Gesamt
6120-6791	Vermessungswesen		930,98	250,51	137,28	1.318,77
6300-6791	Gemeindestraßen		15.079,47	4.292,34	2.396,84	21.768,65
6700-6791	Straßenbeleuchtung		7.091,40	2.001,56	1.114,61	10.207,58
6750-6791	Straßenreinigung		1.151,41	359,06	206,13	1.716,60
6900-6791	Wasserläufe, Wasserbau		1.266,21	248,04	118,30	1.632,56
7200-6791	Abfallbeseitigung		4.173,01	1.610,65	975,39	6.759,05
7300-6791	Märkte		11.313,48	3.922,35	2.316,43	17.552,27
7500-6791	Friedhof- und Bestattungswesen		23.013,77	9.419,14	5.775,27	38.208,18
7620-6791	Uhrenanlagen		629,07	215,29	126,73	971,09
7621-6791	Waagen		86,69	22,21	11,96	120,86
7671-6791	Stadthalle Freistett		9.701,16	3.286,11	1.929,29	14.916,56
7672-6791	Graf-Reinhard-Halle Rheinbischofsheim		6.322,63	2.217,07	1.313,04	9.852,74
7700-6791	Bauhof		20.269,65	6.164,43	3.513,16	29.947,24
7800-6791	Förderung der Landwirtschaft		1.728,47	536,89	307,86	2.573,22
7810-6791	Feld- und Wirtschaftswege		1.996,24	342,36	150,57	2.489,17
7820-6791	Tierzucht		836,72	183,99	93,00	1.113,70
7900-6791	Verkehrsamt/Werbung		20.266,27	6.915,97	4.068,10	31.250,33
7920-6791	Wirtschaftsförderung		1.026,81	268,45	145,62	1.440,88
8100-6791	Strom-/Gasversorgung		3.863,67	739,21	347,95	4.950,84
8200-6791	Verkehrsunternehmen		1.212,24	204,44	88,88	1.505,56
8550-6791	Forstwirtschaft		17.942,99	6.552,58	3.918,75	28.414,32
8800-6791	Obdachlosenunterbringung		16.183,34	6.058,83	3.644,31	25.886,48
8801-6791	Asylbewerber-/Flüchtlingsunterbringung		2.441,76	572,71	297,81	3.312,28
8810-6791	Nutzung von Grundvermögen		86.482,42	24.870,56	13.933,24	125.286,21
			906.648,45	559.161,06	373.759,03	1.839.568,58

Einnahmen		Summe
1.0000.169100	Gemeindeorgane	97.985,71
1.0200.169100	Hauptverwaltung	248.282,45
1.0300.169100	Finanzverwaltung	341.855,69
1.0350.169100	Liegenschaftsverwaltung	97.655,63
1.0500.169100	Standesamt	1.847,59
1.0600.169100	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	831.301,43
1.1100.169100	Ordnungsverwaltung	25.950,58
1.1110.169100	Bürgerbüro	7.992,70
1.4000.169100	Sozialverwaltung	12.240,96
1.6000.169100	Bauverwaltung	174.455,84
	Kontengruppe 1691	1.839.568,58

Kalkulatorische Verrechnungen

2012

Unter- abschnitt	Einrichtung	Kalkulatorische Abschreibungen				Kalkulatorische Zinsen		Auflösung Ertragszuschüsse			
		Abschreibungen auf Grund-stücke und bauliche Anlagen		Abschreibungen auf bewegliche Sachen		Verzinsung des Anlagekapitals (Zinssatz 2,8 %)		Zuweisungen und Zuschüsse		Beiträge	
		Haushaltsstelle	EUR	Haushaltsstelle	EUR	Haushaltsstelle	EUR	Haushaltsstelle	EUR	Haushaltsstelle	EUR
0000	Gemeindeorgane			1.0000.682000	187,66	1.0000.685000	60,44				
0200	Hauptverwaltung			1.0200.682000	97,15	1.0200.685000	26,37				
0300	Finanzverwaltung			1.0300.682000	4.157,34	1.0300.685000	546,60				
0350	Liegenschaftsverwaltung			1.0350.682000	0,00	1.0350.685000	0,03				
0500	Standesamt			1.0500.682000	0,00	1.0500.685000	0,07				
0600	Gesamtverwaltung	1.0600.681000	141.244,48	1.0600.682000	14.560,79	1.0600.685000	133.196,02	1.0600.277000	1.028,07		
1100	Ordnungs-/Einwohnermeldeamt			1.1100.682000	0,00	1.1100.685000	0,10				
1110	Bürgerbüro			1.1110.682000	1.122,38	1.1110.685000	112,61				
1170	Grundbuchamt			1.1170.682000	4.009,74	1.1170.685000	635,62				
1310	Feuerwehr	1.1310.681000	25.831,90	1.1310.682000	65.452,61	1.1310.685000	30.869,51	1.1310.277000	25.922,92		
2112	Grundschule Rheinbischofshelm	1.2112.681000	29.955,40	1.2112.682000	977,34	1.2112.685000	24.535,59	1.2112.277000	2.672,44		
2119	Grundschule Helmlingen	1.2119.681000	4.947,53	1.2119.682000	1.272,10	1.2119.685000	7.576,41	1.2119.277000	102,97		
2150	Werkrealschule Rheinau	1.2150.681000	25.401,51	1.2150.682000	14.459,69	1.2150.685000	32.333,80	1.2150.277000	3.607,10		
2210	Realschule	1.2210.681000	107.511,23	1.2210.682000	34.336,23	1.2210.685000	71.868,96	1.2210.277000	20.799,90		
2310	Progymnasium	1.2310.681000	162.102,09	1.2310.682000	20.178,91	1.2310.685000	95.045,29	1.2310.277000	63.128,08		
2700	Förderschule	1.2700.681000	7.600,98	1.2700.682000	1.837,14	1.2700.685000	7.863,01	1.2700.277000	761,06		
2910	Verlässliche Grundschule			1.2910.682000	118,59	1.2910.685000	69,82				
3210	Heimatmuseum	1.3210.681000	16.631,65	1.3210.682000	0,00	1.3210.685000	6.224,12	1.3210.277000	2.690,44		
3400	Heimatspflege	1.3400.681000	2.958,64	1.3400.682000	0,00	1.3400.685000	6.408,81				
3520	Stadtbibliothek	1.3520.681000	14.809,34	1.3520.682000	8.360,15	1.3520.685000	12.167,13				
3700	Kirchen	1.3700.681000	1.455,84			1.3700.685000	1.002,77	1.3700.277000	358,47		
4000	Sozialverwaltung			1.4000.682000	0,00	1.4000.685000	0,03				
4600	Jugendhäuser	1.4600.681000	740,99	1.4600.682000	608,55	1.4600.685000	390,58				
4640	Evangelische Kindergärten	1.4640.681000	15.041,34	1.4640.682000	469,23	1.4640.685000	13.044,00				
4641	Kindergarten Freistett (Schwimmbadstraße)	1.4641.681000	25.242,17	1.4641.682000	919,70	1.4641.685000	19.442,49	1.4641.277000	1.166,57		
4643	Kindergarten Freistett (Bahnhofstraße)	1.4643.681000	5.278,50	1.4643.682000	860,76	1.4643.685000	4.700,01	1.4643.277000	81,16		
4645	Kindergarten Linx	1.4645.681000	11.038,62	1.4645.682000	353,74	1.4645.685000	8.539,74	1.4645.277000	317,12		
4646	Kindergarten Holzhausen	1.4646.681000	4.995,69	1.4646.682000	1.096,84	1.4646.685000	5.710,71	1.4646.277000	1.111,87		
4647	Kindergarten Honau	1.4647.681000	5.761,78	1.4647.682000	989,66	1.4647.685000	3.203,52	1.4647.277000	449,24		
4648	Kindergarten Memprechtshofen	1.4648.681000	14.684,43	1.4648.682000	912,42	1.4648.685000	13.719,17	1.4648.277000	276,21		
4649	Kindergarten Helmlingen	1.4649.681000	7.905,33	1.4649.682000	290,89	1.4649.685000	6.308,65	1.4649.277000	605,43		
5611	Sporthalle Freistett	1.5611.681000	12.714,15	1.5611.682000	242,44	1.5611.685000	11.431,23	1.5611.277000	1.701,45		
5612	Sporthalle Rheinbischofshelm	1.5612.681000	20.978,97	1.5612.682000	48,69	1.5612.685000	16.981,90	1.5612.277000	2.765,60		
5614	Festhalle Diersheim	1.5614.681000	31.061,18	1.5614.682000	5.220,00	1.5614.685000	25.217,78	1.5614.277000	725,48		
5615	Hölzelhalle Linx	1.5615.681000	26.778,32	1.5615.682000	587,34	1.5615.685000	19.207,68	1.5615.277000	4.583,83		
5616	Festhalle Holzhausen	1.5616.681000	6.758,32	1.5616.682000	2.100,65	1.5616.685000	5.079,24	1.5616.277000	1.033,04		

Kalkulatorische Verrechnungen 2012

Unter- abschnitt	Einrichtung	Kalkulatorische Abschreibungen			Kalkulatorische Zinsen		Auflösung Ertragszuschüsse		
		Abschreibungen auf Grund-stücke und bauliche Anlagen		Abschreibungen auf bewegliche Sachen	Verzinsung des Anlagekapitals (Zinssatz 2,8 %)		Zuweisungen und Zuschüsse		Beiträge
		Haushaltsstelle	EUR	Haushaltsstelle	Haushaltsstelle	EUR	Haushaltsstelle	EUR	EUR
5617	Mehrzweckhalle Honau	1.5617.681000	8.604,80	1.5617.682000	1.161,16	7.277,62			
5618	Mehrzweckhalle Memprechtshofen	1.5618.681000	23.073,88	1.5618.682000	1.550,27	19.422,32	1.5618.277000	2.957,18	
5619	Rhein-Rench-Halle Helmlingen	1.5619.681000	42.583,90	1.5619.682000	5.269,03	34.362,44	1.5619.277000	2.754,61	
5620	Stadion und Sportplätze	1.5620.681000	23.863,84	1.5620.682000	728,75	17.159,21	1.5620.277000	3.318,51	
5710	Freibäder	1.5710.681000	1.230,78			430,77			
5800	Grünanlagen	1.5800.681000	609,13			273,10	1.5800.277000	15,12	
5810	Spielplätze	1.5810.681000	11.884,12			2.634,65	1.5810.277000	1.233,51	
6000	Bauverwaltung			1.6000.682000	1.372,36	419,47			
6300	Gemeindestraßen	1.6300.681000	761.335,42			276.869,50	1.6300.277000	116.804,35	1.6300.276000
6700	Straßenbeleuchtung	1.6700.681000	40.601,28			12.806,13	1.6700.277000	159,22	
6900	Wasserläufe/Wasserbau	1.6900.681000	7.579,56			3.109,19			
7500	Friedhof- und Bestattungswesen	1.7500.681000	38.052,82	1.7500.682000	1.570,55	19.931,48	1.7500.277000	120,20	
7671	Stadthalle Freistett	1.7671.681000	117.008,29	1.7671.682000	436,56	107.580,57			
7672	Graf-Reinhard-Halle	1.7672.681000	64.653,86	1.7672.682000	672,95	60.556,93			
7700	Bauhof	1.7700.681000	22.189,25	1.7700.682000	22.990,85	14.328,71			
7810	Wirtschaftswege	1.7810.681000	5.992,68			685,78	1.7810.277000	1.811,13	
8550	Forstwirtschaft	1.8550.681000	1.190,52	1.8550.682000	2.647,68	111,14	1.8550.277000	2.897,02	
8800	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	1.8800.681000	14.905,92	1.8800.682000	96,58	14.343,61	1.8800.277000	777,77	
9100	Summen	1.9100.271000	1.914.790,43	1.9100.272000	224.325,47	1.175.822,43	1.9100.687000	268.737,07	1.9100.686000
									259.634,98

Bauhofleistungen - Innere Verrechnungen

2012

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Maschinenaufwand		Lohnaufwand			Summe
		Stunden	Betrag	Stunden	Satz	Betrag	Betrag
		h	€	h	€/h	€	€
0520-6790	Wahlen	0,00	0,00	0,00	46,70	0,00	0,00
0600-6790	Gesamtverwaltung	0,00	0,00	326,25	48,00	15.660,00	15.660,00
1100-6790	Öffentliche Ordnung	0,00	0,00	0,00	46,70	0,00	0,00
1310-6790	Feuerschutz	0,00	0,00	30,00	46,70	1.401,07	1.401,07
2112-6790	GS Rh'bischofsheim / Diersheim	0,00	0,00	10,00	46,70	467,03	467,03
2119-6790	GS Helmlingen	2,00	57,00	57,50	46,70	2.685,39	2.742,39
2150-6790	Werkrealschule Freistett	13,00	363,00	373,25	46,70	17.431,70	17.794,70
2210-6790	Realschulen	0,00	0,00	76,00	46,70	3.549,39	3.549,39
2310-6790	Anne-Frank-Gymnasium	11,50	299,00	104,75	46,70	4.892,09	5.191,09
2700-6790	Pestalozzischule	0,00	0,00	12,75	46,70	595,46	595,46
2910-6790	Verlässliche Grundschule	0,00	0,00	23,00	46,70	1.074,16	1.074,16
3000-6790	Kultur	0,00	0,00	12,00	46,70	560,43	560,43
3210-6790	Heimatismuseum	0,00	0,00	0,00	46,70	0,00	0,00
3400-6790	Heimatspflege	0,00	0,00	60,00	46,70	2.802,15	2.802,15
3520-6790	Stadtbibliothek	0,00	0,00	2,00	46,70	93,40	93,40
3700-6790	Kirchen	0,00	0,00	0,00	46,70	0,00	0,00
4600-6790	Jugendhäuser	0,00	0,00	17,00	46,70	793,94	793,94
4640-6790	Evang. Kindergärten	7,00	182,00	172,75	46,70	8.067,85	8.249,85
4641-6790	KiGa Freistett Schwimmbadstraße	3,50	91,00	139,75	46,70	6.526,67	6.617,67
4643-6790	KiGa Freistett Bahnhofstraße	1,00	26,00	212,50	46,70	9.924,28	9.950,28
4645-6790	KiGa Linx	0,00	0,00	120,50	46,70	5.627,65	5.627,65
4646-6790	KiGa Holzhausen	0,00	0,00	109,50	46,70	5.113,92	5.113,92
4647-6790	KiGa Honau	1,00	26,00	30,25	46,70	1.412,75	1.438,75
4648-6790	KiGa Memprechtshofen	0,00	0,00	51,25	46,70	2.393,50	2.393,50
4649-6790	KiGa Helmlingen	3,00	78,00	60,50	46,70	2.825,50	2.903,50
5611-6790	Sporthalle Freistett	0,00	0,00	17,25	46,70	805,62	805,62
5612-6790	Sporthalle Rheinbischofsheim	0,00	0,00	22,50	46,70	1.050,81	1.050,81
5614-6790	Festhalle Diersheim	0,00	0,00	0,00	46,70	0,00	0,00
5615-6790	Hans-Weber-Halle Linx	0,00	0,00	7,50	46,70	350,27	350,27
5616-6790	Festhalle Holzhausen	0,00	0,00	0,00	46,70	0,00	0,00
5617-6790	Mehrzweckhalle Honau	0,00	0,00	0,00	46,70	0,00	0,00
5618-6790	Mehrzweckhalle Memprechtshofen	0,00	0,00	23,50	46,70	1.097,51	1.097,51
5619-6790	Rhein-Rench-Halle Helmlingen	0,00	0,00	60,00	46,70	2.802,15	2.802,15
5620-6790	Sportplätze	523,00	13.806,00	839,00	46,70	39.183,38	52.989,38
5710-6790	Freibäder	55,50	1.431,00	89,50	46,70	4.179,87	5.610,87
5800-6790	Park- und Gartenanlagen	438,00	11.477,00	2.728,75	46,70	127.439,39	138.916,39
5810-6790	Spielplätze	71,50	1.800,00	969,50	46,70	45.278,06	47.078,06
6100-6790	Städteplanung	0,00	0,00	0,00	46,70	0,00	0,00
6300-6790	Gemeindestraßen	147,00	3.728,00	1.636,00	46,70	76.405,26	80.133,26
6750-6790	Straßenreinigung	142,25	3.709,25	428,00	46,70	19.988,66	23.697,91
6900-6790	Wasserläufe	114,50	3.052,50	897,75	46,70	41.927,15	44.979,65
7000-6790	Abwasserbeseitigung	0,00	0,00	0,00	46,70	0,00	0,00
7200-6790	Abfallbeseitigung	81,00	2.506,00	834,25	46,70	38.961,54	41.467,54
7300-6790	Märkte	6,00	138,00	205,25	46,70	9.585,68	9.723,68
7500-6790	Bestattungswesen	21,50	557,00	2.018,00	46,70	94.245,61	94.802,61
7621-6790	Waagen	0,00	0,00	0,00	46,70	0,00	0,00
7671-6790	Stadthalle Freistett	26,00	655,00	242,00	46,70	11.302,00	11.957,00
7672-6790	Graf-Reinhard-Halle Rh'heim	0,00	0,00	4,00	46,70	186,81	186,81
7800-6790	Förderung der Landwirtschaft	0,00	0,00	0,00	46,70	0,00	0,00
7810-6790	Feldwege	639,00	16.917,50	941,00	46,70	43.947,03	60.864,53
7900-6790	Wirtschaftsförderung	0,00	0,00	0,00	46,70	0,00	0,00
8550-6790	Gemeindewald	0,00	0,00	35,75	46,70	1.669,61	1.669,61
8800-6790	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	0,00	0,00	0,00	46,70	0,00	0,00
8801-6790	Unterbringung v. Asylbewerber	0,00	0,00	0,00	46,70	0,00	0,00
8810-6790	Sonstiges Grundvermögen	0,00	0,00	15,00	46,70	700,54	700,54
Summen		2.307,25	60.899,25	14.016,00		655.005,28	715.904,53
1.7700.169000							715.904,53

ÜBERSICHT ÜBER DIE WICHTIGSTEN STEUER-, BEITRAGS- UND GEBÜHRENSÄTZE 2012

Übersicht über die wichtigsten Steuer-, Beitrags- und Gebührensätze der Stadt Rheinau

Stand 31.12.2012

Abgabe	Satz	Satzung vom
I. Steuern		
1. Grundsteuer A	280 v.H. (seit 01.01.1995)	Haushaltssatzung
2. Grundsteuer B	320 v.H. (seit 01.01.2010)	Haushaltssatzung
3. Gewerbesteuer (nach Kapital und Ertrag)	340 v.H. (seit 01.01.2010)	Haushaltssatzung
4. Hundesteuer	60,00 € (seit 01.01.2011)	20.12.2010
II. Beiträge		
1. Erschließungsbeitrag	95 % des Erschließungsaufwandes Beitragsmaßstab: Nutzungsfläche	17.10.2005
2. Abwasserbeitrag		
a) öffentlicher Kanal	2,17 € je m ² Nutzungsfläche ab 01.07.1988	12.11.2001
b) mechanisch-biologischer Teil des Klärwerks	0,72 € je m ² Nutzungsfläche ab 01.07.1988	12.11.2001
3. Wasserversorgungsbeitrag	0,82 € je m ² Nutzungsfläche ab 06.07.1985 (+ Mehrwertsteuer, derzeit 16 %)	12.11.2001
III. Gebühren		
1. Verwaltungsgebühren	Rahmensätze ab 15.10.2007, 01.01.2008	08.10.2007
2. Elternbeiträge für komm. Kindergärten (nur auszugsweise)	für einen Haushalt mit 2 Kindern (ab 01.09.2010) monatlich: Regelangebot: 42,00 € Verlängerte Öffnungszeit (VÖ): 46,00 € Ganztags: 84,00 € Kleinkinder VÖ: 87,00 € Krippe VÖ: 110,00 €	03.05.2010
3. Verkündungsblatt	10,00 € Jahresbezugspreis ab 01.01.2012	Beschluss (GR) vom 28.11.2011
4. Abwassergebühren	Schmutzwassergebühr: 2,55 €/m ³ ab 01.01.2011 Niederschlagswassergebühr: 0,21 €/m ² ab 01.01.2011	21.05.2012
5. Wassergebühren	1,10 €/m ³ ab 01.01.2011	20.12.2010

Abgabe	Satz	Satzung vom
6. Hallenbadgebühren (nur auszugsweise)	a) <u>Hallenbad Freistett</u> ab 01.02.2010 1½ Stundenkarte für Erwachsene 3,00 € 1½ Stundenkarte für Kinder, Schüler Studenten, Behinderte und Soldaten 1,50 € 12er-Karte für Erwachsene 30,00 € 12er-Karte für Kinder, Schüler Studenten, Behinderte und Soldaten 15,00 € 30er-Karte für Erwachsene und als Familienkarte 60,00 € b) <u>Hallenbad Honau</u> ab 01.02.2010 1½ Stundenkarte für Erwachsene 3,00 € 1½ Stundenkarte für Kinder, Schüler Studenten, Behinderte und Soldaten 1,50 € 12er-Karte für Erwachsene 26,50 € 12er-Karte für Kinder, Schüler Studenten, Behinderte und Soldaten 13,25 € 30er-Karte für Erwachsene und als Familienkarte 60,00 € Sauna für 2 Stunden je Person 5,00 € Mindestgebühr pro Sauna 20,00 €	25.01.2010
7. Bestattungsgebühren (nur auszugsweise)	a) Bestattung ab 01.01.2006 - Ausheben und Schließen eines Grabes Erwachsene 430,00 € Kinder 260,00 € - Urnenbeisetzung 190,00 € - Stellung eines Sargträgers 70,00 € - Benutzung der Leichenhallen a) Kühlraum je Tag 55,00 € b) Aussegnungsraum 210,00 € b) Überlassung eines Reihengrabes für die Dauer der Liegezeit 370,00 € c) Grabplätze (Wahlgräber) je Platz 640,00 € Grabplätze im besonderen Gräberfeld 1.370,00 € Urnengrab 330,00 € Urnenwandanlage 680,00 €	02.05.2005

D.

**HAUSHALTSRECHNUNG
VERWALTUNGSHAUSHALT
2012**

Sachbuch für den Verwaltungshaushalt (SVw)

Einnahmen 2012

Nr.	Bezeichnung des Einzelplanes	Reste vom Vorjahr*		Soll lfd. Jahr		Ist		Neue Reste*		Haushaltsansatz		mehr/weniger	
		EUR		EUR		EUR		EUR		EUR		EUR	
		1	2	3		4		5		6		7	
0	Allgemeine Verwaltung		55.570,98 K	2.203.931,20		2.201.606,65		57.895,53 K		2.117.700,00		86.231,20	
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung		10.219,59 K	253.469,17		248.560,12		15.128,64 K		259.500,00		-6.030,83	
2	Schulen		760,28 K	938.205,69		934.294,83		4.671,14 K		890.900,00		47.305,69	
3	Wissenschaft, Forschung, Kultur		1.176,65 K	28.864,53		27.803,19		2.237,99 K		24.900,00		3.964,53	
4	Soziale Sicherung		2.110,61 K	1.309.303,66		1.268.401,01		43.013,26 K		1.247.600,00		61.703,66	
5	Gesundheit, Sport, Erholung		1.168,98 K	73.282,36		65.261,92		9.189,42 K		163.100,00		-89.817,64	
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr		5.485,02 K	887.108,64		887.344,76		5.248,90 K		905.100,00		-17.991,36	
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung		4.209,53 K	1.008.647,91		974.682,59		38.174,85 K		1.021.900,00		-13.252,09	
8	Wirtschaftl. Unternehmen, Allg. Grundvermögen		45.007,01 K	2.875.459,83		2.556.362,03		364.104,81 K		2.756.900,00		118.559,83	
9	Allgemeine Finanzwirtschaft		302.402,65 K	19.788.298,18		19.783.361,61		307.339,22 K		18.528.100,00		1.260.198,18	
	Summe		428.111,30 K	29.366.571,17		28.947.678,71		847.003,76 K		27.915.700,00		1.450.871,17	

* (K) = Kassenreste

(H) = Haushaltsreste

Sachbuch für den Verwaltungshaushalt (SVw)

Ausgaben 2012

Nr.	Bezeichnung des Einzelplanes	Reste vom Vorjahr*		Soll lfd. Jahr		Ist		Neue Reste*		Haushalts-ansatz		mehr/weniger	
		EUR		EUR		EUR		EUR		EUR		EUR	
		1	2	3		4		5		6		7	
0	Allgemeine Verwaltung		0,00 96.450,95 H	3.115.013,41		3.072.301,47		28.687,58 K 110.475,31 H		3.361.300,00		-246.286,59	
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung		0,00 12.500,00 H	976.385,04		953.481,92		21.003,12 K 14.400,00 H		1.021.300,00		-44.914,96	
2	Schulen		0,00 217.138,28 H	2.033.459,95		2.033.863,98		47.422,38 K 169.311,87 H		2.203.300,00		-169.840,05	
3	Wissenschaft, Forschung, Kultur		0,00 44.240,50 H	575.871,08		562.184,46		9.021,01 K 48.906,11 H		638.600,00		-62.728,92	
4	Soziale Sicherung		0,00 26.648,81 H	3.488.889,22		3.347.595,93		127.684,64 K 40.257,46 H		3.595.500,00		-106.610,78	
5	Gesundheit, Sport, Erholung		0,00 24.622,26 H	1.745.368,31		1.661.803,54		82.827,03 K 25.360,00 H		2.069.000,00		-323.631,69	
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr		0,00 110.013,50 H	2.959.029,66		2.748.262,73		84.600,05 K 236.180,38 H		3.216.100,00		-257.070,34	
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung		0,00 65.251,00 H	1.989.046,76		1.883.813,78		86.820,48 K 83.663,50 H		2.065.600,00		-76.553,24	
8	Wirtschaftl. Unternehmen, Allg. Grundvermögen		0,00 0,00	725.742,73		635.416,52		45.326,21 K 45.000,00 H		760.200,00		-34.457,27	
9	Allgemeine Finanzwirtschaft		0,00 0,00	11.757.765,01		11.837.141,19		-79.376,18 K 0,00		8.984.800,00		2.772.965,01	
	Summe		0,00 K 596.865,30 H	29.366.571,17		28.735.865,52		454.016,32 K 773.554,63 H		27.915.700,00		1.450.871,17	

* (K) = Kassenreste
(H) = Haushaltsreste

E.

**HAUSHALTSRECHNUNG
VERMÖGENSHAUSHALT
2012**

Sachbuch für den Vermögenshaushalt (Svm)

Einnahmen 2012

Nr.	Bezeichnung des Einzelplanes	Reste	Soll	Ist	Neue Reste*	Haushalts-	mehr/weniger
		vom Vorjahr*	lfd. Jahr			ansatz	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2	3	4	5	6	7
0	Allgemeine Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Schulen	0,00	-12.300,00	12.700,00	0,00	136.000,00	-148.300,00
		229.300,00 H			204.300,00 H		
3	Wissenschaft, Forschung, Kultur	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Soziale Sicherung	0,00	218.113,52	28.504,12	0,00	213.500,00	4.613,52
		23.890,60 H			213.500,00 H		
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0,00	30.000,00	30.000,00	0,00	90.500,00	-60.500,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	6.063,20 K 617.137,40 H	90.229,53	361.211,25	123.601,20 K 228.617,68 H	244.200,00	-153.970,47
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	14.300,00	-14.300,00
8	Wirtschaftl. Unternehmen, Allg. Grundvermögen	7.634,94 K	278.940,18	217.907,54	68.667,58 K	343.000,00	-64.059,82
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	0,00 2.621.250,00 H	4.446.226,75	4.446.226,75	0,00 2.621.250,00 H	2.248.500,00	2.197.726,75
	Summe	13.698,14 K 3.491.578,00 H	5.051.209,98	5.096.549,66	192.268,78 K 3.267.667,68 H	3.290.000,00	1.761.209,98

* (K) = Kassenreste
(H) = Haushaltsreste

Sachbuch für den Vermögenshaushalt (SVM)

Ausgaben 2012

Nr.	Bezeichnung des Einzelplanes	Reste vom Vorjahr*		Soll lfd. Jahr		Ist		Neue Reste*		Haushalts-ansatz		mehr/weniger	
		EUR		EUR		EUR		EUR		EUR		EUR	
		1	2	3		4		5		6		7	
0	Allgemeine Verwaltung		0,00 2.000,00 H	100.184,57		16.399,06		-462,43 K 86.247,94 H		102.300,00		-2.115,43	
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung		0,00 17.122,44 H	17.108,47		30.030,91		0,00 4.200,00 H		25.900,00		-8.791,53	
2	Schulen		0,00 958.286,71 H	900.426,45		1.515.401,33		73.097,94 K 270.213,89 H		690.500,00		209.926,45	
3	Wissenschaft, Forschung, Kultur		0,00 1.034,92 H	9.065,08		0,00		0,00 10.100,00 H		10.100,00		-1.034,92	
4	Soziale Sicherung		0,00 11.909,77 H	377.432,05		147.209,22		2.827,89 K 239.304,71 H		377.400,00		32,05	
5	Gesundheit, Sport, Erholung		0,00 404.500,26 H	51.616,86		307.117,12		0,00 149.000,00 H		93.900,00		-42.283,14	
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr		0,00 1.662.745,92 H	1.485.042,72		1.426.724,52		62.428,40 K 1.658.635,72 H		1.509.600,00		-24.557,28	
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung		0,00 0,00	138.184,60		124.618,00		166,60 K 13.400,00 H		159.100,00		-20.915,40	
8	Wirtschaftl. Unternehmen, Allg. Grundvermögen		0,00 425.103,82 H	-25.696,98		81.018,96		0,00 318.387,88 H		135.700,00		-161.396,98	
9	Allgemeine Finanzwirtschaft		0,00 0,00	1.997.846,16		1.997.846,16		0,00 0,00		185.500,00		1.812.346,16	
	Summe		0,00 K 3.482.703,84 H	5.051.209,98		5.646.365,28		138.058,40 K 2.749.490,14 H		3.290.000,00		1.761.209,98	

* (K) = Kassenreste
(H) = Haushaltsreste

F.

**FESTSTELLUNG UND AUFGLIEDERUNG
DES ERGEBNISSES DER
HAUSHALTSRECHNUNG
2012**

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2012

Alle Angaben in EUR

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
1. Soll-Einnahmen	29.366.571,17	5.275.120,30	34.641.691,47
2. Neue Haushaltseinnahmenreste	0,00	3.267.667,68	3.267.667,68
3. Zwischensumme	29.366.571,17	8.542.787,98	37.909.359,15
4. Ab: Haushaltseinnahmenreste vom Vorjahr	0,00	3.491.578,00	3.491.578,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	29.366.571,17	5.051.209,98	34.417.781,15
6. Soll-Ausgaben	29.189.881,84	5.784.423,68	34.974.305,52
7. Neue Haushaltsausgabenreste	773.554,63	2.749.490,14	3.523.044,77
8. Zwischensumme	29.963.436,47	8.533.913,82	38.497.350,29
9. Ab: Haushaltsausgabenreste vom Vorjahr	596.865,30	3.482.703,84	4.079.569,14
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	29.366.571,17	5.051.209,98	34.417.781,15
11. Differenz 10 ./ 5 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00
<u>Nachrichtlich:</u>			
12. Zugänge an			
12.1 Haushaltseinnahmenreste			-223.910,32
12.2 Haushaltsausgabenreste			-556.524,37
13. Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO			1.988.826,16
14. Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO (vgl. § 23 Satz 2 GemHVO)			0,00

G.

ABSCHLUSS DES SACHBUCHS FÜR HAUSHALTSFREMDE VORGÄNGE UND ZUSAMMENSTELLUNG DER GELD- RECHNUNGSVORGÄNGE 2012

Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge (ShV)

Abschluss 2012

Einnahmen				Ausgaben					
Reste vom Vorjahr* EUR	Soll lfd. Jahr EUR	Ist EUR	Neue Reste* EUR	Nr.	Bezeichnung	Reste vom Vorjahr* EUR	Soll lfd. Jahr EUR	Ist EUR	Neue Reste* EUR
1	2	3	4		5	6	7	8	9
				I. Vorschüsse und Verwahrunen					
561.047,89 K	1.040.204,55	1.491.953,02	109.299,42 K	0	Allgemeine Verwaltung	385.213,34 K	1.040.204,55	1.352.259,06	73.158,83 K
150,00 K	150,00	0,00	300,00 K	1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0,00	150,00	150,00	0,00
400,00 K	150,00	0,00	550,00 K	2	Schulen	0,00	150,00	150,00	0,00
50,00 K	0,00	0,00	50,00 K	3	Wissenschaft, Forschung, Kultur	0,00	0,00	0,00	0,00
300,00 K	9.799,33	9.799,33	300,00 K	4	Soziale Sicherung	0,00	9.799,33	9.142,28	657,05 K
450,00 K	400,00	200,00	650,00 K	5	Gesundheit, Sport, Erholung	0,00	400,00	400,00	0,00
125.952,69 K	427.828,98	394.194,59	159.587,08 K	6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	114.861,79 K	427.828,98	381.042,24	161.648,53 K
0,00	2.696,10	2.554,20	141,90 K	7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0,00	2.696,10	0,00	2.696,10 K
0,00	137.985,42	130.555,50	7.429,92 K	8	Wirtschaftl. Unternehmen, Allg. Grundvermögen	15.184,60 K	137.985,42	131.119,32	22.050,70 K
621.949,32 K	0,00	621.949,32	0,00 K	9	Allgemeine Finanzwirtschaft (ohne Kassenmittel, Geldanlagen und Rücklagen)	104.328,99 K	0,00	104.328,99	0,00 K
1.310.299,90 K	1.619.214,38	2.651.205,96	278.308,32 K	Summe I		619.588,72 K	1.619.214,38	1.978.591,89	260.211,21 K
				II. Kassenmittel					
342.886,67 K	0,00	342.886,67	0,00	1. Kassenbestand		0,00	0,00	0,00	0,00
0,00 K	3.115.999,57	0,00	3.115.999,57 K	1.1 aus dem Vorjahr		0,00	3.115.999,57	3.115.999,57	0,00
				1.2 aus dem laufenden Jahr					
0,00	0,00	0,00	0,00	2. Kassenvorgriff		0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	2.1 aus dem Vorjahr		0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	2.2 aus dem laufenden Jahr		0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	3. Kassenkredit		0,00	0,00	0,00	0,00
342.886,67 K	3.115.999,57	342.886,67	3.115.999,57 K	Summe II		0,00	3.115.999,57	3.115.999,57	0,00

Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge (ShV) Abschluss 2012

Einnahmen				Nr.	Bezeichnung	Ausgaben			
Reste vom Vorjahr*	Soll lfd. Jahr	Ist	Neue Reste*			Reste vom Vorjahr*	Soll lfd. Jahr	Ist	Neue Reste*
EUR	EUR	EUR	EUR			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4		5	6	7	8	9
				III. Geldvermögen					
				1. Geldanlagen					
500.000,00 K	2.500.000,00	3.000.000,00	0,00 K	1.1 Einlagen bei öffentl.-rechtl. Kreditinstituten		0,00	2.500.000,00	2.500.000,00	0,00
1.159,04 K	0,00	0,00	1.159,04 K	1.2 Einlagen bei sonstigen Geldinstituten		0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	1.3 Bauspareinlagen		0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	1.4 Schuldbuchforderungen		0,00	0,00	0,00	0,00
1.444.384,62 K	150.500,00	0,00	1.594.884,62 K	1.5 Wertpapiere		0,00	150.500,00	150.500,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	1.6 Darlehensforderungen		0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	1.7 Forderungen aus inneren Darlehen		0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	100.175,10	100.175,10	0,00	1.8 Sonstige Forderungen		0,00	100.175,10	0,00	100.175,10
1.945.543,66 K	2.750.675,10	3.100.175,10	1.596.043,66 K	Summe III.1		0,00	2.750.675,10	2.650.500,00	100.175,10
				2. Rücklagen und sonstige Vermögensbindungen					
0,00	1.988.826,16	1.988.826,16	0,00	2.1 Allgemeine Rücklage		2.832.959,81 K	1.988.826,16	0,00	4.821.785,97 K
0,00	0,00	0,00	0,00	2.2 Sonderrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	2.3 Sonstige		0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	1.988.826,16	1.988.826,16	0,00	Summe III.2		2.832.959,81 K	1.988.826,16	0,00	4.821.785,97 K

Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge (ShV) Abschluss 2012

Einnahmen				Nr.	Bezeichnung	Ausgaben			
Reste vom Vorjahr*	Soll lfd. Jahr	Ist	Neue Reste*			Reste vom Vorjahr*	Soll lfd. Jahr	Ist	Neue Reste*
EUR	EUR	EUR	EUR			EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
				Zusammenstellung ShV					
1.310.299,90 K	1.619.214,38	2.651.205,96	278.308,32 K	I. Vorschüsse und Verwaltungen	619.588,72 K	1.619.214,38	1.978.591,89	260.211,21 K	
342.886,67 K	3.115.999,57	342.886,67	3.115.999,57 K	II. Kassenmittel	0,00	3.115.999,57	3.115.999,57	0,00	
				III. Geldvermögensrechnung					
1.945.543,66 K	2.750.675,10	3.100.175,10	1.596.043,66 K	1. Geldanlagen	0,00	2.750.675,10	2.650.500,00	100.175,10 K	
0,00	1.988.826,16	1.988.826,16	0,00	2. Rücklagen und sonstige Vermögensbindungen	2.832.959,81 K	1.988.826,16	0,00	4.821.785,97 K	
3.598.730,23 K	9.474.715,21	8.083.093,89	4.990.351,55 K	Summe I bis III	3.452.548,53 K	9.474.715,21	7.745.091,46	5.182.172,28 K	
				Summe ohne Kassenbestand oder Kassenvorgriff des laufenden Jahres					
3.598.730,23 K	6.358.715,64	8.083.093,89	1.874.351,98 K	Übertrag in Geldrechnung	3.452.548,53 K	6.358.715,64	4.629.091,89	5.182.172,28 K	

Zusammenstellung der Geldrechnungsvorgänge mit kassenmäßigem Abschluss 2012

Einnahmen				Ausgaben				
Reste vom Vorjahr*	Soll lfd. Jahr	Ist	Neue Reste*	Bezeichnung	Reste vom Vorjahr*	Soll lfd. Jahr	Ist	Neue Reste*
EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
428.111,30 K	29.366.571,17	28.947.678,71	847.003,76 K	Verwaltungshaushalt (SVw)	0,00 K 596.865,30 H	29.366.571,17	28.735.865,52	454.016,32 K 773.554,63 H
13.698,14 K 3.491.578,00 H	5.051.209,98	5.096.549,66	192.268,78 K 3.267.667,68 H	Vermögenshaushalt (SVm)	0,00 K 3.482.703,84 H	5.051.209,98	5.646.365,28	138.058,40 K 2.749.490,14 H
441.809,44 K 3.491.578,00 H	34.417.781,15	34.044.228,37	1.039.272,54 K 3.267.667,68 H	Summe Haushaltsrechnung	0,00 K 4.079.569,14 H	34.417.781,15	34.382.230,80	592.074,72 K 3.523.044,77 H
3.598.730,23 K	6.358.715,64	8.083.093,89	1.874.351,98 K	Summe ShV ohne Kassenbestand oder Kassenvorgriff des laufenden Jahres	3.452.548,53 K	6.358.715,64	4.629.091,89	5.182.172,28 K
0,00	3.115.999,57	42.127.322,26	3.115.999,57 K	IST-Zwischensumme			39.011.322,69	
				IST-Einnahmen	42.127.322,26			
				IST-Ausgaben	-39.011.322,69	3.115.999,57		
				Kassenvorgriff:	3.115.999,57			
				Rheinau, den 03.12.2013				
				Beck, Fachbeamter für das Finanzwesen				
4.040.539,67 K 3.491.578,00 H	43.892.496,36	42.127.322,26	6.029.624,09 K 3.267.667,68 H	Summe SVw, SVM, ShV	3.452.548,53 K 4.079.569,14 H	43.892.496,36	42.127.322,26	5.774.247,00 K 3.523.044,77 H
7.532.117,67	43.892.496,36	42.127.322,26	9.297.291,77	Gesamtsumme	7.532.117,67	43.892.496,36	42.127.322,26	9.297.291,77

H.

WALDRECHNUNG 2012

A. Holzeinschlag

1. Ordentliche Nutzung

Laub - Stammholz	2.318,23 fm	
Laub - Industrieholz	374,00 fm	
Laub - Brennholz-lang	2.628,42 fm	
Laub - Sterholz	389,90 fm	
Laub - Derbholz	1.596,00 fm	7.306,55 fm
Nadel - Stammholz	0,00 fm	
Nadel - Industrieholz	0,00 fm	
Nadel - Brennholz	0,00 fm	0,00 fm

Summe ordentliche Nutzung: 7.306,55 fm

2. Außerordentliche Nutzung :

Laub - Stammholz	0,00 fm	
Laub - Industrieholz	0,00 fm	
Laub - Brennholz	0,00 fm	0,00 fm
Nadel - Stammholz	0,00 fm	
Nadel - Industrieholz	0,00 fm	
Nadel - Brennholz	0,00 fm	0,00 fm

Summe außerordentl. Nutzung : 0,00 fm

Gesamtnutzung : 7.306,55 fm

B. Geldrechnung

1. Einnahmen Verwaltungshaushalt

	EUR	EUR/fm	Anteil (v.H.)
a) Verkaufserlöse:	415.389,95	56,85	81,77
b) Übrige Einnahmen	92.609,48	12,67	18,23
Summe	507.999,43	69,53	100,00

2. Ausgaben Verwaltungshaushalt

a) Personalausgaben:	170.388,76	23,32	40,46
b) Übrige Ausgaben	250.741,24	34,32	59,54
Summe	421.130,00	57,64	100,00

Mehreinnahmen VwH 86.869,43 11,89

3. Einnahmen Vermögenshaushalt:

	EUR	EUR/fm	Anteil (v.H.)
a) Verkaufserlöse a.o.	0,00	entfällt	0,00
b) Schadensersatz	0,00	entfällt	0,00
c) Grundstückserlöse	0,00	entfällt	0,00
Summe	0,00	entfällt	0,00

4. Ausgaben Vermögenshaushalt:

a) frei	0,00	entfällt	0,00
b) frei	0,00	entfällt	0,00
c) Erwerb von bew. Vermögen	0,00	entfällt	0,00
Summe	0,00	entfällt	0,00

Ergebnis VmH 0,00 entfällt

I.

RECHNUNGSQUERSCHNITT 2012

Jahresrechnung Rechnungsquerschnitt

Einwohneranzahl am 30.06. des Vorjahres: 11.048		Einzelpläne 0 - 8									in €
Gliederungs- Nummer	Aufgaben- bereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- Einnahmen	Personal- Ausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand	Zu- weisungen und Zuschüsse	Zuschuss- bedarf	Objekt- bezogene Einnahmen VmHH	Bau- maß- nahmen	Sonstige Investitions- Ausgaben	Aufträge auf Verpflicht.- Ermächtig.
	Gruppierungs- Nr.	10-17	061,20-27	40-46	50-68,84	70-76 78-79		32-36	94-96	92,93 98,991	
00	Gemeindeorgane	111.869,44	0,00	371.646,97	159.551,19	0,00	-419.328,72	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Hauptverwaltung	331.793,89	0,00	399.708,89	169.100,64	0,00	-237.015,64	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Finanzverwaltung	646.791,99	49.364,60	541.443,39	273.982,43	6.203,45	-125.472,68	0,00	0,00	0,00	0,00
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	20.949,49	0,00	63.520,08	62.673,38	0,00	-105.243,97	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	1.042.085,19	1.028,07	220.984,10	822.129,16	0,00	0,00	0,00	95.283,21	4.901,36	0,00
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	48,53	0,00	5.932,01	18.137,72	0,00	-24.021,20	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Einzelplan 0		2.153.538,53	50.392,67	1.603.235,44	1.505.574,52	6.203,45	-911.082,21	0,00	95.283,21	4.901,36	0,00
€ / Einwohner		194,93	4,56	145,12	136,28	0,56	-82,47	0,00	8,62	0,44	0,00

Jahresrechnung Rechnungsquerschnitt

Einwohneranzahl am 30.06. des Vorjahres: 11.048		Einzelpläne 0 - 8									in €
Gliederungs- Nummer	Aufgaben- bereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- Einnahmen	Personal- Ausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand	Zu- weisungen und Zuschüsse	Zuschuss- bedarf	Objekt- bezogene Einnahmen VmHH	Bau- maß- nahmen	Sonstige Investitions- Ausgaben	Aufträge auf Verpflicht.- Ermächtig.
	Gruppierungs- Nr.	10-17	061,20-27	40-46	50-68,84	70-76 78-79		32-36	94-96	92,93 98,991	
11	Öffentliche Ordnung	180.947,34	0,00	333.606,38	320.689,29	0,00	-473.348,33	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Feuerschutz	46.598,91	25.922,92	4.698,00	310.857,70	6.533,67	-249.567,54	0,00	0,00	17.108,47	0,00
Summe Einzelplan 1		227.546,25	25.922,92	338.304,38	631.546,99	6.533,67	-722.915,87	0,00	0,00	17.108,47	0,00
€ / Einwohner		20,60	2,35	30,62	57,16	0,59	-65,43	0,00	0,00	1,55	0,00

Jahresrechnung Rechnungsquerschnitt

Einwohneranzahl am 30.06. des Vorjahres: 11.048		Einzelpläne 0 - 8									in €
Gliederungs- Nummer	Aufgaben- bereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- Einnahmen	Personal- Ausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand	Zu- weisungen und Zuschüsse	Zuschuss- bedarf	Objekt- bezogene Einnahmen VmHH	Bau- maß- nahmen	Sonstige Investitions- Ausgaben	Aufträge auf Verpflicht.- Ermächtig.
	Gruppierungs- Nr.	10-17	061,20-27	40-46	50-68,84	70-76 78-79		32-36	94-96	92,93 98,991	
20	Schulverwaltung	11.140,92	0,00	0,00	9.823,61	0,00	1.317,31	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Grund- und Hauptschulen	187.085,76	6.382,51	237.590,48	481.534,63	1.200,00	-526.856,84	0,00	44.639,74	47.837,58	0,00
22	Realschulen	254.382,95	20.799,90	106.824,71	396.025,31	0,00	-227.667,17	-12.300,00	560.444,53	67.431,10	0,00
23	Gymnasien	303.590,14	63.128,08	175.171,38	440.102,20	0,00	-248.555,36	0,00	125.000,00	42.302,16	0,00
27	Sonderschulen und Schulkindergärten für Lernbehinder	55.761,00	761,06	19.441,14	63.703,61	0,00	-26.622,69	0,00	0,00	7.665,76	0,00
29	Sonstiges	35.173,37	0,00	0,00	102.042,88	0,00	-66.869,51	0,00	0,00	5.105,58	0,00
Summe Einzelplan 2		847.134,14	91.071,55	539.027,71	1.493.232,24	1.200,00	-1.095.254,26	-12.300,00	730.084,27	170.342,18	0,00
€ / Einwohner		76,68	8,24	48,79	135,16	0,11	-99,14	-1,11	66,08	15,42	0,00

Jahresrechnung Rechnungsquerschnitt

Einwohneranzahl am 30.06. des Vorjahres: 11.048		Einzelpläne 0 - 8									in €
Gliederungs- Nummer	Aufgaben- bereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- Einnahmen	Personal- Ausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand	Zu- weisungen und Zuschüsse	Zuschuss- bedarf	Objekt- bezogene Einnahmen VmHH	Bau- maß- nahmen	Sonstige Investitions- Ausgaben	Aufträge auf Verpflicht.- Ermächtig.
	Gruppierungs- Nr.	10-17	061,20-27	40-46	50-68,84	70-76 78-79		32-36	94-96	92,93 98,991	
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	6.220,00	0,00	0,00	20.116,92	96.411,02	-110.307,94	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Museen, Sammlungen,Ausstellungen	261,34	2.690,44	12.800,43	31.931,64	2.600,00	-44.380,29	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Theater, Konzerte,Musikpflege	0,00	0,00	0,00	255,40	1.041,13	-1.296,53	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Sonstige Kunstpflege	2.458,60	0,00	30.857,21	68.016,90	2.627,38	-99.042,89	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Volksbildung	16.875,68	0,00	145.017,88	108.775,98	0,00	-236.918,18	0,00	0,00	-1.034,92	0,00
36	Naturschutz und Landschaftspflege	0,00	0,00	0,00	12.428,48	24.217,37	-36.645,85	0,00	0,00	0,00	0,00
37	Kirchen	0,00	358,47	5.972,80	6.374,42	6.426,12	-18.414,87	0,00	0,00	10.100,00	0,00
Summe Einzelplan 3		25.815,62	3.048,91	194.648,32	247.899,74	133.323,02	-547.006,55	0,00	0,00	9.065,08	0,00
€ / Einwohner		2,34	0,28	17,62	22,44	12,07	-49,51	0,00	0,00	0,82	0,00

Jahresrechnung Rechnungsquerschnitt

Einwohneranzahl am 30.06. des Vorjahres: 11.048		Einzelpläne 0 - 8									in €
Gliederungs- Nummer	Aufgaben- bereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- Einnahmen	Personal- Ausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand	Zu- weisungen und Zuschüsse	Zuschuss- bedarf	Objekt- bezogene Einnahmen VmHH	Bau- maß- nahmen	Sonstige Investitions- Ausgaben	Aufträge auf Verpflicht.- Ermächtig.
	Gruppierungs- Nr.	10-17	061,20-27	40-46	50-68,84	70-76 78-79		32-36	94-96	92,93 98,991	
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	12.774,58	0,00	92.402,22	41.779,62	0,00	-121.407,26	0,00	0,00	0,00	0,00
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	1.286.081,48	4.007,60	2.139.599,79	613.213,81	563.669,90	-2.026.394,42	218.113,52	371.126,14	6.305,91	0,00
47	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	6.440,00	0,00	0,00	12.910,53	25.313,35	-31.783,88	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Einzelplan 4		1.305.296,06	4.007,60	2.232.002,01	667.903,96	588.983,25	-2.179.585,56	218.113,52	371.126,14	6.305,91	0,00
€ / Einwohner		118,15	0,36	202,03	60,45	53,31	-197,28	19,74	33,59	0,57	0,00

Jahresrechnung Rechnungsquerschnitt

Einwohneranzahl am 30.06. des Vorjahres: 11.048		Einzelpläne 0 - 8									in €
Gliederungs- Nummer	Aufgaben- bereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- Einnahmen	Personal- Ausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand	Zu- weisungen und Zuschüsse	Zuschuss- bedarf	Objekt- bezogene Einnahmen VmHH	Bau- maß- nahmen	Sonstige Investitions- Ausgaben	Aufträge auf Verpflicht.- Ermächtig.
	Gruppierungs- Nr.	10-17	061,20-27	40-46	50-68,84	70-76 78-79		32-36	94-96	92,93 98,991	
50	Gesundheitsverwaltung, Gesu	0,00	0,00	0,00	18.086,34	613,55	-18.699,89	0,00	0,00	0,00	0,00
54	Sonstige Einrichtungen und Massnahmen der Gesundheitspfli	0,00	0,00	0,00	41.408,59	5.382,11	-46.790,70	0,00	0,00	0,00	0,00
55	Förderung des Sports	0,00	0,00	0,00	3.609,74	25.726,62	-29.336,36	30.000,00	0,00	0,00	0,00
56	Eigene Sportstätten	49.138,03	19.839,70	153.533,56	761.332,14	0,00	-845.887,97	0,00	28.156,52	71.949,82	0,00
57	Badeanstalten	2.520,00	0,00	0,00	15.319,70	385.953,84	-398.753,54	0,00	-48.489,48	0,00	0,00
58	Park- und Gartenanlagen	536,00	1.248,63	63.370,16	271.031,96	0,00	-332.617,49	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Einzelplan 5		52.194,03	21.088,33	216.903,72	1.110.788,47	417.676,12	-1.672.085,95	30.000,00	-20.332,96	71.949,82	0,00
€ / Einwohner		4,72	1,91	19,63	100,54	37,81	-151,35	2,72	-1,84	6,51	0,00

Jahresrechnung Rechnungsquerschnitt

Einwohneranzahl am 30.06. des Vorjahres: 11.048		Einzelpläne 0 - 8									in €
Gliederungs- Nummer	Aufgaben- bereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- Einnahmen	Personal- Ausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand	Zu- weisungen und Zuschüsse	Zuschuss- bedarf	Objekt- bezogene Einnahmen VmHH	Bau- maß- nahmen	Sonstige Investitions- Ausgaben	Aufträge auf Verpflicht.- Ermächtig.
	Gruppierungs- Nr.	10-17	061,20-27	40-46	50-68,84	70-76 78-79		32-36	94-96	92,93 98,991	
60	Bauverwaltung	328.531,78	0,00	445.335,88	114.447,63	0,00	-231.251,73	0,00	0,00	0,00	0,00
61	Orts- und Regionalplanung	7.205,47	0,00	0,00	377.924,85	0,00	-370.719,38	7.433,43	0,00	0,00	0,00
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	0,00	0,00	0,00	0,00	68.019,32	-68.019,32	0,00	0,00	0,00	0,00
63	Gemeindestraßen	173.766,17	376.439,33	0,00	1.500.132,62	0,00	-949.927,12	37.966,42	1.338.832,48	0,00	0,00
67	Straßenbeleuchtung und - reinigung	1.006,67	159,22	9.263,75	234.294,51	0,00	-242.392,37	44.829,68	121.460,24	0,00	0,00
69	Wasserläufe, Wasserbau	0,00	0,00	66,47	118.904,06	90.640,57	-209.611,10	0,00	0,00	24.750,00	0,00
Summe Einzelplan 6		510.510,09	376.598,55	454.666,10	2.345.703,67	158.659,89	-2.071.921,02	90.229,53	1.460.292,72	24.750,00	0,00
€ / Einwohner		46,21	34,09	41,15	212,32	14,36	-187,54	8,17	132,18	2,24	0,00

Jahresrechnung Rechnungsquerschnitt

Einwohneranzahl am 30.06. des Vorjahres: 11.048		Einzelpläne 0 - 8									in €
Gliederungs- Nummer	Aufgaben- bereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- Einnahmen	Personal- Ausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand	Zu- weisungen und Zuschüsse	Zuschuss- bedarf	Objekt- bezogene Einnahmen VmHH	Bau- maß- nahmen	Sonstige Investitions- Ausgaben	Aufträge auf Verpflicht.- Ermächtig.
	Gruppierungs- Nr.	10-17	061,20-27	40-46	50-68,84	70-76 78-79		32-36	94-96	92,93 98,991	
72	Abfallbeseitigung	0,00	0,00	9.650,23	49.833,46	0,00	-59.483,69	0,00	0,00	0,00	0,00
73	Märkte	9.053,41	0,00	527,43	42.725,28	0,00	-34.199,30	0,00	0,00	0,00	0,00
75	Bestattungswesen	106.434,05	120,20	15.935,39	243.487,87	0,00	-152.869,01	0,00	34.265,42	0,00	0,00
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen	16.756,20	0,00	58.916,30	482.902,46	0,00	-525.062,56	0,00	27.101,18	0,00	0,00
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	814.226,17	0,00	560.432,72	253.793,45	0,00	0,00	0,00	0,00	76.818,00	0,00
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	0,00	1.811,13	0,00	83.047,34	5.453,67	-86.689,88	0,00	0,00	0,00	0,00
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	60.246,75	0,00	0,00	160.239,04	22.102,12	-122.094,41	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Einzelplan 7		1.006.716,58	1.931,33	645.462,07	1.316.028,90	27.555,79	-980.398,85	0,00	61.366,60	76.818,00	0,00
€ / Einwohner		91,12	0,17	58,42	119,12	2,49	-88,74	0,00	5,55	6,95	0,00

Jahresrechnung Rechnungsquerschnitt

Einwohneranzahl am 30.06. des Vorjahres: 11.048		Einzelpläne 0 - 8									in €
Gliederungs- Nummer	Aufgaben- bereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- Einnahmen	Personal- Ausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand	Zu- weisungen und Zuschüsse	Zuschuss- bedarf	Objekt- bezogene Einnahmen VmHH	Bau- maß- nahmen	Sonstige Investitions- Ausgaben	Aufträge auf Verpflicht.- Ermächtig.
	Gruppierungs- Nr.	10-17	061,20-27	40-46	50-68,84	70-76 78-79		32-36	94-96	92,93 98,991	
81	Versorgungsunternehmen	0,00	449.967,70	0,00	4.950,84	0,00	445.016,86	0,00	0,00	0,00	0,00
82	Verkehrsunternehmen	0,00	0,00	0,00	1.505,56	214,00	-1.719,56	0,00	0,00	35.662,00	0,00
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	505.102,41	2.897,02	170.388,76	250.741,24	0,00	86.869,43	0,00	0,00	0,00	0,00
88	Allgemeines Grundvermögen	1.875.940,81	41.551,89	0,00	267.421,11	5.521,22	1.644.550,37	278.940,18	-38.715,94	-22.643,04	0,00
89	Allgemeines Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Einzelplan 8		2.381.043,22	494.416,61	170.388,76	524.618,75	30.735,22	2.149.717,10	278.940,18	-38.715,94	13.018,96	0,00
€ / Einwohner		215,52	44,75	15,42	47,49	2,78	194,58	25,25	-3,50	1,18	0,00
Summe 0-8:		8.509.794,52	1.068.478,47	6.394.638,51	9.843.297,24	1.370.870,41	-8.030.533,17	604.983,23	2.659.104,04	394.259,78	0,00
€ / Einwohner		770,26	96,71	578,81	890,96	124,08	-726,88	54,76	240,69	35,69	0,00

Jahresrechnung Rechnungsquerschnitt

Einwohneranzahl am 30.06. des Vorjahres: 11.048		Einzelplan 9					in €
Gliederungs- Nummer	Aufgabenbereich	Steuern und allgemeine Zuweisungen	sonstige Finanz- einnahmen	sonstige Finanz- ausgaben	Überschuss	sonstige Einnahmen VmHH	sonstige Ausgaben VmHH
Gruppierungsnummer		00-07, 09	158, 20-28	47,679,686,687 80-86,88,689		30,31,36 37,39	90,91,933 97,99
90	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	16.194.687,80	0,00	6.775.203,34	9.419.484,46	0,00	0,00
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	3.593.610,38	4.982.561,67	-1.388.951,29	4.446.226,75	1.997.846,16
Summe Einzelplan		9	16.194.687,80	3.593.610,38	11.757.765,01	8.030.533,17	4.446.226,75
€ / Einwohner			1.465,85	325,27	1.064,24	726,88	402,45
							180,83

K.

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT 2012

Gruppierungsübersicht

Grupp. Nr.	Bezeichnung	Soll 2012	EUR/ Einw.	%	Ansatz 2012	Planvergleich +/-
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen					
00	Realsteuern					
000	Grundsteuer A	71.611,10	6,48	0,24%	68.000	3.611,10
001	Grundsteuer B	1.146.327,40	103,76	3,90%	1.050.000	96.327,40
003	Gewerbesteuer	6.704.733,61	606,87	22,83%	5.500.000	1.204.733,61
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern					
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.401.291,75	398,38	14,99%	4.129.400	271.891,75
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	494.400,16	44,75	1,68%	499.200	-4.799,84
02-03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	160.023,18	14,48	0,54%	158.500	1.523,18
04	Schlüsselzuweisungen					
041	vom Land	2.821.932,60	255,42	9,61%	2.655.900	166.032,60
09	Ausgleichsleistungen					
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	394.368,00	35,70	1,34%	392.000	2.368,00
Summe Hauptgruppe		16.194.687,80	1.465,85	55,15%	14.453.000	1.741.687,80
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
10-12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	510.589,53	46,22	1,74%	573.100	-62.510,47
13-15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstigen Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	2.866.175,21	259,43	9,76%	2.623.800	242.375,21
16	Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushalts					
160	vom Bund	4.195,05	0,38	0,01%	2.600	1.595,05
161	vom Land	16.280,00	1,47	0,06%	8.500	7.780,00
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	17.213,37	1,56	0,06%	9.000	8.213,37
163	von Zweckverbänden u. dgl.	12.808,30	1,16	0,04%	15.800	-2.991,70
165	von öffentlichen wirtschaftlichen Unternehmen	413.135,37	37,39	1,41%	391.200	21.935,37
166	von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
167	von übrigen Bereichen	95.591,14	8,65	0,33%	79.000	16.591,14
169	Innere Verrechnungen aus Verwaltungshaushalt	2.555.473,11	231,31	8,70%	2.736.400	-180.926,89
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke					
171	vom Land	1.983.261,06	179,51	6,75%	1.935.700	47.561,06
172	vom Landkreis	34.572,38	3,13	0,12%	34.100	472,38
Summe Hauptgruppe		8.509.294,52	770,21	28,98%	8.409.200	100.094,52

Einnahmen Verwaltungshaushalt

Gruppierungsübersicht

Grupp. Nr.	Bezeichnung	Soll 2012	EUR/ Einw.	%	Ansatz 2012	Planvergleich +/-
2	Sonstige Finanzeinnahmen					
20	Zinseinnahmen					
205-208	von unternehmerischen und übrigen Bereichen	278.629,71	25,22	0,95%	219.000	59.629,71
21-22	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und Beteiligungen, Konzessionsabgaben	490.784,16	44,42	1,67%	400.000	90.784,16
23	Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
26	Weitere Finanzeinnahmen	49.364,60	4,47	0,17%	8.000	41.364,60
27	Kalkulatorische Einnahmen	3.843.310,38	347,87	13,09%	4.426.500	-583.189,62
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt	0	0,00	0,00%	0	0,00
Summe Hauptgruppe		4.662.088,85	421,98	15,88%	5.053.500	-391.411,15
0-2	Summe Einnahmen Verwaltungshaushalt	29.366.071,17	2.658,04	100,00%	27.915.700	1.450.371,17

Einnahmen Verwaltungshaushalt

Gruppierungsübersicht

Grupp. Nr.	Bezeichnung	Soll 2012	EUR/ Einw.	%	Ansatz 2012	Planvergleich +/-
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts					
30	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt					
300	Allgemeine Zuführung vom Verwaltungshaushalt	4.445.726,75	402,40	88,02%	1.801.600	2.644.126,75
31	Entnahmen aus Rücklagen					
310	Entnahmen aus allgemeiner Rücklage	0,00	0,00	0,00%	446.900	-446.900,00
32	Rückzahlung von Darlehen	32.500,00	2,94	0,64%	70.000	-37.500,00
325	Trägerdarlehen	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	278.940,18	25,25	5,52%	357.300	-78.359,82
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00%	62.000	-62.000,00
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
360	vom Bund	44.829,68	4,06	0,89%	70.700	-25.870,32
361	vom Land	248.713,37	22,51	4,92%	481.500	-232.786,63
362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
365-367	von unternehmerischen und übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen einschließlich Umschuldungen					
3771	vom Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
3772	vom Kreditmarkt (für Umschuldungen)	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
39	Abwicklung der Vorjahre					
390	Fehlbeträge	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
Summe Hauptgruppe		5.050.709,98	457,16	100,00%	3.290.000	1.760.709,98
3	Summe Einnahmen Vermögenshaushalt	5.050.709,98	457,16	100,00%	3.290.000	1.760.709,98
Gesamteinnahmen		34.416.781,15	3.115,20	100,00%	31.205.700	3.211.081,15

Einnahmen Vermögenshaushalt

Gruppierungsübersicht

Grupp. Nr.	Bezeichnung	Soll 2012	EUR/ Einw.	%	Ansatz 2012	Planvergleich +/-
4	Personalausgaben					
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	154.923,74	14,02	0,53%	169.400	-14.476,26
41	Besoldungen, Vergütungen, Löhne	4.595.667,59	415,97	15,65%	4.802.300	-206.632,41
42-43	Versorgung	657.743,70	59,54	2,24%	722.400	-64.656,30
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	872.231,50	78,95	2,97%	945.800	-73.568,50
45	Beihilfen und Unterstützung	114.071,98	10,33	0,39%	117.700	-3.628,02
46	Personalnebenausgaben	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
Summe Hauptgruppe		6.394.638,51	578,81	21,78%	6.757.600	-362.961,49
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
50-51	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und des sonst. unbew. Vermögens	610.325,99	55,24	2,08%	680.000	-69.674,01
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	160.671,53	14,54	0,55%	239.700	-79.028,47
53	Mieten und Pachten	100.245,43	9,07	0,34%	148.900	-48.654,57
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	924.080,36	83,64	3,15%	1.181.000	-256.919,64
55	Haltung von Fahrzeugen	144.191,18	13,05	0,49%	118.800	25.391,18
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	55.327,42	5,01	0,19%	61.100	-5.772,58
57-63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.072.707,53	97,10	3,65%	1.178.100	-105.392,47
64-66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.	590.808,48	53,48	2,01%	625.800	-34.991,52
67	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
670	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	1.542,25	0,14	0,01%	3.000	-1.457,75
671	an Land	1.872,00	0,17	0,01%	3.000	-1.128,00
672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
675-676	an öffentliche wirtschaftliche und private Unternehmen	294.371,88	26,64	1,00%	300.000	-5.628,12
679	Innere Verrechnungen	2.555.473,11	231,31	8,70%	2.736.400	-180.926,89
68	Kalkulatorische Kosten	3.843.310,38	347,87	13,09%	4.426.500	-583.189,62
Summe Hauptgruppe		10.354.927,54	937,27	35,26%	11.702.300	-1.347.372,46

Ausgaben Verwaltungshaushalt

Gruppierungsübersicht

Grupp. Nr.	Bezeichnung	Soll 2012	EUR/ Einw.	%	Ansatz 2012	Planvergleich +/-
7	Zuweisungen und Zuschüsse					
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	165.917,72	15,02	0,56%	186.400	-20.482,28
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke					
711	an Land	4.043,86	0,37	0,01%	4.200	-156,14
712	an Gemeinden und Gemeindeverbände	12.488,04	1,13	0,04%	13.200	-711,96
713	an Zweckverbände und dgl.	90.640,57	8,20	0,31%	90.000	640,57
715-716	an öffentliche wirtschaftliche Unternehmen und private Unternehmen	465.278,60	42,11	1,58%	113.000	352.278,60
718	an übrige Bereiche	632.501,62	57,25	2,15%	634.600	-2.098,38
Summe Hauptgruppe		1.370.870,41	124,08	4,67%	1.041.400	329.470,41
8	Sonstige Finanzausgaben					
80	Zinsausgaben					
800	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
803	an Zweckverbände und dgl.	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
804	an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
805	Zinsen für äußere Kassenkredite	3.360,26	0,30	0,01%	20.000	-16.639,74
806	an öffentliche Sonderrechnungen	4.602,61	0,42	0,02%	4.600	2,61
808	Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00%	52.300	-52.300,00
81	Steuerbeteiligungen					
810	Gewerbesteuerumlage	1.361.594,25	123,24	4,64%	1.116.200	245.394,25
83	Allgemeine Umlagen					
831	an Land	2.271.472,10	205,60	7,74%	2.277.500	-6.027,90
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.142.136,99	284,41	10,70%	3.142.200	-63,01
833	an Zweckverbände und dgl.	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
84	Weitere Finanzausgaben	16.741,75	1,52	0,06%	0	16.741,75
85	Deckungsreserve	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
86	Zuführung(en)					
860	zum Vermögenshaushalt	4.445.726,75	402,40	15,14%	1.801.600	2.644.126,75
Summe Hauptgruppe		11.245.634,71	1.017,89	38,29%	8.414.400	2.831.234,71
4-8	Summe Ausgaben Verwaltungshaushalt	29.366.071,17	2.658,04	100,00%	27.915.700	1.450.371,17

Ausgaben Verwaltungshaushalt

Grupp. Nr.	Bezeichnung	Soll 2012	EUR/ Einw.	%	Ansatz 2012	Planvergleich +/-
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts					
90	Zuführung an den Verwaltungshaushalt					
910	Zuführung an den Verwaltungshaushalt	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
91	Zuführungen an Rücklagen					
910	Zuführung an allgemeine Rücklage	1.988.326,16	179,97	39,37%	150.000	1.838.326,16
92	Gewährung von Darlehen					
920	Darlehen	22.500,00	2,04	0,45%	34.500	-12.000,00
93	Vermögenserwerb					
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	60.412,00	5,47	1,20%	60.500	-88,00
932-933	Erwerb von Grundstücken	-22.643,04	-2,05	-0,45%	100.000	-122.643,04
935-936	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	279.390,82	25,29	5,53%	143.100	136.290,82
94-96	Baumaßnahmen	2.659.104,04	240,69	52,65%	2.718.300	-59.195,96
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen					
970	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
973	an Zweckverbände und dgl.	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
974	an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
9761	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	9.020,00	0,82	0,18%	9.100	-80,00
9771	Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)	0,00	0,00	0,00%	26.400	-26.400,00
9772	Außerordentliche Tilgungen, Umschuldungen	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen					
984	an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
987	an übrige Bereiche	54.600,00	4,94	1,08%	48.100	6.500,00
99	Abwicklung der Vorjahre					
992	Deckung von Fehlbeträgen	0,00	0,00	0,00%	0	0,00
Summe Hauptgruppe		5.050.709,98	457,16	100,00%	3.290.000	1.760.709,98
9	Summe Ausgaben Vermögenshaushalt	5.050.709,98	457,16	100,00%	3.290.000	1.760.709,98
Gesamtausgaben		34.416.781,15	3.115,20	100,00%	31.205.700	3.211.081,15

Ausgaben Vermögenshaushalt

L.

**ZUSAMMENSTELLUNG ÜBER DIE
BESTÄNDE UND DIE VERÄNDERUNG
DES ANLAGEVERMÖGENS SOWIE DES
EIGENKAPITALS UND DER SCHULDEN
(ANLAGEKAPITAL)
2012**

		Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand
			EUR	EUR		EUR		EUR
0		Anlagevermögen						
01		Kostenrechnende Einrichtungen						
		4640 Kindergärten						
		4641 Kindergarten Freistett (Schwimmbadstraße)						
011		Sachanlagen						
0111		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	19.430,40	0,00		0,00		19.430,40
		Bebaute Grundstücke	710.263,00	1.576,75	Z	24.693,94	A	687.145,81
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	4.930,02	7.808,10	Z	548,23	A	12.189,89
		Betriebseinrichtungen	1,54	0,00		0,00		1,54
0112		Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.840,21	0,00		919,70	A	5.920,51
		4643 Kindergarten Freistett (Bahnhofstraße)						
011		Sachanlagen						
0111		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	23.708,40	0,00		0,00		23.708,40
		Bebaute Grundstücke	138.562,00	5.285,26	Z	5.121,53	A	138.725,73
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	428,00	5.955,37	Z	156,97	A	6.226,40
		Betriebseinrichtungen	0,00	0,00		0,00		0,00
0112		Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.489,00	0,00		860,76	A	3.628,24
		4645 Kindergarten Linx						
011		Sachanlagen						
0111		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	16.127,60	0,00		0,00		16.127,60
		Bebaute Grundstücke	298.708,00	0,00		10.528,26	A	288.179,74
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	428,00	0,00		57,71	A	370,29
		Betriebseinrichtungen	9.496,63	0,00		452,65	A	9.043,98
0112		Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.069,00	0,00		353,74	A	715,26
		4646 Kindergarten Holzhausen						
011		Sachanlagen						
0111		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	57.826,60	0,00		0,00		57.826,60
		Bebaute Grundstücke	174.764,00	1.493,48	Z	4.917,27	A	171.340,21
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	196,00	0,00		78,42	A	117,58
		Betriebseinrichtungen	0,00	0,00		0,00		0,00
0112		Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.275,00	0,00		1.096,84	A	16.178,16

		Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand
			EUR	EUR		EUR		EUR
011	4647	Kindergarten Honau						
0111		Sachanlagen						
		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	16.287,68	0,00		0,00		16.287,68
		Bebaute Grundstücke	106.159,00	0,00		4.652,85	A	101.506,15
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	9.982,72	0,00		1.108,93	A	8.873,79
		Betriebseinrichtungen	0,00	0,00		0,00		0,00
0112		Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.975,00	2.980,37	Z	989,66	A	3.965,71
011	4648	Kindergarten Membrechtshofen						
0111		Sachanlagen						
		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	26.738,88	0,00		0,00		26.738,88
		Bebaute Grundstücke	473.344,00	0,00		14.221,19	A	459.122,81
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	6.015,00	0,00		463,24	A	5.551,76
		Betriebseinrichtungen	0,00	0,00		0,00		0,00
0112		Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.662,59	2.762,46	Z	912,42	A	5.512,63
011	4649	Kindergarten Helmlingen						
0111		Sachanlagen						
		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	4.802,40	0,00		0,00		4.802,40
		Bebaute Grundstücke	219.803,00	0,00		7.045,58	A	212.757,42
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	15.464,00	7.402,42	Z	859,75	A	22.006,67
		Betriebseinrichtungen	0,51	0,00		0,00		0,51
0112		Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.070,07	0,00		290,89	A	779,18
011	4640	Evangelische Kindergärten						
0111		Sachanlagen						
		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	24.968,48	0,00		0,00		24.968,48
		Bebaute Grundstücke	359.207,00	93.272,43	Z	10.857,70	A	441.621,73
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	68.581,00	15.167,44	Z	3.562,70	A	80.185,74
		Betriebseinrichtungen	12.988,51	0,00		620,94	A	12.367,57
0112		Betriebs- und Geschäftsausstattung	2,04	563,08	Z	469,23	A	95,89

		Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand
			EUR	EUR		EUR		EUR
011	5710	Freibäder						
0111		Sachanlagen						
0111		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	87,78	0,00		0,00		87,78
		Bebaute Grundstücke	16.000,00	0,00		1.230,78	A	14.769,22
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0112		Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00		0,00		0,00
	5720	Hallenbäder						
	5721	Hallenbad Freistett						
011		Sachanlagen						
0111		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	27.848,40	0,00		27.848,40	B	0,00
		Bebaute Grundstücke	1.545.651,78	274.010,78	Z	1.819.662,56	B	0,00
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	5.267,00	0,00		5.267,00	B	0,00
		Betriebseinrichtungen	1.628,00	0,00		1.628,00	B	0,00
0112		Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.206,54	0,00		6.206,54	B	0,00
	5727	Hallenbad Honau						
011		Sachanlagen						
0111		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	12.215,76	0,00		12.215,76	B	0,00
		Bebaute Grundstücke	250.026,00	0,00		250.026,00	B	0,00
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
		Betriebseinrichtungen	0,00	0,00		0,00		0,00
0112		Betriebs- und Geschäftsausstattung	74,00	0,00		74,00	B	0,00
	7000	Abwasserbeseitigung						
		Klär- und Kanalbereich						
012		Trägerdarlehen Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung	4.987.974,40	0,00		0,00		4.987.974,40
	7500	Bestattungswesen						
011		Sachanlagen						
0111		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	116.481,76	0,00		0,00		116.481,76
		Bebaute Grundstücke	258.063,00	0,00		10.146,00	A	247.917,00
		Neubewertung		0,00		0,00		0,00
								247.917,00
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	341.786,00	20.865,42	Z	27.906,82	A	334.744,60
		Neubewertung		0,00		0,00		0,00
								334.744,60
0112		Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.705,51	0,00		1.570,55	A	8.134,96

		Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand
			EUR	EUR		EUR		EUR
		7700 Bauhof						
011		Sachanlagen						
0111		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	36.445,80	0,00		0,00		36.445,80
		Bebaute Grundstücke	365.660,00	0,00		22.189,25	A	343.470,75
		Außenanlagen	0,00	0,00		0,00		0,00
0112		Betriebs- und Geschäftsausstattung	93.814,94	76.818,00	Z	22.990,85	A	147.642,09
		8150 Stadtwerke						
012		Kapitaleinlagen (Stammkapital) Eigenbetrieb	63.036,27	1.778.872,48	B	0,00		1.841.908,75

		Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand
			EUR	EUR		EUR		EUR
02		Verwaltungsvermögen						
	0000	Gemeindeorgane						
021		Sachanlagen						
0212		Bewegliche Sachen	2.252,56	0,00		187,66	A	2.064,90
	0200	Hauptverwaltung						
021		Sachanlagen						
0212		Bewegliche Sachen	990,25	0,00		97,15	A	893,10
	0300	Finanzverwaltung						
021		Sachanlagen						
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	21.600,24	0,00		4.157,34	A	17.442,90
	0350	Liegenschaftsverwaltung						
021		Sachanlagen						
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,02	0,00		0,00		1,02
	0500	Standesamt						
021		Sachanlagen						
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	2,56	0,00		0,00		2,56
	0600	Einrichtung für die gesamte Verwaltung						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	98.031,52	0,00		0,00		98.031,52
		Bebaute Grundstücke	4.676.958,00	9.035,27	Z	141.244,48	A	4.544.748,79
		Neubewertung		0,00		0,00		0,00
								4.544.748,79
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	67.289,57	6.901,36	Z	14.560,79	A	59.630,14
		Neubewertung		0,00		0,00		0,00
								59.630,14
	1100	Öffentl. Ordnung/Einwohnermeldeamt						
021		Sachanlagen						
0212		Bewegliche Sachen	4.586,58	0,00		1.122,38	A	3.464,20
022		Finanzanlagen	0,00	0,00		0,00		0,00
		(verlorene Investitionszuschüsse)						
	1160	Umweltschutzmaßnahmen						
		Altlastensanierung	0,00	0,00		0,00		0,00
	1170	Grundbuchamt						
021		Sachanlagen						
0212		Bewegliche Sachen	24.705,69	0,00		4.009,74	A	20.695,95

		Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand
			EUR	EUR		EUR		EUR
		1310 Feuerschutz						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	73.926,60	0,00		0,00		73.926,60
		Bebaute Grundstücke	759.938,00	0,00		25.831,90	A	734.106,10
		Außenanlagen (Löschbrunnen)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Bewegliche Sachen	678.368,29	30.030,91	Z	65.452,61	A	642.946,59
		Neubewertung		0,00		0,00		0,00
								642.946,59
022		Finanzanlagen (verlorene Investitionszuschüsse)	0,00	0,00		0,00		0,00
		2100 Grund- und Hauptschulen						
		2112 GS Rheinbischofsheim						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	0,00	0,00		0,00		0,00
		Bebaute Grundstücke	982.758,00	0,00		29.955,40	A	952.802,60
0212		Bewegliche Sachen	6.682,00	3.126,41	Z	977,34	A	8.831,07
		2119 GS Helmlingen						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	56.322,40	0,00		0,00		56.322,40
		Bebaute Grundstücke	174.383,00	4.495,62	Z	4.947,53	A	173.931,09
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Bewegliche Sachen	22.640,31	0,00		0,00		22.640,31
		Getrennte Aufnahme ab 1997 bis zur Neubewertung	12.807,27	0,00		0,00		12.807,27
		Getrennte Aufnahme ab 2002 bis zur Neubewertung	6.124,00	3.112,90	Z	1.272,10	A	7.964,80
		2150 Werkrealschule Rheinau						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	108.153,32	0,00		0,00		108.153,32
		Bebaute Grundstücke	828.161,14	53.880,11	Z	25.401,51	A	856.639,74
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Bewegliche Sachen	366.719,40	26.694,63	Z	14.459,69	A	378.954,34

		Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand
			EUR	EUR		EUR		EUR
		2210 Realschule						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	22.278,72	0,00		0,00		22.278,72
		Bebaute Grundstücke	3.915.099,74	725.724,09	Z	94.512,56	A	4.546.311,27
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	33.369,00	356.983,16	Z	12.998,67	A	377.353,49
0212		Bewegliche Sachen	104.193,70	0,00		0,00		104.193,70
		Bewegliche Sachen	75.537,00	237.410,09	Z	34.336,23	A	278.610,86
		Neubewertung		0,00		0,00		0,00
								278.610,86
		Getrennte Aufnahme ab 1997 bis zur Neubewertung	62.340,96	0,00		0,00		62.340,96
		2310 Anne-Frank-Gymnasium						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	104.886,60	0,00		0,00		104.886,60
		Bebaute Grundstücke	5.655.996,00	86.367,10	Z	162.102,09	A	5.580.261,01
		Neubewertung		0,00		0,00		0,00
								5.580.261,01
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Bewegliche Sachen	95.947,63	0,00		0,00		95.947,63
		Getrennte Aufnahme ab 1997 bis zur Neubewertung	67.635,60	0,00		0,00		67.635,60
		Getrennte Aufnahme ab 2002 bis zur Neubewertung	119.855,00	77.933,82	Z	20.178,91	A	177.609,91
		Neubewertung		0,00		0,00		0,00
								177.609,91
		2700 Förderschule						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	26.738,88	0,00		0,00		26.738,88
		Bebaute Grundstücke	228.834,00	0,00		7.600,98	A	221.233,02
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Bewegliche Sachen	47.595,39	0,00		0,00		47.595,39
		Getrennte Aufnahme ab 1997 bis zur Neubewertung	10.586,02	0,00		0,00		10.586,02
		Getrennte Aufnahme ab 2002 bis zur Neubewertung	5.182,00	7.665,76	Z	1.837,14	A	11.010,62
		2910 Verlässliche Grundschule						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	0,00	0,00		0,00		0,00
		Bebaute Grundstücke	0,00	0,00		0,00		0,00
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	5.105,58	Z	118,59	A	4.986,99

		Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand
			EUR	EUR		EUR		EUR
		3210 Heimatmuseum						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	7.479,60	0,00		0,00		7.479,60
		Bebaute Grundstücke	312.155,00	0,00		16.631,65	A	295.523,35
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00		0,00		0,00
		3400 Heimatpflege						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	101.705,84	0,00		0,00		101.705,84
		Bebaute Grundstücke	104.376,00	0,00		2.958,64	A	101.417,36
		Außenanlagen (Festplätze, Denkmale)	24.281,25	0,00		0,00		24.281,25
		Betriebseinrichtungen	1,02	0,00		0,00		1,02
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,53	0,00		0,00		1,53
		3520 Stadtbibliothek						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	11.139,36	0,00		0,00		11.139,36
		Bebaute Grundstücke	399.328,00	0,00		11.092,45	A	388.235,55
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	2.435,00	0,00		405,84	A	2.029,16
		Betriebseinrichtungen	20.226,00	0,00		3.311,05	A	16.914,95
		Medien, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.997,00	0,00		8.360,15	A	4.636,85
		3700 Kirchen						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	3.220,00	0,00		0,00		3.220,00
		Bebaute Grundstücke	45.168,00	0,00		1.455,84	A	43.712,16
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Bewegliche Sachen	0,00	0,00		0,00		0,00
022		Finanzanlagen	0,00	0,00		0,00		0,00
		(verlorene Investitionszuschüsse)						
		4000 Soziale Angelegenheiten						
021		Sachanlagen						
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,03	0,00		0,00		1,03
022		Finanzanlagen	0,00	161,11	Z	161,11	B	0,00
		(verlorene Investitionszuschüsse)						

		Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand
			EUR	EUR		EUR		EUR
		4600 Jugendhäuser						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Bebaute Grundstücke	16.599,34	5.608,84	Z	740,99	A	21.467,19
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Bewegliche Sachen	1.576,00	0,00		608,55	A	967,45
		5500 Sportförderung						
022		Finanzanlagen	0,00	0,00		0,00		0,00
		(verlorene Investitionszuschüsse)	0,00	0,00		0,00		0,00
		5610 Mehrzweckhallen						
		5611 Sporthalle Freistett						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	27.848,40	0,00		0,00		27.848,40
		Bebaute Grundstücke	439.911,00	0,00		12.714,15	A	427.196,85
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.501,06	0,00		242,44	A	1.258,62
		5612 Sporthalle Rheinbischofsheim						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	44.951,40	0,00		0,00		44.951,40
		Bebaute Grundstücke	661.661,00	0,00		20.978,97	A	640.682,03
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	280,00	0,00		48,69	A	231,31
		5614 Festhalle Diersheim						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	35.946,28	0,00		0,00		35.946,28
		Bebaute Grundstücke	873.799,00	0,00		31.061,18	A	842.737,82
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	39.137,51	0,00		5.220,00	A	33.917,51
		5615 Hölzelhalle Linx						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	20.828,80	0,00		0,00		20.828,80
		Bebaute Grundstücke	790.237,00	28.156,52	Z	26.778,32	A	791.615,20
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.805,51	2.425,70	Z	587,34	A	4.643,87

		Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand
			EUR	EUR		EUR		EUR
		5616 Festhalle Holzhausen						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	17.990,60	0,00		0,00		17.990,60
		Bebaute Grundstücke	176.059,00	0,00		6.758,32	A	169.300,68
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.334,03	0,00		2.100,65	A	2.233,38
		5617 Mehrzweckhalle Honau						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	12.215,76	0,00		0,00		12.215,76
		Bebaute Grundstücke	246.679,00	0,00		8.604,80	A	238.074,20
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.903,00	0,00		1.161,16	A	4.741,84
		5618 Mehrzweckhalle Membrechtshofen						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	35.651,84	0,00		0,00		35.651,84
		Bebaute Grundstücke	769.908,00	0,00		23.073,88	A	746.834,12
		Neubewertung		0,00		0,00		0,00
								746.834,12
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.702,00	0,00		1.550,27	A	5.151,73
		5619 Rhein-Rench-Halle Helmlingen						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	41.584,00	0,00		0,00		41.584,00
		Bebaute Grundstücke	1.271.341,00	0,00		42.583,90	A	1.228.757,10
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	23.676,00	2.524,12	Z	5.269,03	A	20.931,09
		5620 Stadien und Sportplätze						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	441.503,28	0,00		0,00		441.503,28
		Bebaute Grundstücke	599.323,00	0,00		23.310,93	A	576.012,07
		Außenanlagen (Sportplätze)	84.136,97	0,00		552,91	A	83.584,06
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.151,00	0,00		728,75	A	4.422,25
022		Finanzanlagen (verlorene Investitionszuschüsse)	0,00	0,00		0,00		0,00

		Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand
			EUR	EUR		EUR		EUR
		5800 Grünanlagen						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	91.521,28	0,00		0,00	B	91.521,28
		Bebaute Grundstücke	10.609,00	0,00		609,13	A	9.999,87
		5810 Spielplätze						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	31.915,52	0,00		0,00		31.915,52
		Bebaute Grundstücke	0,00	0,00		0,00		0,00
		Außenanlagen (Spielplätze)	110.200,00	0,00		11.884,12	A	98.315,88
		6000 Bauverwaltung						
021		Sachanlagen						
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.667,36	0,00		1.372,36	A	14.295,00
		6200 Wohnungsbauförderung						
022		Finanzanlagen	2.590.410,48	0,00		0,00		2.590.410,48
		6300 Gemeindestraßen						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	1.615.291,20	1.730,56	B	0,00	B	1.617.021,76
		Bebaute Grundstücke	0,00	0,00		0,00		0,00
		Außenanlagen (Straßen, Wege, Plätze, Brücken)	19.217.299,32	1.342.942,68	Z	761.335,42	A	19.798.906,58
		6700 Straßenbeleuchtung						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Bebaute Grundstücke (Betriebsanlagen)	454.985,00	121.460,24	Z	40.601,28	A	535.843,96
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
		6900 Wasserläufe						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	1.036.193,62	0,00	B	1.275,89	B	1.034.917,73
		Bebaute Grundstücke						
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	114.832,14	0,00		7.579,56	A	107.252,58
022		Finanzanlagen	1.216.692,59	24.750,00	Z	0,00		1.241.442,59

		Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand
			EUR	EUR		EUR		EUR
		7620 Öffentliche Uhren						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Bebaute Grundstücke (Kirchturmuhren)	0,00	0,00		0,00		0,00
		7621 Öffentliche Waagen						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	61,44	0,00		0,00		61,44
		Bebaute Grundstücke (Betriebsanlagen)	0,00	0,00		0,00		0,00
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
		7670 Stadthallen						
		7671 Stadthalle Freistett						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	233.684,42	0,00		0,00		233.684,42
		Bebaute Grundstücke	3.255.714,00	0,00		98.507,90	A	3.157.206,10
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	407.893,00	0,00		18.500,39	A	389.392,61
		Betriebseinrichtungen	7,68	0,00		0,00		7,68
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.586,53	0,00		436,56	A	3.149,97
		7672 Graf-Reinhard-Halle Rheinbischofsheim						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	76.693,78	0,00		0,00		76.693,78
		Bebaute Grundstücke	2.102.144,00	27.101,18	Z	64.445,86	A	2.064.799,32
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
		Betriebseinrichtungen	362,32	0,00		208,00	A	154,32
0212		Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.660,07	0,00		672,95	A	1.987,12
		7810 Feld- und Wirtschaftswege						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	1.432.707,84	6.394,88	B	0,00		1.439.102,72
		Bebaute Grundstücke	0,00	0,00		0,00		0,00
		Außenanlagen (Wegenetz)	36.997,00	0,00		5.992,68	A	31.004,32

		Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand
			EUR	EUR		EUR		EUR
		8550 Gemeindewald						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert)	12.216.092,35	0,00		27,72	B	12.216.064,63
		Bebaute Grundstücke	48.811,00	0,00		1.190,52	A	47.620,48
		Außenanlagen (ohne Grundstückswerte)	0,00	0,00		0,00		0,00
0212		Bewegliche Sachen	8.798,71	0,00		2.647,68	A	6.151,03
		8800 Grundvermögen						
021		Sachanlagen						
0211		Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						
		Grundstücke (Bodenwert - sonstiges Grundvermögen)	14.792.775,04	45.356,96	Z	0,00		14.838.132,00
		Neubewertung 2011				173.362,46	B	-173.362,46
								14.664.769,54
		Bebaute Grundstücke (Wohn- und Geschäftsgrundstücke)	544.672,00	0,00		14.905,92	A	529.766,08
0212		Bewegliche Sachen	676,00	0,00		96,58	A	579,42
		9100 Finanzwirtschaft						
022		Finanzanlagen						
		Badischer Gemeindeversicherungsverband	1.700,00	0,00		0,00		1.700,00
		Arbeitsförmiges Unternehmen Ortenau gGmbH	1.860,00	0,00		0,00		1.860,00
		Holzof Oberschwaben eG	601,28	0,00		0,00		601,28
		Baden Airpark Beteiligungsgesellschaft mbH	425.858,00	35.662,00	Z	0,00		461.520,00
		Arbeitgeberdarlehen	0,00	0,00		0,00		0,00
		Förderdarlehen Evang. Kirchengemeinde Freistett	15.000,00	0,00		2.500,00	B	12.500,00
		Förderdarlehen SV Freistett e.V. (Kunstrasen)	67.500,00	0,00		30.000,00	B	37.500,00

		Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand
			EUR	EUR		EUR		EUR
		Zusammenstellung Anlagevermögen						
01		Kostenrechnende Einrichtungen						
		Summe Anlagevermögen	10.973.568,22	2.294.833,84		2.304.803,61		10.963.598,45
011		davon Sachanlagen	5.922.557,55	515.961,36		2.304.803,61		4.133.715,30
012		Finanzanlagen	5.051.010,67	1.778.872,48		0,00		6.829.883,15
		darunter						
		<u>Kapitaleinlagen:</u>						
		Kapitaleinlagen Abwasserverbände	0,00	0,00		0,00		0,00
		Stammkapital Eigenbetrieb Wasserversorgung	63.036,27	1.778.872,48		0,00		1.841.908,75
		<u>Darlehen:</u>						
		Trägerdarlehen Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung	4.987.974,40	0,00		0,00		4.987.974,40
02		Verwaltungsvermögen						
		Summe Anlagevermögen	89.475.707,34	3.278.741,60		2.164.567,73		90.589.881,21
021		davon Sachanlagen	85.156.084,99	3.218.329,60		2.132.067,73		86.242.346,86
022		Finanzanlagen	4.319.622,35	60.412,00		32.500,00		4.347.534,35
		darunter						
		<u>Kapitaleinlagen:</u>						
		Kapitaleinlagen Wohnungsbaugesellschaft	2.590.410,48	0,00		0,00		2.590.410,48
		Kapitaleinlagen ZV Hochwasserschutz	1.216.692,59	24.750,00		0,00		1.241.442,59
		Sonstige Kapitaleinlagen	430.019,28	35.662,00		0,00		465.681,28
		<u>Darlehen:</u>						
		Sonstige Darlehen	82.500,00	0,00		32.500,00		50.000,00
		Gesamtsumme Anlagevermögen	100.449.275,56	5.573.575,44		4.469.371,34		101.553.479,66
		davon						
		Sachanlagen	91.078.642,54	3.734.290,96		4.436.871,34		90.376.062,16
		Finanzanlagen	9.370.633,02	1.839.284,48		32.500,00		11.177.417,50
		Anlagevermögen	100.449.275,56	5.573.575,44		4.469.371,34		101.553.479,66
		Aufteilung der Zu- und Abgänge						
		Haushaltswirksame Zugänge/Abgänge		3.786.577,52	Z	2.139.115,90	A	
		Nicht haushaltswirksame Zugänge/Abgänge		0,00		0,00	A	
		Zugänge/Abgänge durch Neubewertungen		1.786.997,92	B	2.330.255,44	B	
				5.573.575,44		4.469.371,34		

Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand	Bezeichnung		
EUR	EUR		EUR		EUR			
						Anlagekapital		5
						Objektbezogenes Deckungskapital für kostenrechnende Einrichtungen		51
						Kindergärten	4640	
38.497,00	0,00		1.166,57	A	37.330,43	Kindergarten Freistett (Schwimmbadstraße) Zuweisungen und Zuschüsse	4641	512
1.921,00	0,00		81,16	A	1.839,84	Kindergarten Freistett (Bahnhofstraße) Zuweisungen und Zuschüsse	4643	512
15.301,00	0,00		317,12	A	14.983,88	Kindergarten Linx Zuweisungen und Zuschüsse	4645	512
30.112,00	28.504,12	Z	1.111,87	A	57.504,25	Kindergarten Holzhausen Zuweisungen und Zuschüsse	4646	512
18.332,00	0,00		449,24	A	17.882,76	Kindergarten Honau Zuweisungen und Zuschüsse	4647	512
13.511,00	0,00		276,21	A	13.234,79	Kindergarten Membrechtshofen Zuweisungen und Zuschüsse	4648	512
15.737,00	0,00		605,43	A	15.131,57	Kindergarten Helmlingen Zuweisungen und Zuschüsse	4649	512
						Hallenbäder	5720	
36.810,00	0,00		36.810,00	B	0,00	Hallenbad Freistett Zuweisungen und Zuschüsse	5721	512
33.235,00	0,00		33.235,00	B	0,00	Hallenbad Honau Zuweisungen und Zuschüsse	5727	512

Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand	Bezeichnung		
EUR	EUR		EUR		EUR			
						Objektbezogenes Deckungskapital für Verwaltungsvermögen		52
						Hauptverwaltung	0200	
13.108,00	0,00		1.028,07	A	12.079,93	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Umweltschutzmaßnahmen	1160	
0,00	0,00		0,00		0,00	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Feuerwehr	1310	
123.957,00	0,00		3.626,54	A	120.330,46	Zuweisungen und Zuschüsse		522
268.128,00	0,00		22.296,38	A	245.831,62	Gerätehäuser		5221
						Betriebs- und Geschäftsausstattung		5222
						Grund- und Hauptschulen	2100	
						Grundschule Rheinbischofsheim	2112	
100.602,00	0,00	Z	2.672,44	A	97.929,56	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						GS Helmlingen	2119	
2.437,00	0,00	Z	102,97	A	2.334,03	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Werkrealschule Rheinau	2150	
159.547,00	0,00	Z	3.607,10	A	155.939,90	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Realschule	2210	
835.807,70	12.700,00	Z	20.799,90	A	827.707,80	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Anne-Frank-Gymnasium	2310	
2.672.420,38	0,00		63.128,08	A	2.609.292,30	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Pestalozzischule	2700	
37.609,00	0,00		761,06	A	36.847,94	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Heimatismuseum	3210	
90.374,00	0,00		2.690,44	A	87.683,56	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Stadtbibliothek	3520	
0,00	0,00		0,00		0,00	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Kirchen	3700	
12.026,00	0,00		358,47	A	11.667,53	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Sportförderung	5500	
0,00	0,00		0,00		0,00	Zuweisungen und Zuschüsse		522

Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand	Bezeichnung		
EUR	EUR		EUR		EUR			
						Mehrzweckhallen	5610	
						Sporthalle Freistett	5611	
55.375,00	0,00		1.701,45	A	53.673,55	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Sporthalle Rheinbischofsheim	5612	
91.265,00	0,00		2.765,60	A	88.499,40	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Festhalle Diersheim	5614	
30.470,00	0,00		725,48	A	29.744,52	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Hölzelhalle Linx	5615	
131.783,00	0,00		4.583,83	A	127.199,17	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Festhalle Holzhausen	5616	
13.069,00	0,00		1.033,04	A	12.035,96	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Mehrzweckhalle Membrechtshofen	5618	
107.774,00	0,00		2.957,18	A	104.816,82	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Rhein-Rench-Halle Helmlingen	5619	
88.084,00	0,00		2.754,61	A	85.329,39	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Stadien und Sportplätze	5620	
65.145,00	0,00		3.318,51	A	61.826,49	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Grünanlagen	5800	
566,00	0,00		15,12	A	550,88	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Kinderspielplätze	5810	
10.780,00	0,00		1.233,51	A	9.546,49	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Gemeindestraßen	6300	
5.931.711,00	0,00	Z	259.634,98	A	5.672.076,02	Beiträge und ähnliche Entgelte		521
3.626.672,00	438.037,25	Z	116.804,35	A	3.947.904,90	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Straßenbeleuchtung	6700	
0,00	38.212,00	Z	159,22	A	38.052,78	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Friedhof- und Bestattungswesen	7500	
2.945,00	0,00		120,20	A	2.824,80	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Feld- und Wirtschaftswege	7820	
10.414,00	0,00		1.811,13	A	8.602,87	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Forstwirtschaft	8550	
53.170,00	0,00		2.897,02	A	50.272,98	Zuweisungen und Zuschüsse		522
						Wohn- und Geschäftsgrundstücke	8800	
25.964,00	0,00		777,77	A	25.186,23	Zuweisungen und Zuschüsse		522

Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand	Bezeichnung		
EUR	EUR		EUR		EUR			
						Schulden		53
0,00	0,00		0,00		0,00	Kredite vom Bund		530
0,00	0,00		0,00		0,00	Kredite vom Land		531
0,00	0,00		0,00		0,00	Kredite vom Landkreis		532
0,00	0,00		0,00		0,00	Kredite von Zweckverbänden		533
0,00	0,00		0,00		0,00	Kredite vom sonst. öffentlichen Bereich		534
139.680,00	0,00	Z	9.020,00	A		Kredite vom Kreditmarkt		
	0,00	B	0,00	B	130.660,00	Kredite vom Kreditmarkt		538
						Sonstiges Deckungskapital		56
85.544.936,48	1.194.187,78	Z	0,00	A	86.739.124,26	Anfangsbestand Zugang laut Aufgliederung (vgl. Abgleich - Ziffer 1c) Abgang laut Aufgliederung (vgl. Abgleich - Ziffer 1c) Endbestand		
						Zusammenstellung Anlagekapital		
100.309.595,56	1.711.641,15		598.417,05		101.422.819,66	Eigenkapital		
139.680,00	0,00		9.020,00		130.660,00	Schulden		
100.449.275,56	1.711.641,15		607.437,05		101.553.479,66	Anlagekapital		
	1.711.641,15	Z	537.392,05	A		Aufteilung der Zu- und Abgänge		
	0,00		0,00	A		Haushaltswirksame Zugänge/Abgänge		
	0,00	B	70.045,00	B		Nicht haushaltswirksame Zugänge/Abgänge		
	1.711.641,15		607.437,05			Zugänge/Abgänge durch Neubewertungen		

M.

**ABGLEICH DER VORGÄNGE IM
VERMÖGENSHAUSHALT MIT DEN
VERÄNDERUNGEN BEI ANLAGE
VERMÖGEN UND ANLAGEKAPITAL
2012**

Abgleich der Vorgänge im Vermögenshaushalt mit den Veränderungen bei Anlagevermögen und Anlagekapital

1. Aufgliederung der Veränderungen beim Deckungskapital

	Zunahme EUR	Abnahme EUR
a) Veränderungen durch Geldvorgänge		
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	4.446.226,75	
Entnahme aus Rücklagen	0,00	
Mehrerlös bei der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	311.440,18	
Mehrerlös bei der Veräußerung von Beteiligungen	0,00	
Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	517.453,37	
Neue Haushaltseinnahmereste	3.267.667,68	
Abnahme (Rotbuchung) von Haushaltseinnahmeresten aus dem Vorjahr	-3.491.578,00	
Fehlbetrag (laufendes Jahr)	0,00	
Zuführung zum Verwaltungshaushalt		
Zuführung an Rücklagen		1.988.826,16
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen Dritter		
Neue Haushaltsausgabereste (nur Vermögenshaushalt)		2.749.490,14
Abnahme (Rotbuchung) von Haushaltsausgabenresten aus dem Vorjahr (nur Vermögenshaushalt)		-3.482.703,84
Kreditbeschaffungskosten		
Ablösung von Dauerlasten		
Deckung von Fehlbeträgen		0,00
Summe 1a)	5.051.209,98	1.255.612,46
b) Veränderung durch Nichtgeldvorgänge		
Neubewertungen Aktiva Zugänge	1.786.997,92	
Sachschenkungen		
Auflösung von Ertragszuschüssen		
Sonstiges		
Veräußerungsverluste		
Abschreibungen auf das Anlagevermögen		2.139.115,90
Neubewertungen Aktiva Abgänge		2.330.255,44
Sonstiges	0,00	0,00
Summe 1b)	1.786.997,92	4.469.371,34

c) Veränderungen insgesamt

Summe Ziffer 1a)	5.051.209,98	1.255.612,46
Summe Ziffer 1b)	<u>1.786.997,92</u>	<u>4.469.371,34</u>
Gesamtsumme	6.838.207,90	5.724.983,80
Zunahme / Abnahme	1.113.224,10	-1.113.224,10
Ertragszuschüsse	517.453,37	
Auflösung von Ertragszuschüssen	<u>528.372,05</u>	
Saldo	-10.918,68	
Effektive Zunahme / Abnahme	1.124.142,78	

2. Nachweis der Übereinstimmung zwischen Vermögenshaushalt ("Soll") und den Veränderungen bei Anlagevermögen sowie Deckungskapital und Schulden (Anlagekapital)

	Veränderungen durch	
	EUR	EUR
Zunahme Anlagevermögen		5.573.575,44
Abnahme Deckungskapital		5.724.983,80
Abnahme Schulden		9.020,00
Zunahme Deckungskapital	6.838.207,90	
Zunahme Schulden	0,00	
Abnahme Anlagevermögen	<u>4.469.371,34</u>	<u></u>
Zwischensumme	11.307.579,24	11.307.579,24
Abnahmen durch Nichtgeldvorgänge (Ziffer 1b)	4.469.371,34	4.469.371,34
Zunahmen durch Nichtgeldvorgänge (Ziffer 1b)	<u>1.786.997,92</u>	<u>1.786.997,92</u>
Summe Veränderungen ohne Nichtgeldvorgänge	<u>5.051.209,98</u>	<u>5.051.209,98</u>
	EINNAHME	AUSGABE
Summe Vermögenshaushalt ("Soll") lt. Haushaltsrechnung	<u>5.051.209,98</u>	<u>5.051.209,98</u>

N.

**GESAMTVERMÖGENSRECHNUNG
(BILANZ)
2012**

Abgleich der Vorgänge im Vermögenshaushalt mit den Veränderungen bei Anlagevermögen und Anlagekapital

1. Aufgliederung der Veränderungen beim Deckungskapital

	Zunahme EUR	Abnahme EUR
a) Veränderungen durch Geldvorgänge		
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	4.446.226,75	
Entnahme aus Rücklagen	0,00	
Mehrerlös bei der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	311.440,18	
Mehrerlös bei der Veräußerung von Beteiligungen	0,00	
Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	517.453,37	
Neue Haushaltseinnahmereste	3.267.667,68	
Abnahme (Rotbuchung) von Haushaltseinnahmeresten aus dem Vorjahr	-3.491.578,00	
Fehlbetrag (laufendes Jahr)	0,00	
Zuführung zum Verwaltungshaushalt		
Zuführung an Rücklagen		1.988.826,16
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen Dritter		
Neue Haushaltsausgabereste (nur Vermögenshaushalt)		2.749.490,14
Abnahme (Rotbuchung) von Haushaltsausgabenresten aus dem Vorjahr (nur Vermögenshaushalt)		-3.482.703,84
Kreditbeschaffungskosten		
Ablösung von Dauerlasten		
Deckung von Fehlbeträgen		0,00
Summe 1a)	5.051.209,98	1.255.612,46
b) Veränderung durch Nichtgeldvorgänge		
Neubewertungen Aktiva Zugänge	1.786.997,92	
Sachschenkungen		
Auflösung von Ertragszuschüssen		
Sonstiges		
Veräußerungsverluste		
Abschreibungen auf das Anlagevermögen		2.139.115,90
Neubewertungen Aktiva Abgänge		2.330.255,44
Sonstiges	0,00	0,00
Summe 1b)	1.786.997,92	4.469.371,34

c) Veränderungen insgesamt

Summe Ziffer 1a)	5.051.209,98	1.255.612,46
Summe Ziffer 1b)	<u>1.786.997,92</u>	<u>4.469.371,34</u>
Gesamtsumme	6.838.207,90	5.724.983,80
Zunahme / Abnahme	1.113.224,10	-1.113.224,10
Ertragszuschüsse	517.453,37	
Auflösung von Ertragszuschüssen	<u>528.372,05</u>	
Saldo	-10.918,68	
Effektive Zunahme / Abnahme	1.124.142,78	

2. Nachweis der Übereinstimmung zwischen Vermögenshaushalt ("Soll") und den Veränderungen bei Anlagevermögen sowie Deckungskapital und Schulden (Anlagekapital)

	Veränderungen durch	
	EUR	EUR
Zunahme Anlagevermögen		5.573.575,44
Abnahme Deckungskapital		5.724.983,80
Abnahme Schulden		9.020,00
Zunahme Deckungskapital	6.838.207,90	
Zunahme Schulden	0,00	
Abnahme Anlagevermögen	<u>4.469.371,34</u>	<u></u>
Zwischensumme	11.307.579,24	11.307.579,24
Abnahmen durch Nichtgeldvorgänge (Ziffer 1b)	4.469.371,34	4.469.371,34
Zunahmen durch Nichtgeldvorgänge (Ziffer 1b)	<u>1.786.997,92</u>	<u>1.786.997,92</u>
Summe Veränderungen ohne Nichtgeldvorgänge	<u>5.051.209,98</u>	<u>5.051.209,98</u>
	EINNAHME	AUSGABE
Summe Vermögenshaushalt ("Soll") lt. Haushaltsrechnung	<u>5.051.209,98</u>	<u>5.051.209,98</u>

Gesamtvermögensrechnung (Bilanz)

zum 31.12.2012

Aktiva						
		Bezeichnung	Anfangs- bestand	Zugang	Abgang	End- bestand
			EUR	EUR	EUR	EUR
0		Anlagevermögen				
01		Kostenrechnende Einrichtungen				
011		Sachanlagen	5.922.557,55	515.961,36	2.304.803,61	4.133.715,30
012		Finanzanlagen	5.051.010,67	1.778.872,48	0,00	6.829.883,15
02		Verwaltungsvermögen				
021		Sachanlagen	85.156.084,99	3.218.329,60	2.132.067,73	86.242.346,86
022		Finanzanlagen	4.319.622,35	60.412,00	32.500,00	4.347.534,35
1		Abgrenzung zum Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
		Zwischensumme	100.449.275,56	5.573.575,44	4.469.371,34	101.553.479,66
2		Geldanlagen				
21		Einlagen bei Kreditinstituten	501.159,04	2.500.000,00	3.000.000,00	1.159,04
22		Bauspareinlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Wertpapiere als Geldanlage	1.444.384,62	150.500,00	0,00	1.594.884,62
24		Darlehensforderungen als Geldanlage	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Sonstige Geldanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
3		Forderungen aus inneren Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
4		Forderungen aus laufender Rechnung				
41		Kasseneinnahmereste (einschließlich Abgrenzungsreste)				
411		Sachbuch für Verwaltungshaushalt	428.111,30	418.892,46	0,00	847.003,76
412		Sachbuch für Vermögenshaushalt	13.698,14	178.570,64	0,00	192.268,78
413		Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge	1.310.299,90	1.619.214,38	2.651.205,96	278.308,32
42		Haushaltseinnahmereste	3.491.578,00	0,00	223.910,32	3.267.667,68
43		Fehlbeträge (Vorjahr und laufendes Jahr)	0,00	0,00	0,00	0,00
44		Kassenbestand	342.886,67	3.115.999,57	342.886,67	3.115.999,57
		Zwischensumme	7.532.117,67	7.983.177,05	6.218.002,95	9.297.291,77
		Gesamtsumme Aktiva	107.981.393,23	13.556.752,49	10.687.374,29	110.850.771,43

Passiva							
Anfangs- bestand	Zugang		Abgang		End- bestand	Bezeichnung	
EUR	EUR		EUR		EUR		
100.309.595,56	1.711.641,15		598.417,05		101.422.819,66	Deckungskapital	5
						Eigenkapital	56
						Schulden	53
0,00	0,00		0,00		0,00	Kredite vom Bund	530
0,00	0,00		0,00		0,00	Kredite vom Land	531
0,00	0,00		0,00		0,00	Kredite vom Landkreis	532
0,00	0,00		0,00		0,00	Kredite von Zweckverbänden	533
0,00	0,00		0,00		0,00	Kredite vom sonst. öffentlichen Bereich	534
139.680,00	0,00		9.020,00		130.660,00	Kredite vom Kreditmarkt	538
139.680,00	0,00		9.020,00		130.660,00	Summe Schulden	
0,00	0,00		0,00		0,00	Abgrenzung zum Deckungskapital	7
100.449.275,56	1.711.641,15		607.437,05		101.553.479,66	Zwischensumme	
2.832.959,81	1.988.826,16		0,00		4.821.785,97	Rücklagen/ sonstige Geldvermögensbindungen	8
0,00	0,00		0,00		0,00	Allgemeine Rücklage	81
0,00	100.175,10		0,00		100.175,10	Sonderrücklagen	82
						Sondervermögen in Geld	83
						Verpflichtungen aus laufender Rechnung	9
0,00	454.016,32		0,00		454.016,32	Kassenausgabenreste (einschließlich Abgrenzungsreste)	91
0,00	138.058,40		0,00		138.058,40	Sachbuch für Verwaltungshaushalt	
619.588,72	1.619.214,38		1.978.591,89		260.211,21	Sachbuch für Vermögenshaushalt	
						Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge	
4.079.569,14	0,00		556.524,37		3.523.044,77	Haushaltsausgabenreste	92
0,00	0,00		0,00		0,00	Kassenkredite	93
0,00	0,00		0,00		0,00	Kassenvorgriff	94
7.532.117,67	4.300.290,36		2.535.116,26		9.297.291,77	Zwischensumme	
107.981.393,23	6.011.931,51		3.142.553,31		110.850.771,43	Gesamtsumme Passiva	

